



Treene-Spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp • Februar 2017 • Nr. 491

Der Lebensraum Treene besticht durch eine beeindruckende Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten. Nicht nur Storch, Eisvogel, Graureiher und Teichhuhn nutzen das Gewässer als Nahrungsrevier. Auch etliche Säugetiere wählen Wasser- und Uferbereiche, um entweder Nahrung zu ergattern oder auch nur als günstigen Rückzugsort.

Sehr populär ist inzwischen der zurückkehrende Fischotter oder der Mink als marderartiger Neubürger. Schon länger vertreten ist die Bismartrate, aber auch Rehe wissen die Ungestörtheit der umgebenden Feuchtwiesen zu schätzen.

Der Fischotter ist ein hervorragender Schwimmer und stellt hohe Ansprüche an seinen Lebensraum. Er ist auf ein natürliches Flussufer mit vielen Versteckmöglichkeiten angewiesen. Von diesen Verstecken aus geht der Otter nachts auf Fischjagd. Ein Otterrevier kann bis zu 40 Kilometer Flussufer umfassen. Der Pelz des Fischotters bietet aufgrund der ungewöhnlichen Struktur seiner Haare eine besonders wirkungsvolle Isolation gegen Kälte und Nässe: die Haare sind, wie bei einem Reißverschluss miteinander verzahnt.

Bismarrratten halten sich überwiegend im Wasser auf und sind bestens an diesen Lebensraum angepasst. Sie haben wasserdicht verschließbare Ohren, deren Ohrmuscheln tief im Fell versteckt liegen.

Der bunt schillernde Eisvogel ist, wie der Fischotter, ein Bewohner der Uferböschungen. In lehmigen Steilufem der Treene baut er seine Bruthöhle. Die bohrt er mit seinem langen Schnabel bis zu einem Meter tief in den Hang. Gleichzeitig jagt er im Fließgewässer nach frischen Fischen. Die strengen Winter vor einigen Jahren haben den hiesigen Bestand stark reduziert, doch inzwischen erholt er sich langsam.

Zwergtaucher sind exzellente Schwimmer und Taucher und verfolgen besonders im Winter auch Fische. Ansonsten leben sie überwiegend von Insekten. Diese picken sie von der Wasseroberfläche oder finden sie in den oberen Wasserschichten.

Die Wasseramsel dreht zur Futtersuche kleine Steine unter Wasser um. Sie kann ungefähr 30 Sekunden lang tauchen. Einige Vögel, wie der Gänsesäger, die Schwanzmeise oder auch der Kernbeißer kann man nur als Wintergäste aus dem Norden an der Treene beobachten.

Bei den vorkommenden Fischen sind die Bachforelle mit ihrem charakteristischen Leopardenmuster, der Lachs und der Hecht die bekannteren Arten, aber auch Plötze, Hasel, Elritze und diverse kleinere Fische fühlen sich in der Treene wohl. Viele der Fischarten benötigen von Kies geprägten Untergrund, um erfolgreich laichen zu können. Eine zu hohe Sandfracht kann die Brut leicht verschütten, daher wird an einigen Stellen inzwischen extra Kies in das Gewässer eingebracht.

TIERE AN UND IN DER TREENE

Die nur noch selten vorkommenden, fischähnlichen Bach-Neunaugen haben einen aalartigen, langgestreckten Körper und besitzen - anders als ihr Name vermuten lässt - doch nur zwei Augen. In früheren Zeiten wurden auch die sieben Kiemen- und die Nasenöffnung als Augen gedeutet.

Neben dem bekannten Europäischen Flußkrebis weist die im Süßwasser lebende Bachmuschel (auch Kleine Flussmuschel genannt) nur noch ein Vorkommen an der Treene auf und steht in der gesamten EU unter strengem Schutz.

In Deutschland gilt die in der Treene lebende, max. 11 mm groß werdende Fluß-Mützenschnecke als Zeigerart für die Gewässergüteklasse II (mäßig belastet).

Von vielen unbemerkt, lebt ein ganzer Kosmos verschiedener Insekten am Gewässer. Wie z.B. Köcherfliegen, Eintagsfliegen, Steinfliegen oder Bachflohkrebs. Sie benötigen das Wasser für ihre verschiedenen Entwicklungsstadien, sind aber auch auf das Vorhandensein von Blattlaub, Totholz und ausreichend Wasser- und Uferpflanzen angewiesen.

Auffälligere Insekten sind die Libellen, wie z.B. die gebänderte Prachtlibelle, die durch ihren flatternden Flugstil mehr an einen Schmetterling erinnert. Ihr wissenschaftlicher Arname *Calopteryx splendens* bedeutet so viel wie „Glänzender Schönflügel“.

Die Entwicklung einer Generation von Eintagsfliegen dauert meist ein Jahr, die erwachsenen Tiere leben tatsächlich meist nur 1-4 Tage. Nach der letzten Häutung finden sich etliche männliche Eintagsfliegen zu sogenannten „Hochzeitschwärmen“ zusammen, in die die weiblichen Tiere dann hinein fliegen.

Im kommenden Mai wird Andrea Thomes eine Führung zu den Eintagsfliegen-Schwärmen an der Treene anbieten. Der genaue Termin und weitere Infos werden ab Mitte Mai auf www.oberetreenelandschaft.de bekannt gegeben.

Britta Gottburg,
Naturschutzverein Obere Treenelandschaft



POST AKTUELL, alle Monatshefte

Sternsinger im Amt

„Im letzten Jahr hat es etwas gebracht, wir hatten ein gutes Jahr“, so begrüßte der Amtsvorsteher Ralf Böck die sechs Sternsinger im Tarper Amtsgebäude. Lieder wurden gesungen, Gedichte vorgetragen und dann mit Kreide „20°C+M+B+17“ auf einen sichtbaren Balken geschrieben. Auch der Bürgermeister der Gemeinde Tarp und der Leitende Verwaltungsbeamte Horst Rudolph freuten sich über diesen Brauch und die Fröhlichkeit der Kinder. Mit der Aktion Dreikönigssingen erfahren und diskutieren die Kinder, wie wichtig das Engagement

für Kinder im vom Klimawandel betroffenen Gebieten ist. Sie erfahren am Beispiel Turkana, welche Auswirkungen die Veränderungen des Weltklimas haben. Und gerade diese Menschen sind am wenigsten schuldig.

Die Sternsinger der Gemeinde Tarp waren Sonnabend, 7. Januar in den Gemeinden Eggebek, Sieverstedt, Süderschmedeby, Oeversee, Wanderup und Tarp in zwei Gruppen unterwegs. Der gemeinsame Gottesdienst war am 7. um 16.30 Uhr in der katholischen Kirche St. Michael in Tarp. Es kam eine Spende von über 400 € zusammen.



v.l.: Lisa Hansen, Max Detlefsen, Leif Siemen, Lasse Hansen Phil Menke und die dreihährige Elisabeth Kolditz. Stehend BM Peter Hopfstock, LVA Horst Rudolph und AV Ralf Böck

Wahlhelfer gesucht

für die Landtagswahl am 07. Mai 2017

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie für jede Wahl benötigt das Amt Oeversee wieder ehrenamtliche Mithilfe aus der Bevölkerung.

Die Landtagswahl findet am 07.05.2017 statt.

Sollten Sie Lust und Zeit haben, am Tag der Wahl in einem Wahlvorstand Ihrer Gemeinde tätig zu werden, melden Sie sich bitte im Amt Oeversee, Tornschauer Str. 3/5, Bürgerbüro, Zimmer 2 oder 3, oder rufen uns an unter Tel. 04638/8824 oder 8842.

Die Amtsverwaltung freut sich über jede freiwillige Mithilfe und bedankt sich im Voraus für Ihre Unterstützung.

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Großen Sitzungssaal statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen:

06.02.2017, 06.03.2017 und 03.04.2017.

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636-1316) ein Termin zu vereinbaren. Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Monatlich stellen die Ämter Eggebek und Oeversee die Kindergärten im Amtsbereich vor. Heute:

Kindertagesstätte „Bunte Welt“ Kleinjörll



Haupteingang



Außengelände

Anschrift: Schulstraße 8, 24992 Jörll
Träger: Gemeinde Jörll
Leitung: Jessica Sauer
Telefon + Mail: 04607/1355 und kitabuntewelt@gmx.de
Homepage: www.kitabuntewelt.de
Gruppenformen: 2 Regelgruppen, 1 Naturgruppe und 2 Krippengruppen
Gruppengröße: RG je 20 Kinder, Naturgruppe 18 Kinder und Krippe je 10 Kinder

Profil: _____
Pädagogischer Ansatz: offene Arbeit
Sprachenprofil: _____
Kooperationspartner: Familienzentrum Eggebek, Grundschule Kleinjörll, Feuerwehr, ehrenamtliche Vorleseoma und Reparieropa

Mittagsversorgung: täglich in der KiTa frisch gekochtes Mittagessen

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 07:00-16:00 Uhr

Ferienzeiten: Freitag nach Himmelfahrt, drei Wochen in

den Sommerferien und zwischen Weihnachten und Neujahr
Lage und Außengelände: Lage direkt neben der Grundschule und dem Sportplatz mit eigenem großzügigem Außengelände



Bewegungshalle

Der Naturschutzverein Obere Treenlandschaft e.V. lädt im Februar zu einem interessanten Vortrag ein:

Die Ostsee - zur geologischen Entwicklung eines Landschaftsraumes

Vortrag von Hildegard Wilske

Baden, Segeln, Surfen, Wandern, Träumen -- zur Ostsee fühlen sich viele Menschen hingezogen. Doch der Ostseeraum als Landschaftsraum bedeutet noch viel mehr: Er vereinigt Länder und Kulturen, er umschließt eine faszinierende Vielfalt unterschiedlicher Naturlandschaften - und er legt Zeugnis ab von einer sehr langen und sehr interessanten Entstehungsgeschichte. Und dies nicht erst im Gefolge der großen Eiszeiten. Baltica gehört zu den ältesten kontinentalen Schollen unserer Erde. Unsere Strandsteine -Granite, Sandsteine, Kalksteine - sind handgreifliche Zeugen von weit zurückliegenden Ereignissen im Werdegang unserer Erde. Dazu gehört zum Beispiel die Reise, die Baltica vollzogen hat - vom Südpol über den Äquator bis in unsere Zone. Aussagekräftige Bilder (und natürlich ein paar Steine) werden uns an diesem Abend helfen, einige markante Stationen in der komplexen „Biographie“ unserer Region besser verstehen und vorstellen zu können. Termin: Donnerstag, den 23. Februar um 19:00 Uhr, Ort: Büro des Naturschutzvereins, 24988 Oeversee, Großsolter Weg 2a. Der Vortrag ist kostenfrei. Wer möchte, kann eine Spende geben.

Jugendferienwerk 2017

Auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit, Kindern aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt und Tarp im Rahmen des Jugendferienwerkes einen Ferienaufenthalt zu ermöglichen.

Bei einer Eigenbeteiligung der Eltern in Höhe von 60 € stehen Plätze in den Ferienlagern Neukirchen, Rantum, Weseby und Maasholm durch das Kreisjugendamt zur Verfügung.

Teilnehmen können Kinder und Jugendliche im Alter von 8-15 Jahren, deren Familien eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- * Familie erhält Leistungen nach Hartz IV (Arbeitslosengeld II)
- * Familie bezieht Wohngeld
- * Familie bezieht Kinderzuschlag (hier handelt es sich nicht um das Kindergeld)
- * Bezug von Asylbewerberleistungen

Um Anmeldung wird bis spätestens 28. Februar 2017 beim Amt Oeversee in Tarp bei Frau Bastian-Evers, Zimmer 4, Tel. 04638/8862, gebeten.

Spruch des Monats:

*Das Glück besteht nicht darin,
dass du tun kannst, was du
willst, sondern darin, dass du
immer willst, was du tust.*

Leo N. Tolstoi

Redaktionsschluss für die
März-Ausgabe ist
am 11. Februar 2017

treene-spiegel

Liebe Leser/Innen des Treenespiegels,

Wir möchten an dieser Stelle noch einmal auf die veränderten Termine hinweisen:

- ab sofort ist die Kleider- und Möbelkammer jeden 1.

und 3. Donnerstag im Monat geöffnet. Zwischen 14 und 16 Uhr können Kleidung und Möbel gebracht und abgeholt werden. Mit Frau Ilonka Wisotzki können Sie wegen Abholung oder Lieferung von Möbeln Kontakt aufnehmen unter der Tel.-Nr. 04638-1380. In der Kleiderkammer werden Anzüge nicht nachgefragt, dafür gerne Freizeit- und Sportbekleidung. Auch gut erhaltene Sportschuhe für Frauen und Männer sind bisher Mangelware und könnten gut gebraucht werden. Über Kochtöpfe, Elektrogeräte für den Haushalt und gut erhaltene Staubsauger würden wir uns freuen.

Die Wohnungen der Flüchtlinge sind nicht mit Teppichen ausgestattet. Daher sind wir dankbar, wenn wir Teppiche gespendet bekommen, die allerdings gut erhalten und gereinigt sein sollten.

Besuchen Sie das Sprechstunden-Café der Flüchtlingshilfe im Bürgerhaus mittwochs von 15 bis 16 Uhr. Außerdem gibt weiterhin einen Treffpunkt für Flüchtlinge, Helfer/Innen und Interessierte. Es findet in diesem Monat statt am 8. Februar in der Mensa der Alexander-Behm-Schule. Ansprechpartner für die Flüchtlingshilfe sind José van Gils-Most, Tel: 04638-1856 und Martje Ketels, Tel: 04638-899004. Gibt es Anregungen, Fragen oder auch Klagen in Bezug auf die Flüchtlinge oder unser Wirken, so können Sie auch gerne eine e-mail schreiben an fluechtlingshelfer.tarp@gmx.de

Flüchtlinge in Tarp

Die Einrichtung heißt nicht nur „Willkommen in Tarp“, sie lebt auch danach. Heute ist Donnerstag nachmittag. In der Kleiderkammer ist richtig Betrieb. Dutzende Flüchtlinge sind gekommen, trinken einen Kaffee, suchen sich warme Sachen oder Spielzeug für Kinder aus. Gerade sind noch drei ganz neue dabei, erst seit einem Tag in Tarp eingewiesen. Noch sind sie schüchtern, schauen sich um, wissen nicht, wie ihnen geschieht. Die anderen werden gedrückt, immer wieder gefragt, wie es ihnen geht. Viele verstanden schon ganz passabel die deutsche Sprache, andere lassen sich das übersetzen, was Hände und Füße nicht erklären können.

„Das ist unser Vorzeigeflüchtling, sagt José van Gils Most. Sie bittet Egzon Berisha (26) zum Interview. Er ist vor einem guten Jahr aus dem Kosovo geflohen. Über Bremen und Neumünster kam der studierte Jurist mit Diplom nach Tarp. Ganz schnell besuchte er die angebotenen Deutschkurse. Seit dem 1. August ist er Auszubildender zum „Feinwerkmechaniker“ in Oeversee, absolviert eine dreieinhalbjährige Ausbildung. Er teilt sich in Tarp mit zwei jungen Männern aus dem Iran eine Wohnung. Da er kein anerkannter Flüchtling ist muss er alle Ausgaben selbst finanzieren. Deshalb trägt er zusätzlich Wochenzeitungen aus. In Tarp gefalle es ihm sehr gut, „ich bekam so viel Hilfe, alle sind sehr nett“, sagt er. Ob er irgendwann wieder zurück in den Kosovo will beantwortet er diplomatisch: „Vorerst nicht, ich will meine Ausbildung fertig machen, danach hier auch arbeiten“. Was später kommt müsse er sehen.

Für das kommende Jahr wünscht er sich, dass es mit seiner Ausbildung so gut weiter geht wie bisher, dass er weitere gute Kontakte pflegen kann, dass er noch weiter auf seinen „eigenen Füßen“ stehen kann. „Und ich möchte perfekt deutsch sprechen können“.

Alysser Salih (37) kommt aus Aleppo in Syrien, gerade in aller Welt's Munde. Er ist mit seiner Frau Hanifa und den Kindern Scheikho (8) und Sewar (11) seit März 2016 in Tarp. Die Familie wohnt in der Flensburger Straße in



natura Tarp bioladen

Achten Sie auf unsere monatlich wechselnden Angebote!

„Iss Dich gesund“
Alles für Deine Frühjahrs-
kur, hier erhältlich!

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8-18.30;
Sa: 8-13 Uhr

natura Tarp bioladen*
Inh. Karen Marx
Bahnhofstr. 2 / 24963 Tarp
Tel. 04638/2279366
www.bioladen-tarp.de

optik kabitzke

Tel.: (04638) 10 10
Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Geschäftszeiten:
Mo-Fr 9.00-12.30
Mo, Di, Do, Fr 14.30-18.00
Sa 9.00-12.00
Mittwochs nachmittags und
außerhalb dieser Zeiten
nur nach Vereinbarung

Wir nehmen auch
Gutscheine*
von Mitbewerbern
ab einen
Auftragswert
von 250,- €

Wäre es nicht
mal wieder
Zeit für einen
Sehtest?

*bis zu einen Wert von 50,- €

einer eigenen Wohnung. Ab dem 1. Januar sind sie sogar selbst Mieter der Wohnung, nicht mehr das Amt. Darauf sind sie stolz. Sie haben die Balkanroute auf dem Weg in die Freiheit genommen. Geflohen sind sie, weil „alles kaputt war, unablässig die Bomben flogen, sie Angst um das Leben der Kinder und des eigenen hatten“, erklärt Hanifa. Alysser war in Aleppo im Hotel Sheraton im Zimmerservice und als Servicepersonal beschäftigt. Hanifa war als



Auf der Couch in der Kleiderkammer v. l.: Hanifa, Scheikho, Sewar und Alesser Salih

Grundschullehrerin tätig. Die beiden Erwachsenen besuchen die Integrations- und Deutschkurse. Die Kinder gehen in die Tarper Schule. Die achtjährige Scheikho spielt bereits den Dolmetscher nach vier Monaten Schulzeit. In Tarp gefalle es ihnen so gut, „diese große Hilfe und Unterstützung – und die Ruhe und der Frieden“, sagen sie.

Für alle Familienmitglieder gilt gleichermaßen: „Hoffentlich gibt es bald Frieden in unserer Heimat, in Aleppo. Alysser hofft darauf, dass er irgendwann irgendwo Arbeit bekommt: „Ich war immer tätig und fleißig, ich will unbedingt irgendetwas arbeiten“, sagt er.

Aus dem Irak ist Ismail Hussein, mit 54 Jahren einer der ältesten Tarp Flüchtlinge, mit seinem Sohn Darrria (26) gekommen. Auch sie haben die Balkanroute genommen, waren ziemlich genau vier Wochen unterwegs. Seit 15 Monaten sind sie in Deutschland, seit 13 Monaten in Tarp. Ismail war Soldat in der irakischen Armee, war Verbindungspersonal zu den US-Streitkräften. Sohn Darrria war Friseur im Irak. Vor 15 Monaten gab es einen Anruf: „Wenn ihr in sechs Tagen nicht verschwunden seid, seid ihr tot“. „Daraufhin sind wir durch die Türkei, übers Mit-

telmeer und Griechenland, den Balkan und Österreich zu Fuß nach München gekommen“, lassen die beiden den Dolmetscher übersetzen. Beide helfen überall, wo sie gebraucht werden. Ismail kann schneiden, näht und flickt da, wo es gewünscht wird. Darrria schneidet allen die Haare, „auch Deutschen, alles ohne Geld“, lachen beide. Beide lernen Deutsch an der Volkshochschule oder bei Integrationskursen. „Hier in Tarp ist es ganz schön – aber glücklich bin ich nicht“, sagt Ismail. Er zeigt die Fotos seiner Frau und der zwei noch im Irak befindlichen 10 und 12 Jahre alten Kinder. Diese kann er nicht nachholen, weil er nur eine Aufenthaltsgenehmigung für sechs Monate hat. „Wenn ich anerkannt bin und drei Jahre bleiben darf, dann kann ich sie holen“, sagt er. Aber zurück können er nie mehr. „Im Irak ..“. Er zieht die Hand an der Kehle entlang. Ok - verstehe.

Ismail wünscht sich, dass seine Frau mit den beiden Kindern nachkommen kann, dass seine Aufenthaltserlaubnis erst mal auf drei Jahre verlängert wird. „Wie schön wäre es, wenn wir wieder eine Familie wären“, so die Vater und Sohn Hussein.

BILDUNGSCAMPUS www.bica-tarp.de



Grenzübergreifender Kulturraum auch in Tarp spürbar

Gerade in den letzten Wochen des Jahres, war es wieder deutlich spürbar. Der eine oder andere Tarper wünschte sich freundlich God Jul, schmückte sein Haus wie selbstverständlich mit Julenisser (weihnachtlichen Nissen) und zum Nachttisch gab es bestimmt bei dem ein oder anderen auch Ris à la mande (Milchreis mit einer Mandel). Diese dänischen Traditionen haben für viele von uns hier in Tarp eine wichtige Bedeutung und sind nicht mehr wegzudenken. Über das ganze Jahr begleitet uns in Tarp der Einfluss unserer dänischen Nachbarn. Um gemeinsam diese Kultur und unsere gemeinsame Region zu stärken trifft sich regelmäßig eine kleine Gruppe Interessierter zu diesem Thema.

Wenn Sie auch Interesse an diesem Thema haben, sind Sie herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Das nächste Treffen findet am 20.02.2017 in der dänischen Schule in der Wanderuper Straße um 18.00 Uhr statt. Vær med :)

SANITÄR
Ob Wellness, Familienbad oder Barrierefreies Bad – bei uns finden Sie garantiert jede Menge interessante Badideen, die Sie begeistern werden.

Telefon (04638) 89 44 0
www.thomsen-tarp.de

N. THOMSEN GMBH - TARP

CLAUSEN
Gönnde Clausen

Kies- und Betonwerk • Kläranlagen
Oeversee · Stapelholmer Weg 2
Tel. 0 46 30/9 09 10

JETZT NEU IM ANGEBOT
farbiger Hofplatzkiesel
in weiß, grau, rot, schwarz

Kultur im Amt



Blues-Musik vom Feinsten

Als erste europäische Musiker in der 27-jährigen Geschichte des Wettbewerbs, haben die Kieler „Georg Schroeter und Marc Breitfelder“, am 5. Februar 2011, die International Blues Challenge (IBC) in Memphis (USA) gewonnen und damit Musikgeschichte geschrieben! Die IBC ist der weltweit größte Bluesmusiker-Wettbewerb und wird in den Kategorien „Bands“ und „Solo/Duo“ durchgeführt, wobei 79 weitere Solo/Duo-Acts teilnahmen. Damit gehören Marc & Georg zur Spitze der besten Blues-Duos der Welt. Basis der größtenteils improvisierten Musik von Georg Schroeter und Marc Breitfelder ist der Blues; ergänzt um viele artverwandte Stile wie Rock 'n' Roll, Rhythm 'n' Blues, Boogie Woogie oder Country.

Wir freuen uns auf einen weiteren tollen, mitreißenden und abwechslungsreichen Abend mit den beiden am 04.03.2017 im Haus an der Treene. Karten gibt es wie immer im Fotozentrum Tarp, Papierlädchen und dem Haus an der Treene.

Weiter Informationen zu Veranstaltung finden Sie unter www.igtarp.de

Mitteilungen des Standesamtes

Beim Standesamt Oeversee wurden folgende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor.

Eheschließungen:

11.11.2016 Dennis Peper und Kerstin Kaldewey-Krause, Oeversee

16.12.2016 Guido Petersen und Heike Peters, Tarp

23.12.2016 Hans-Jürgen Schlegel und Anja Ehlers, Tarp

Sterbefälle:

14.11.2016 Luca Sophie Ritscher, Tarp

15.11.2016 Greta Thomsen geb. Knutzen, Tarp

02.12.2016 Hans Adolf Paul Ohm, Sieverstedt

13.12.2016 Ursula Langholz geb. Benedik, früher Sieverstedt

19.12.2016 Jürgen Heinrich Thomsen, Oeversee

20.12.2016 Liese-Lotte Bastian geb. Priess, Tarp

22.12.2016 Ernst Heinrich Thomsen, früher Tarp

22.12.2016 Edith Tams geb. Dittrich, Tarp



Wir gratulieren

Geburtstage im Februar 2017

Gemeinde Oeversee

Vera Gülic	04.02.1937	Achter de Schmee 23
Ruth Husfeld	07.02.1930	Süderweg 24
Egon Husfeld	07.02.1937	Süderweg 24
Elise Rieth	08.02.1925	Dorfstraße Munkwolstrup 1
Hans Heinrich Christophersen	08.02.1937	Sankelmarker Weg 23
Detlef Nissen	09.02.1937	Barderup-Nord 13
Inge-Marie Tausendfreund	10.02.1944	Kallehoe 6 A
August-Werner Jensen	18.02.1938	Barderup-Ost 8
Ruth Strohmeyer	26.02.1938	Sankelmarker Weg 1
Helmut Jensen	26.02.1941	Barderup-Ost 10

Gemeinde Sieverstedt

Hermann Jöns	10.02.1936	Poppholz 6
Helma Langholz	15.02.1932	Lehmland 2
Bernhard Börensen	21.02.1928	Oberdorf 9
Elfriede Ohm	21.02.1935	Raiffeisenstraße 18
Winfried Hennen	25.02.1941	Raiffeisenstraße 16

Gemeinde Tarp

Hermann Müller	03.02.1935	Klaus-Groth-Straße 35
Fritz Gafert	05.02.1936	Hamphof 2
Gerda Asmussen	08.02.1943	Im Wiesengrund 30
Edith Schulz	09.02.1938	Johannisburger Straße 58
Lisa Seemann	17.02.1927	Jerrishoer Straße 6
Helga Andresen	17.02.1929	Wanderuper Straße 21
Fritz Kruse	18.02.1927	Wanderuper Straße 3
Gisela Quermann	19.02.1933	Im Wiesengrund 3
Anna Dreier	20.02.1914	Jerrishoer Straße 6
Bothilde Carstensen	28.02.1935	Schulstraße 4

Schulnachrichten



v. l.: Lars Büßen, Marktleiter Famila Tarp, Klassenlehrerin Kathrin Müller-Diedrich, Schüler der 10. Klasse der Alexander-Behm-Schule

584 Euro für die Klassenkasse

Bereits zum zweiten Mal hatte die jetzige 10. Klasse der Alexander-Behm-Schule (ABS) beim Weihnachtsmarkt der Interessengemeinschaft (IG) Tarp den Stand mit den Lebekuchenhäuschen betreut. Neben der Freude am Verschönern der nackten Häuschen zu bunten Schönheiten mit den kleinen Kindern hat es sich auch für die Klassenkasse gelohnt. Nach 450 Euro 2015 waren es diesmal 584,03 Euro, die als Zuschuss für die Klassenabschlussfahrt im Frühjahr verwendet werden kann. Jetzt bedankten sich die Schüler beim Marktleiter des Famila Warenhauses Tarp Lars Büßen für die Rohlinge, die Famila gespendet hatte. An einem Stand in der Treenehalle II hatten die Schüler 150 Häuser zur Verfügung. Diese durften gegen eine Spende in selbst zu bestimmender Höhe verziert werden. Dafür hatten die Schüler in kleine Beutel bunte Naschsachen verpackt. Anschließend durften die Kinder ihre Häuschen mit nach Hause nehmen. „Das Geschäft lief gut und Spaß hat es auch gemacht“, sagten die Schüler. Jetzt folgen für die Schüler noch einige anstrengende Wochen mit den Abschlussprüfungen. Dann ist eine Hamburg-Klassenfahrt mit dem Besuch des Musicals „König der Löwen“ geplant, die der Höhepunkt und Abschluss der Schulzeit werden soll. „Und alles wird noch schöner, weil sie uns unterstützt haben!“, sagte die Klassenlehrerin Marina dem Marktleiter Lars Büßen.

Judotraining in der OGS

Seit Beginn der Offenen Ganztagschule ist das Judotraining ein fester Bestandteil des Kursangebotes. Immer donnerstags treffen sich die Judokas in der Treenehalle, um Würfe, Haltegriffe und auch ein wenig Disziplin, zu lernen. Der Trainer Bengt Knuth-Krins ist unendlich geduldig, auch wenn die Ganztagschüler nicht immer mit dem gleichen Ehrgeiz wie die Wettkampjudokas bei der Sache sind. Neben der Disziplin, die mit dem Judo sport untrennbar verbunden ist, steht vor allem der Spaß im Vordergrund, nicht ohne die Möglichkeit, dass gelegentlich ein talentierter Kämpfer den Weg in den Wettkampfsport gefunden hat. Für diejenigen, die es auch einmal ausprobieren möchten, stehen Leih-Judoanzüge zur Verfügung. Da im Rahmen der OGS immer nur bis zu einem bestimmten Leistungsstand gearbeitet werden kann, ist praktisch jederzeit ein Einstieg für neue Interessierte möglich.

Die OGS-Judokas mit Bengt Knuth-Krins





Sammler gesucht.

Bitte schicken Sie uns Ihre Briefmarken. Sie schaffen damit sinnvolle Arbeit für behinderte Menschen.

Briefmarkenstelle Bethel
Quellenhofweg 25 · 33617 Bielefeld
www.briefmarken-fuer-bethel.de



Ranzen Party

am 18.02.2017
von 9 bis 12 Uhr im

bis zu 20% Rabatt



team baucenter



ADAC

Hauptstraße 21, 24852 Eggebek

* Rabatt gilt nur bei Vorlage im gemeinsamen Parkhaus und nur für registrierte Mitglieder.

Treenespiegel für die Jugend

Ev.-luth.
Kirchengemeinde Tarp
Info: Tel. 04638-441



Die Kirchenstrolche

Wir machen viel, macht einfach mit! WANN: Immer mittwochs von 15:00 – 16:30 Uhr (außer in den Schulferien) WO: Im ev. Gemeindehaus am Pastorsweg (und an jedem letzten Mittwoch im Monat Treffen in der Versöhnungskirche Tarp). ALTER: Für alle Kinder im Grundschulalter. Zu dem abwechslungsreichen Programm gehört: Abenteuer, Theaterspielen, Filme anschauen, biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, basteln, backen, singen, Spiele spielen und vieles mehr... Es freut sich auf Euch,
Euer Kirchenstrolche-Team

Einladung zur Kinderkirche

Hallo, liebe Kinder, wusstest Ihr, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden... Habt Ihr Lust auf Entdeckungsreise zu gehen. Kommt doch mal vorbei! Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungskirche findet wieder am **Mittwoch, d. 22. Februar 2017, ab 15:00 bis 16:30 Uhr** statt. Wir freuen uns auf Euch!
Euer Kindergottesdienstteam

Kinderchor in Tarp

Liebe Eltern! Liebe Kinder! Der Kinderchor unter der Leitung unserer Organistin Frau Sanita Igaunis trifft sich in der ev. Versöhnungskirche und zwar (außer in den Schulferien) immer: Montags von 14:45 bis 15:45 Uhr. Hierzu sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen. Ich würde mich sehr freuen, wenn viele Kinder dazu kommen und Freude am gemeinsamen Singen entdecken.

Ev. Jugendgruppe Immer donnerstags

Treffen immer donnerstags ab 17:00 - 19:00 Uhr im ev. Gemeindehaus am Pastorsweg 3. Nicht in den Schulferien.

Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstagabend nichts vor? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir bieten dir jede Woche ein Exklusivprogramm!

Du fragst dich: „Hm, Jugendgruppe... was macht man da eigentlich? Muss ich da hin?“ Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir gucken Filme, spielen Karten, quatschen, chillen, kochen und... und... und...

Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist keine Verpflichtung – davon hast du sonst schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreib! Also: Nix wie hin! Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich!

Liebe Grüße, die Teamer in der ev. Jugendgruppe

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

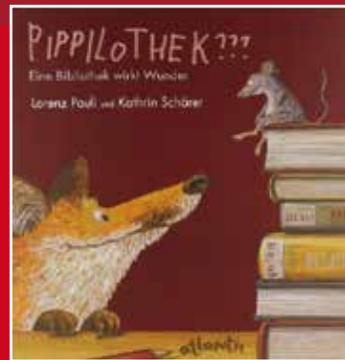
In Oeversee: MoKis - die Montagskinder - für Kinder von 6-14 Jahren montags 16.30 - 18 Uhr im Jugendtreff.

In Munkwolstrup: Projektnachmittage für Kinder von 5-10 Jahren dienstags 16-17.30 Uhr im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr.

Nächste Termine: 7. und 21. Februar

Abenteuer Kinderkirche

für Kinder von 5-12 Jahren samstags von 10-12Uhr im Gemeindehaus



Bilderbuchkino

Am Donnerstag, 9. Februar
ab 15.00 Uhr. In der Bücherei
Tarp. Ohne Anmeldung!

ÖFFNUNGSZEITEN

Montags, dienstags - donnerstags

(bis 16:00 Ganztagschule) 16:00 – 18:00 Uhr
16:00 – 19:00 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre

Freitag:

13:00 - 19:00 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre

Und regelmäßig für euch:

Dienstags haben wir unseren aktiven Tag und bieten verschiedene Indoor- Sports an (Tischtennis, Darts, Billard, Tischkicker).

Donnerstags widmen wir uns EURER kreativen Ader: Basteln, malen, gestalten...

Freitags wird gebacken/gekocht und gemeinsam genossen!

Ausserhalb der Aktivitätstage darfst du natürlich im Rahmen des Offenen Treffs auch: Malen, Darten oder Basketball spielen (auf unserem Outdoorbereich) usw. usw.

Am 10.02. ist wieder **FRITZ-DISCO** von 18:00 - 20:30 Uhr! Für Alle ab 9 Jahre!

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43



Auch wenn's schon lange her ist:

Weihnachtszeit ist Herzenszeit

2016 war die Adventszeit zwar maximal-lang, aber irgendwie fiel Weihnachten dadurch, still und heimlich, auf ein „normales“ Wochenende. Die Schülerinnen und Schüler hatten bis ganz dicht an Weihnachten heran Unterricht und das FRITZ hatte dann auch noch am 23. Dezember geöffnet.

Also lag es nahe, eine Last-Minute-Weihnachtsbäckerei im Jugendfreizeitheim anzubieten. Und siehe da: Das Angebot wurde fleißig genutzt. Aber nicht Tannenbäume und Sterne waren der Renner. Nein: Herzen kamen ganz groß raus. Fazit: Herzen gehen immer – aber zu Weihnachten backen sich Kekse leichter!



Wir möbeln sie auf!

Polsterei-Meisterbetrieb
Bezugsstoffe-Möbelleder

mende

raumausstattung

seit über 100 Jahren
24392 Süderbrarup - Bahnhofstr. 57
Fon: 04641-9050 Fax: 04641-9052

Fußböden
Gardinen
Polsterei
Sonnenschutz
Plissée
Jalousien
Markisen
Insektenschutz
Rollläden
Seit 1897

www.mende-raumausstattung.de

Mobile Fußpflege

Marlies Schäfer
Anruf genügt!

Komme ins Haus!

0152 27189103





Tel. 0 46 30/9 37 61 61

Mail: ortskulturring-oeversee@web.de

Kursangebote Januar 2017:

YOGA für Seele, Geist und Körper

Termin: donnerstags 17:00 – 18:30 Uhr in der Grundschule Oeversee. 5 Abende 30,00 €. Leitung und Anmeldung bei Cordula Köneke, Tel. 0 46 38 / 2 22 40 10

RÜCKENFIT FÜR JEDERMANN

Ort: Dänische Schule Sporthalle, Oeversee, Wanderuper Weg 5. Termin: Mittwochs 18:30 bis 19:30

Kursleitung und Anmeldung: Carmen Tschackert

Tel.: 0461/ 4 30 20 676. Kosten: 10er Block 40,00 €

FRAUEN-FITNESS – FIT MIT „TABATA“

Auf dieses Schnell-Workout schwören Leistungssportler und Hobbyathleten gleichermaßen! Leitung und Anmeldung: Carmen Tschackert, Tel.: 04 61/43 02 06 76. Ort: Dänische Schule Sporthalle, Oeversee, Wanderuper Weg 5. Termin: mittwochs 19:30 – 20:30 Uhr. Kosten: 10er Block 40,00 €

BAUCHTANZ – Belly dance

Termin: mittwochs 18:30 bis 19:00 Uhr in der Mensa der Grundschule der Grundschule Oeversee.

Leitung und Anmeldung: Karin Albrecht, Tel.: 04 6 09/6 82

Kosten: 5er Block 25,00 €; 10er Block 45,00 €

Programm zur Steigerung der geistigen Fitness „40+“

In diesem Training wird die Leistung von 12 Gehirnfunktionen wie Konzentration, Merkfähigkeit, Denkflexibilität, Urteilsfähigkeit und Kreativität ohne Stress trainiert.

Leitung: Martina Petersen, Tel.: 0 46 30/14 72

Termine: 10 x freitags, 08:30 -10:00 Uhr. Start: 13.01.17. Ort: Schulungsraum der Feuerwehr Oeversee. Kosten: 60,00 €

Dance-Kid's und Teen's

Mittwochs: 1. Gruppe: 5- 8-jähr.15:00 bis 16:00 Uhr und 2. Gruppe: 9-12-jähr.16:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Sporthalle der Dänischen Schule Oeversee, Wanderuper Weg 5. Anmeldung und Kursleiter: Friderike Henning, Tel.: 0176/ 399 52104. Kosten: 10er Block 50,00 €

ZUMBA-BASIC

Ort: kleine Schulsporthalle, Stapelholmer Weg 39, Oeversee. Termin: montags, 19:45 - 20:45 Uhr

Anmeldung und Kursleiter: Birga Görz., Tel.: 04634/ 931588. Kosten: 5er Block 35,00 €; 10er Block 60,00 €

ZUMBA-GOLD

Zumba-Gold ist für alle geeignet, die schonend und mit viel Spaß in Bewegung kommen möchten.

Termin: Montags ab dem 12.09. von 18.30 bis 19.30 Uhr

Ort: Mensa der Grundschule Oeversee, Stapelholmer Weg 39
Anmeldung und Kursleiter: Birga Görz., Tel.: 04634/ 931588. Kosten: 5er Block 35,00 €; 10er Block 60,00 €

PLATT IS COOL!

Vormittags-Kurs für Grundschul Kinder.

Anmeldung Anfang des Schuljahres (Einstieg jederzeit möglich). Leitung und Anmeldung: Inke Martensen
Tel.: 0 46 02/95 79 66

BACKEN FÜR KINDER ab 6 Jahre

Termin Gruppe 1: Dienstag, 24.01.17, 15:30 – 17:30 Uhr
Termin Gruppe 2: Mittwoch, 25.01.17, 15:30 – 17:30 Uhr
beide im Jugendtreff Oeversee 1 Nachmittags 5,00 €
Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 0 46 02/13 10

Powerfood fürs Sportbag – Klug essen für (Gehirn-)Jogger und andere Sportler

Wir dauerhaft Höchstleistungen bringen will, braucht auch besten Treibstoff! Nahrungsergänzungsmittel waren gestern! In diesem Kurs gibt es natürliches Kraftfutter für

Familienbildungsstätte

TARP



Schulstraße 7b · 24963 Tarp

Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113

E-mail: fbstarp@aol.com

Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr

Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot im Februar 2017

Basisangebot

Im Folgenden finden Sie einen Ausschnitt aus unserem Angebot. Viele dieser Angebote bieten wir mehrfach zu unterschiedlichen Zeiten und an unterschiedlichen Tagen an. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlhof und dem Terminkalender unserer Einrichtung auf www.bica-tarp.de. Wir würden uns sehr über Rückmeldungen zu diesem neuen Informationsportal und Ihre Anregungen dazu freuen. Unsere Anmeldebedingungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft und unter www.DGFeV.net. Klicken Sie bitte den Reiter „Wir über uns“ an. Gerne informieren wir Sie ausführlich unter 04638 7885.

0101 Geburtsvorbereitung (9x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 42,-/Paar)

Für werdende Eltern

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung (mit Kind)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beendigung des Kurses bis zum vollendeten 9. Lebensmonat Ihres Kindes.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 27,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 10,-)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

Gabel und Löffel! Was brauchen wir außer Eiweiß, Fett und Kohlenhydraten? Welche sind die richtigen? Was sind Vitalstoffe und warum sind sie wichtig? Snacks, Müsliriegel, Powerdrinks, Fitnessschnitten... machen wir selbst, aber ohne Tüte und Packung!

Ort: Schulküche Grundschule Oeversee

Termin: 03.02.2017, 18:30 – 22:00 Uhr
Leitung: Anne Bieback, Anmeldung Tel.: 04630-937 61 61
Kosten: Kursgebühr 10,00 €, Lebensmittelumlage 9,00 €

Info: 1. Alle Kurse können auch über unsere Web-Seite www.ortskulturring-oeversee.de unter „Kontakt“ gebucht werden.

2. Alle Kurse sind jeweils am 1. Veranstaltungstermin vollständig beim Kursleiter zu bezahlen! Bitte möglichst passend.

Der Veröffentlichung von Fotos, die während der Veranstaltungen zum Zwecke zukünftiger Dokumentationen erstellt werden, wird mit der Anmeldung zur Veranstaltung/Kursus zugestimmt!

Offener Treff (1x 1,5h, 3,-)

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 59,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0108 Erste Hilfe am Kleinkind (1x 3h, 16,-)

Für Erwachsene

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 18,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 23,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0306 Aquarellmalerei (5x 1,5h, 26,-)

Für Kinder ab 10 Jahren und Jugendliche

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 22,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 35,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0408 Melody Chimes Choir (je 1h)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 34,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0801 Gesunde Säuglingsernährung (1x 3h, 11,50)

Für Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 53,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 26,-)

Für Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch Für Erwachsene

1006 Selbsthilfegruppe für Krebskranke

Für Erwachsene

Ausstellung Freie Malerei

Gastveranstaltung

DRK-Blutspenden: Am Donnerstag, den 2. Februar nutzt der Ortsverband des Deutschen Roten Kreuzes unsere Räumlichkeiten zum Blutspenden von 16.00 - 19.30 Uhr. Das bewährte Team des DRK wird Sie betreuen und umsorgen.

Zum Vormerken:

Elternschule (8x, Mi., 01.03.17, 20 - 22 Uhr in Tarp)

Ihr Suzuki Vertragshändler in Sieverstedt und Flensburg.




ZUVERLÄSSIG UND KOMPETENT IN WERKSTATT, VERKAUF UND SERVICE. REPARATUREN ALLER MARKEN!



AUTOHAUS ROHDE

Autohaus Rohde e.K. Sieverstedt Flensburg
Schleswiger Str. 9 Am Friedenshügel 17
Tel.: 04603 944 40 Tel.: 0461 505 28 40

www.auto-rohde.de

Hausbesuche

für unsere älteren Mitbürger und Patienten mit Gehbehinderungen.

Behandlung von akuten und chronischen Erkrankungen mit homöopathischen Mitteln.

Gesundheitsberatung und Ernährungsberatung.



Silke Rothberg, Heilpraktikerin
Fasanenweg 1, Tarp, Tel: 04638-7997

Erwachsenenbildung

für Eltern von ca. 3 bis zu 10-jährigen Kindern

Die Familienbildungsstätten des Kreises Schleswig-Flensburg bieten Ihnen in den Elternschulen die Möglichkeit, im Austausch mit anderen Eltern und mit Unterstützung zweier kompetenter ReferentInnen mehr Sicherheit für den Erziehungsalltag zu finden und neue Stärken bei sich zu entdecken.

Wir bieten Informationen und individuelle Beratung zur kindlichen Entwicklung, zum Umgang mit Streit und Aggression, Hilfe durch Rituale und Regeln, sinnvolles Sprechen mit Kindern und vieles mehr für jeden Tag. 2017 finanziert der Kreis Schleswig-Flensburg dieses Angebot. Es ist für Sie kostenfrei.

Haben Sie Lust, unsere gemeinnützige Vereinsarbeit zu unterstützen und für uns als Honorarlehkraft tätig zu werden? Bitte wenden Sie sich unter 04638 7885 an unser Büro oder senden Sie uns eine Email.



Volkshochschule Tarp
Postfach 10, 24963 Tarp · Geschäftsstelle: im Gebäude der Alexander-Behm-Schule, Klaus-Groth-Str. 29, Tarp ·
Leitung: Gabriela Heybrock · Tel.: 04638/21 00 38, Fax: 04638/21 02 57 ·
E-Mail: vhs-tarp@t-online.de · Internet: www.vhs-tarp.de
Bürozeiten (in den Schulferien geschlossen): Mo – Do: 18:00 – 20:00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter; wir rufen Sie auf Wunsch zurück.



Bitte melden Sie sich rechtzeitig zu jedem Kurs telefonisch oder per Email an, damit wir wissen, ob die Mindestteilnehmerzahl erreicht wird und der Kurs auch stattfinden kann. Bei weniger als 5 Anmeldungen müssen wir Kurse leider absagen oder die Kursgebühren erhöhen. Ausführlichere Kursbeschreibungen stehen auf unserer Internetseite.

MALEN, WERKEN UND GESTALTEN

Malen nach Herzenslust, Kurs 171-2051

Mi, 18.01.17 mittwochs 18:45 – 20:45 Uhr, 10 Termine 62 €, Elke Schulz-Obermaier

GESUNDHEIT

Kundalini Yoga Schnupperkurs, Kurs 171-301051

Kundalini Yoga ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet, da jede Stunde in sich abgeschlossen ist. Wir beginnen zum Aufwärmen mit der Kriya. Diese Übungsfolge hat Einwirkungen z.B. auf ein Organ oder auf Themen wie Wut loslassen, Ängste besiegen oder Entscheidungen treffen. Danach folgt die lange, tiefe Entspannung. Zum Schluss kommt eine Meditation, z.B. mit einem Mantra oder Mudra. Bitte Yogamatte/Unterlage, bequeme Kleidung, evtl. leichte Decke, Socken, Kissen und Getränk mitbringen.

Mi, 01.02.17, 10:00 – 11:30 Uhr, 5 x, 30 €, Bettina Dahlke

Klangmeditationsabend, Kurs 171-3016

Entspannung mit Klangschalen und Gongs: Durch die Obertöne der Klangschalen und Gongs und die Schwingungen der Schalen ist der Verstand in der Regel schnell in der Lage, loszulassen und zu entspannen. Genießen Sie eine Stunde nur für sich und geben Sie sich ganz den Tönen hin. Bitte mitbringen: Iso-Matte, Decken und Kissen, damit Sie warm und bequem liegen können.

Di, 07.02.17, 19:30 – 21:00 Uhr, 1 x, 9 €, Bettina Dahlke

Klangmeditationsabend, Kurs 171-301061

Di, 13.06.17, 19:30 – 21:00 Uhr, 1 x, 9 €, Bettina Dahlke

BOWTECH®, Kurs 171-304.1

BOWTECH® ist eine sanfte und effektive Entspannungstechnik zur Aktivierung der körpereigenen Kräfte. BOWTECH® wirkt sich nachhaltig auf das Wohlbefinden aus, unterstützt die Muskeln, das Skelettsystem und die inneren Organe und ist auch bei psychologischen Störungen und (Sport-)verletzungen geeignet.

Do, 23.02.17, 19:00 – 21:15 Uhr, 1 x, 7 €, Angelika Goldmann

Schüssler Salze, Kurs 171-304.2

Die 12 Salze des Lebens nach Dr. Wilhelm Heinrich Schüssler (1821 - 1898).

Ein gestörter Mineralstoffwechsel der Körperzellen kann Ursache vielfältiger Krankheiten oder Befindlichkeitsstörungen sein. Die Schüssler Salze beeinflussen den Organismus an der Wurzel des Geschehens. Ihre Anwendung

ist einfach und für viele Menschen eine Bereicherung im Alltagsleben, da ihr Wirkungsspektrum groß und vielfältig ist. Do, 23.03.17, 19:00 – 21:15 Uhr, 1 x, 9 € + 2 € für Kopien, Angelika Goldmann

Einführung in die homöopathische Haus- und Notfallapotheke, Kurs 171-304.3

Sie möchten Ihrem Kind, Ihrem Partner oder sich selbst bei kleinen Verletzungen, Erkältungen, heftigen Insektenstichen oder anderen Erkrankungen homöopathisch helfen? Dieser Kurs macht Sie vertraut mit den Grundlagen der Homöopathie, den Anwendungsgebieten und den Grenzen dieser alternativen Heilmethode. Sie erfahren, was in eine homöopathische Hausapotheke gehört, wie Sie mit den Mitteln umgehen sollten und lernen wichtige Arzneimittel im Notfallbereich kennen.

Di, 14.03.17, 19:00 – 21:15 Uhr, 3 x, 25 €, Angelika Goldmann

ZUMBA® Fitness, Kurs 171-302.2

dienstags 18:30–19:30 Uhr, 13 x, 52 €, Heideleh, Jerrishoe, Susann Kuhn

ZUMBA® Fitness, Kurs 171-302.3

dienstags 20:05 – 21:05 Uhr, 13 x, 22 € für Mitglieder des TSV Eintracht Eggebek, 48 € für Nichtmitglieder, Sporthalle Eggebek, Tina Symietz

ZUMBA® Gold, Kurs 171-302.4

Zumba® Gold ist speziell für ältere Menschen entwickelt worden, die ein moderates Tempo und langsamere Bewegungsabläufe bevorzugen. Der Kurs eignet sich auch für Sportanfänger oder für Menschen mit Bewegungseinschränkungen. Bitte bequeme Kleidung tragen und Getränk mitbringen. Eine Probestunde nach Absprache ist möglich.

dienstags 17:30 – 18:20 Uhr, 11 x, 36,70 €, Susi Kuhn

ZUMBA® am Sonntag, Kurs 171-302.5

sonntags 11 – 12 Uhr, 11 x, 44 €, Tina Symietz

Tai Bo, Kurs 171-302.6

mittwochs 19:00 – 20:00 Uhr, 12 x, 48 €, Doris Anthonisen

Suppen und Saucen für Feinschmecker, Kurs 171-3.079

Do, 23.02.17, 18:30 – 22:00 Uhr, 1x, 10 € + ca. 12 € für Lebensmittel, Kai Matthies

Tapas-Buffer, Kurs 171-3.0791

Do, 23.03.17, 18:30 – 22:00 Uhr, 1x, 10 € + ca. 13 € für Lebensmittel, Kai Matthies

Leckerer zur Spargelsaison, Kurs 171-3.0792

Do, 27.04.17, 18:30 – 22:00 Uhr, 1x, 10 € + ca. 13 € für Lebensmittel, Kai Matthies

Gesunde Schlemmerrunde – „Grundlagen der Vollwertküche“, Kurs 171-3.072

Wieso – weshalb – warum“ Grundlagen der vitalstoffreichen Vollwerternährung: Wir können über unsere Ernährung selbst sehr viel für unsere Gesundheit tun. Was dazu

gehört und wie es geht, erfahren Sie an diesem Abend! Vortrag und Küchenpraxis mit AHA-Effekt! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte Schürze und Kostprobenbehälter mitbringen.

Do, 16.02.17, 18:30 – 21:30 Uhr, 1 x, 9,50 € + 5 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Friskostwoche, Kurs 171-3.073

Iss roh, dann wirst du froh, iss kalt, dann wirst du alt! Gemeinsam schnippeln und genießen wir Salate, Smoothies, Suppen, Desserts, Kuchen, Brote, Brotaufstriche... In Friskost stecken so viel mehr Vitalstoffe als in gekochter Kost und diese dienen uns für einen vitalen Start in das Frühjahr! Rezepte und Ideen fürs Frühstück und Mittagessen begleiten die Kursteilnehmer durch den Tag.

Mo, 06.03.–Fr, 10.03.17, 18:00–20:00 Uhr, 5 x, 29 € + 30 € f. Lebensm., Anne Bieback

Gesunde Schlemmerrunde „Schnelle Feierabendküche“, Kurs 171-3.074

Gutes Essen auf den Tisch bringen, ohne viel Zeit in der Küche zu verbringen. Das ist auf leckere und gesunde Weise möglich!

Do, 16.03.17, 18:30 – 22:00 Uhr, 1 x, 12 € + 9 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Gesunde Schlemmerrunde „Frühlingküche – quer Beet“, Kurs 171-3.075

Frühlingküche - quer Beet frisch auf unseren Teller, zusätzlich stellen wir Smoothies und Limonaden her.

Do, 06.04.17, 18:30 – 22:00 Uhr, 1 x, 12 € + 9 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Gesunde Schlemmerrunde „Thailändisch vegetarisch“, Kurs 171-3.076

Dieser kulinarische Ausflug nach Südostasien bietet uns knackige Gemüse-Woks mit viel frischem Gemüse wie Kokos, Koriander, Zitronengras, Limettenblättern und selbstgemachten Currypasten.

Do, 18.05.17, 18:30 – 22:00 Uhr, 1 x, 12 € + 9 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Gesunde Schlemmerrunde „Rund um den Hefeteig“, Kurs 171-3.077

Brote, Brötchen, herzhafte Gerichte und süße Kuchen vom Blech – wenn Sie der Meinung sind, dass Ihnen Hefeteige nicht gelingen können, dann werden Sie nach diesem Abend nichts anderes mehr zubereiten wollen! Dieser Kurs bietet das ABC der Tricks und Kniffe für perfektes Gelingen von Hefeteigen.

Do, 15.06.17, 18:30 – 22:00 Uhr, 1 x, 12 € + 9 € für Lebensmittel, Anne Bieback

SPRACHEN

Englisch für Senioren mit Vorkenntnissen I, Kurs 171-4062

montags 11:10-12:10 Uhr, 13 x, 39 €, Gabriela Heybrock

Englisch für Senioren mit Vorkenntnissen III, Kurs 171-4064

dienstags 10:10-11:10 Uhr, 13 x, 39 €, Gabriela Heybrock

Spanisch Konversationskurs (neu), Kurs 171-4.22.1

mittwochs 19:00 – 20:30 Uhr, 12 x, 72 €, Saribell Catano

Spanisch für Fortgeschrittene, Kurs 171-4.22.2

Fortsetzung des Kurses aus dem Vorjahr, Probestunde möglich.

dienstags 19:15 – 20:45 Uhr, 12 x, 72 €, Saribell Catano

Spanisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen, Kurs 171-4.22.3

Fortsetzung des Kurses aus dem Vorjahr, Probestunde möglich.

donnerstags 19:00-20:30 Uhr, 12 x, 72 €, Saribell Catano

Business Spanisch, Kurs 171-4.22.4

Wir möchten einen Business Spanischkurs anbieten. Spanischkenntnisse auf dem Niveau A1 sollten vorhanden sein. Bei Interesse bitte melden.

Dänisch für Anfänger, Kurs 171-4031

Für Anfänger ohne Vorkenntnisse oder mit geringen Vorkenntnissen. Sie können gerne eine Probestunde mitmachen.

mittwochs 18:00 bis 19:30 Uhr, 13 x, 65 €, Nicole Iwersen

Gleich in Ihrer Nähe wohnt der Fachmann, der Ihnen hilft, wenn Sie spezielle Anliegen haben.

Sie finden ihn hier:

treene~spiegel

Rezeptwettbewerb:

Typisch norddeutsch und einfach zu kochen

Leckere Gerichte für Urlaubsgäste gesucht

Wer in einer Ferienwohnung Urlaub macht, kocht meistens selbst. Gerade für Familien ist das nicht nur lecker, sondern auch besonders günstig – und bald auch typisch norddeutsch.

Damit Touristen echt schleswig-holsteinische Kost auf den Teller bekommen, ruft Die Lokale Tourismusorganisation Eider-Treene-Sorge/Grünes Binnenland jetzt einen ganz besonderen Rezeptwettbewerb aus.

„Lecker, typisch norddeutsch und einfach zu kochen“ beschreibt Marianne Budach von der Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland e.V. ihre Erwartungen an die eingereichten Rezepte. Dass die Gerichte gut und möglichst nach Schleswig-Holstein schmecken sollen, liegt auf der Hand. Die besondere Aufgabe liegt in der möglichst unkomplizierten Zubereitung. „Schließlich gibt es in den meisten Ferienwohnungen- und Häusern zwar eine Küche, aber nur eine Grundausstattung zum Kochen“, erklärt Budach. Deshalb sollen die Rezepte mit Messer, Schneidebrett, Kochlöffel, Pfannenheber, zwei Töpfen, einer Pfanne und Rührschüssel gekocht werden können.

Am Ende spielt neben der einfachen Umsetzung natürlich der Geschmack die größte Rolle. Eine Jury aus Köchen, Landfrauen und Tourismusfachleuten stellt sicher, dass nur richtig leckere Gerichte ins „Urlaubskochbuch“ kommen. Dieses wird in teilnehmenden Ferienwohnungen ausgelegt und darf vor Ort genutzt, aber auch gern mit nach Hause genommen werden. Yannek Drees von der Eider-Treene-Sorge GmbH erklärt das Konzept: „So entsteht ein besonderes Urlaubserlebnis und eine geschmackliche Verbindung zum Ferienort. Gute Bedingungen um eine langfristige Bindung zum Norden aufzubauen.“ Darüber hinaus, so Drees weiter, werde durch die Bewerbung von Hofläden und Wochenmärkten in der Region die Wertschöpfung gesteigert.

In Kooperation mit dem Bauernblatt Schleswig-

Holstein ruft die Lokale Tourismusorganisation Eider-Treene-Sorge/Grünes Binnenland ab dem 30.1.2017 dazu auf, typisch norddeutschen Rezepte einzureichen, die man in einer Ferienwohnung nachkochen kann. Mitmachen lohnt sich, denn die zehn besten Ideen gewinnen hochwertige und wohl-schmeckende Preise: Viele regionale Produzenten wie die Ostenfelder Meierei und Pauli Highland-Cattle aus Süderstapel spendieren feine Genusspakete. Außerdem dabei: Restaurantgutscheine und ein Wochenende in einer Ferienwohnung des Grünen Binnenlandes – natürlich inklusive vollem Kühlschrank.

Wer am Rezeptwettbewerb teilnehmen möchte, findet die genauen Teilnahmebedingungen, den Teilnahmevordruck und alle Preise auf www.eider-treene-sorge.de. Einsendeschluss ist der 20.2.2017.



Frauentreff e.V

Vorsitzende: Eva Kaluza
Tel. 04609-9535762

Veranstaltungen im Februar

Anmeldungen und Informationen für alle Veranstaltungen bei Eva Kaluza, Tel. 04609-9535762 oder über Eva.Kaluza@t-online.de

Alle unsere Aktivitäten finden in der Seniorentagesstätte in Eggebek statt, sofern nichts anderes angegeben ist.

Heigl

Die Heiglgruppe trifft sich immer Mittwochvormittag. Hier sind noch Plätze frei! Um 9,00 Uhr - bei jedem Wetter - Seniorentagesstätte im Garten. Kursleiterin ist Veronika Krykowski. Näheres bitte bei Eva Kaluza erfragen

Bauchtanz

Immer dienstags 18.30 Uhr trifft sich die Bauchtanztruppe unter der Leitung von Karin Albert.. Nä-

heres unter Telefon 04609-682

Yoga

Die bestehende Dienstagsgruppe beginnt um 9.15 Uhr und endet 10.45 Uhr. Die neue Senioren-Yoga-gruppe ist gestartet. Beginn ist dienstags um 11.00 Uhr in der Seniorentagesstätte und dauert etwa eine Stunde.

Die bestehende Mittwochsgruppe beginnt um 20 Uhr. Die bestehenden Gruppen haben jeweils elf Termine bis zu den Osterferien am 4. April und 5. April 2017. Kursleiterin ist Ruth Hübner

Nähtreff

Immer samstags trifft sich die Nähgruppe mit eigener Nähmaschine. Mitmachen ist jederzeit möglich Auskunft gibt Karin Albert, Tel 04609-682

Wirbelsäulengymnastik

Fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich. Die Gruppe trifft sich immer mittwochs von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der kleinen Turnhalle. Männer sind hier herzlich willkommen. Kursleiter Marco Köneke

Häkelnachmittag mit Anke Lausen

Der nächste Termin für den Prünnachmittag ist der 25.2.2017 um 14.00 Uhr. Wir könnten Dreieckstücher, Ponchos, Schals oder Mützen in Angriff nehmen. Eventuell auch Angefangenes mit gemeinsamer Unterstützung zu Ende bringen. Neugierig geworden? Guckt doch mal rein in Seniorentagesstätte.

Gesprächsabend

Es gibt wieder Sabelabende. Sie finden in der Seniorentagesstätte statt. Ohne Anmeldung. Das zweite Mal am Donnerstag, dem 16.2. um 20.00 Uhr. Open End?

Wohlfühltag im Ostseeresort Damp vom 24.3.2017 bis zum 26.3.2017

Die sehr beliebten Wohlfühltag finden wieder statt. Näheres habt Ihr in der letzten Rundmail erfahren. Anmeldungen werden gern verbindlich entgegen genommen, aber nur bis zum 10. Februar.

Eine Vorankündigung für unsere Mitglieder:

Die Jahreshauptversammlung unseres Vereins findet am 3. März 2017 in Thomsens Gasthaus statt.

Herzliche Grüße

euer Vorstand vom Frauentreff

Aus der Geschäftswelt

Riesenauswahl bei „Das Futterhaus-Ove“

Im hinteren Bereich des Lindenmarktes in Tarp versteckt sich das Geschäft, bei dem es für unsere liebsten Begleiter alles gibt, womit wir diese verwöhnen können. Das Futterhaus-Ove bietet auf 600 Quadratmetern alles an, was sich der Hunde- oder Katzenbesitzer, der Fisch- oder auch Pferdefreund wünschen kann. Qualifizierte Mitarbeiter können gute und hilfreiche Tipps geben.

Mehr als 30 Jahre steht der Name Ove für günstige Einkaufsmöglichkeiten im Bereich Tier, für fachliche Beratung und guten Service. Weit mehr als 10 000 Artikel gibt es für Hund und Katze, Nager und Ziervögel, für Zierfische und Reptilien. Weitere Geschäfte gibt es in Flensburg, Batteriestraße und Schleswiger Straße, in Husum, Wees und Handewitt.

Im Jahr 2012 eröffnete Ove die Filiale in Tarp mit einer Größe von 600 qm Verkaufsfläche. Die Abteilungen Reitsport und Hobbyfarming ragen als Besonderheit heraus. Hier findet sich alles vom Hühnerfutter über Bürsten und Halfter bis hin zu den Leckerlies.

Das Team um Marktleiterin Sarah Panknin ist auch privat den Tieren sehr verbunden wie beispielsweise beim Hundetraining. Eine Mitarbeiterin ist VDH-Züchterin und hat sogar ein eigenes Trimmstudio für Hunde.

Im Geschäft ist auch eine Kundenkarte zu bekommen. Mit dieser werden beim Einkauf sofort 2 % vom Preis abgezogen. Über diese Karte gibt es regelmäßig Angebote mit tollen Rabatt- und Sonderaktionen. Es lohnt sich also Stammkunde zu sein.



v. l.: Kerstin Höpfer, Sarah Panknin (Marktleiterin), Svea Thomsen und Thorsen Lüdemann

Ranzen-Party

Auf die richtige „Ausrüstung“ kommt es an. Das gilt besonders für Schulanfänger. Vom ersten Schultag an ist der Ranzen ein täglicher Begleiter der Kinder zum Unterricht. Doch welcher Schulranzen ist der Richtige für mein Kind und was sollte man beim Kauf unbedingt beachten? Die Antwort auf diese Frage sowie jede Menge Informationen und professionelle Tipps gibt es auch in diesem Jahr wieder auf der großen Ranzen-Party im Team Baucenter Eggebek.

Was momentan im Trend liegt und welcher Ranzen auf den Rücken des Erstklässler perfekt passt, wissen Sandra Blenckner und Katia Nickel vom Kinder-Hofladen „Landfein“ in Boren. In Kooperation mit dem Team Baucenter veranstalten die beiden „Fachfrauen für Schul-Equipment“ am Sonnabend, den 18. Februar, von 9 bis 12 Uhr die angesagte Messe für Schulranzen. Dabei präsentieren Sandra Blenckner und Katia Nickel nicht nur die neusten Modelle, sondern helfen beim professionellen Anpassen des neuen Ranzenmodells. Wichtig sind eine korrekte Passform sowie ein angenehmer Tragekomfort. Daher ist das „Anprobieren“ vor Ort so wichtig, denn immerhin müssen die Jungen und Mädchen eine Menge an Gepäck meist über eine lange Strecke tragen. Auch sollte man beim Kauf des „Neuen“ keineswegs am falschen Ende sparen, denn der Schulranzen muss einige Belastungen aushalten und der Sicherheitsnorm entsprechen. Hinzu kommt, dass der Schulranzen dem „Träger“ auch gefallen muss. Deshalb präsentieren Sandra Blenckner und Katia Nickel eine große Auswahl an Ranzenmodellen für Erstklässler sowie Schultaschen beziehungsweise Schul-Rucksäcke auch für weiterführende Schulen von namhaften Herstellern, wie etwa Scout, Hama – Step By Step, School Mood, Ergobag, Mc Neal oder DerDieDas.

Der Renner für Schulanfängerinnen sind nach wie vor pinkfarbene Ranzen, bestenfalls mit Glitzer besetzt und natürlich Pferde- und Einhorn-Motive. Die Jungen setzen beim Ranzenkauf auf wilde Tiere, Trecker, Raumschiffe und natürlich Fußball. Alle Schulranzen sind als komplette Sets mit allem notwendigen Zubehör gefüllt, die in der Grundschule

gefordert sind. Nach dem Kauf des Schultornisters hört der Landfein-Service am kleinen Kunden natürlich nicht auf. „Bei Fragen oder eventuellen Problemen stehen wir gerne in unserem Fachgeschäft in Boren hilffreich zur Seite“, versprechen die beiden Inhaberinnen.

Natürlich erwartet die Besucher, neben Sonderangeboten und tollen Rabatten beim Kauf eines Ranzens, auch in diesem Jahr wieder der Informationsstand des ADAC mit wichtigen Tipps über Sicherheit auf dem Schulweg sowie im Fahrzeug.

Selbstverteidigung für Frauen

Am Samstag, den 25.02.2017 findet ein Einführungskurs „Selbstverteidigung für Frauen“ in Oeversee statt von 12.00 bis 15.00 Uhr in der Sporthalle Treene-Skolen, Wanderuper Weg 5. Kosten 6 Euro. Bitte anmelden unter den unten angegebenen Kontaktdaten.

Kampfsport/Selbstverteidigung für Kinder und Erwachsene - KRAV MAGA und Kick/Thaiboxen

Die Kampfkunstschule Nord bietet seit 2014 Kampfsport und Selbstverteidigungstraining für Kinder und Erwachsene in Oeversee an.

Für Erwachsene wird das speziell entwickelte Kampfsystem KRAV MAGA angeboten. Ausgerichtet ist dieses System auf realistische Selbstverteidigung. Krav Maga ist entwickelt worden von den israelischen Spezialkommandos. Es werden einfache Techniken erlernt, die ganz gezielt aus anderen Kampfsystemen, wie Jiu Jitsu, Thai Boxen, Wing Tsung, Boxen, Cadena herausentwickelt wurden.

Zusätzlich wird für Interessierte auch Kick/Thaiboxen angeboten

Kinder können ab sechs Jahre lernen, Grenzen zu setzen, um die eigene Persönlichkeit zu entdecken. Gerade Kinder und körperlich unterlegene Menschen sind davon oft betroffen, insbesondere dann, wenn ihr Durchsetzungsvermögen und ihre Selbstbehauptung nicht sehr ausgeprägt sind. Die Kinder lernen im fortlaufenden Training, wie sich gegen Gewalt jeglicher Art wehren können. Durch

bewusste Verhaltensschulung wird aufgezeigt, wie Konflikte entstehen, wie sie erkannt und durch richtiges Handeln vermieden, entschärft oder gelöst werden können.

Das Training beinhaltet aber auch, sich mit Händen und Füßen im Ernstfall verteidigen zu können.

Training findet immer statt am Freitag: Kinder 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Erwachsene 17.45 Uhr bis 18.45 Uhr in der Sporthalle Treene-Skole (ehemalige dänische Grundschule), Wanderuper Weg 5, Oeversee.

Weitere Infos: KSN, Tel. 0157-82790733, e-mail: ksn-line@foni.net.

Infos über die Homepage www.ksn-online.net.



Homöopathie und Naturheilkunde kommt ins Haus!

Die Naturheilpraxis Silke Rothberg bietet jetzt auch Hausbesuche an.

Besonders für ältere Mitbürger und Patienten mit Gehbehinderungen ist der Service gedacht.

Die seit 1994 hier ansässige Heilpraktikerin möchte mit Behandlungen und Gesundheitsberatung für alle akuten und chronischen Erkrankungen wie z.B.: Erkältung, Bluthochdruck, Schlaflosigkeit, Schmerzen, Darmerkrankungen u.a. zur Seite stehen.

Die angewandten Therapien sind die Homöopathie, Fußreflexzonen-therapie, Pflanzenheilkunde, Bachblüten und Schüssler-Therapien. Über einen Anruf freut sie sich sehr!

Naturheilpraxis Silke Rothberg, Fasanenweg 1, 24963 Tarp, Telefon 04638 -7997.



Vertragswerkstatt

Görrissen

Ihr Partner für Autos in Tarp
Reparaturen aller Marken

24963 Tarp · Industriestraße 1
Tel. 0 46 38-89 520

Bau- und Möbelfischlerei

Volker Jöns

24988 Oeversee/Bilschau · Bundesstr. 4
Tel. 0 46 30 / 52 29 · www.volker-joens.de

Zum Glück gibt's Tischler

Meistertätigkeit der Tischlerinnung

Tim Rossen Massivbau GmbH

- ◆ Generalunternehmen
- ◆ Maurerarbeiten
- ◆ Betonarbeiten

Am Krug 6 · 24988 Oeversee **04630 - 93 500**

www.TRM-Bau.de



Gemeinde Tarp

Neujahrsempfang mit 400 Besuchern

„Ich wusste gar nicht, was für Talente und Akteure wir in Tarp haben“, das war der einmütige Tenor der etwa 400 Bürger, die zum achten Tarper Neujahrsempfang in den Landgasthof gekommen waren. Ob die Sänger der Musikprofilklasse der Alexander-Behm-Schule, die Instrumentalisten der Kreismusikschule, der Shantychor „Die Hornblower“ oder die zahlreichen Sportgruppen des TSV Tarp mit Kindertanz, Judo oder Cheerleader, es wurde viel geboten. Ganz besondere Begeisterung bekamen Zacharias Grönebaum (13) und Justus Reiser (9) für ihren Marimba- und Schlagzeugmusikvortrag. Zusätzlich gab Bürgermeister Peter Hopfstock noch einen zufriedenen Rückblick und eine hoffnungs-

volle Vorschau. „Wir Tarper können positiv in die Zukunft schauen“, so beschloß er seine Rede.

Für Investitionen hatte die Gemeinde 7,3 Mio. Euro Haushaltsmittel zur Verfügung. Hiervon sind 4,7 Mio. in 2016 in Anspruch genommen. Der Rest wird in 2017 eingesetzt. Der Kindergarten Schellenpark wurde für 1,8 Mio. Euro nach sechs Monaten pünktlich fertig. Erschließungsarbeiten im Neubaugebiet Schellenpark kosteten 460 000 Euro. Dies wird auch 2017 für 800 000 Euro mit einem fünften Bauabschnitt erweitert. 900 000 Euro sind für die Erweiterung des Gewerbegebietes und noch einiges Mehr hat die Gemeinde angestoßen oder fertig gestellt. Es werden von einem Investor 75 „normale“

und 100 seniorengerechte Wohneinheiten erstellt. Die Finanzkraft der Gemeinde wird um 630 000 Euro steigen. Dadurch müssen 115 000 Euro Finanzausgleichsumlage gezahlt werden, „was wir gerne machen“, so Hopfstock.

Hopfstock bedankte sich bei hauptamtlichen Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung und den vielen Ehrenamtlichen. Der Weihnachtsmarkt mit einer Ausstrahlung über die Gemeindegrenzen hinweg sei ein Erfolgsbeispiel. Dank ging an „Willkommen in Tarp“ mit der Integration von zahlreichen Flüchtlingen, bei der Alexander-Behm-Schule mit verschiedenen Profilen und beim Bildungscampus. „Dieser ist ein Musterbeispiel und wird von anderen Gemeinden zum Vorbild genommen“, so Hopfstock. Ein besonderes Lob bekam die Feuerwehr, die immer wieder für unsere Sicherheit da ist“. Aber nicht nur positiv seine Aussagen. „Wenn die Feuerwehrkräfte beim Einsatz beschimpft werden, dann bekommen die es mit mir zu tun“.



Bürgermeister v. l. Franz Pahrman Stellv., Axel Fuge Stellv. und Peter Hopfstock, Bürgermeister.





Tarper Urgestein Willi Schaumann im 100. Lebensjahr gestorben

Nur sieben Wochen nach dem Tod seiner Ehefrau Käthe ging auch das erfüllte Leben von Willi Schaumann friedlich zu Ende. Der am 25.7.1917 in Süderschmedeby geborene Schaumann lebte ab 1919 in Tarp, ging hier zur Schule und wurde nach Tätigkeit in der Landwirtschaft und im Arbeitsdienst 1937 Berufssoldat. Stationiert war er in Hamburg. Dort lernte er kurz vor seinem Frankreich-Einsatz seine spätere Ehefrau Käthe kennen. Im danach folgenden Russland-Einsatz 1941 wurde er schwer verwundet. Geheiratet haben Willi und Käthe Schau-

mann im April 1942. Sohn Helmut wurde im Jahr darauf geboren, 1950 kam noch Tochter Helga hinzu. In den Wirren zu Kriegsende 1945 schickte Willi Schaumann Frau und Sohn in das ruhigere Tarp. Er selbst kam nach der Kapitulation auch in seine Heimat zurück. Im November 1945 fand Schaumann Arbeit als Zusteller bei der Post. So wurde er vielen Bürgern auch bekannt. Bis zu seiner Pensionierung 1979 blieb er im Postdienst. In seiner Freizeit prägte Willi Schaumann bis ins hohe Alter das Tarper Vereinsgeschehen überaus aktiv und innovativ mit. So belebte er u. a. zusammen mit Lehrer Horst Brusdeylins schon im Dezember 1945 den damals sechs Jahre lang brach liegenden TSV Tarp neu. Zusammen mit dem damaligen Bürgermeister Helmut Baack gründete er 1978 eine Laienspielgruppe, die „Tarper Ulenspeelers“ und spielte dort jahrelang aktiv Theater. Im Kulturkreis Tarp wirkte er ebenso wie als aktiver Sänger im Tarper Gesangverein. Willi Schaumann war auch Gründungsmitglied des Arbeitskreises für Tarper Dorfgeschichte. Von 1986 bis 2003 war er dort gerne tätig. 1997 wurde er als verdienter Bürger Tarps für diese ehrenamtliche Tätigkeit geehrt. Willi Schaumanns größtes Interesse galt jedoch über Jahrzehnte hinweg der Freiwilligen Feuerwehr Tarp, in die er 1946 eingetreten war. Hier tat er über viele Jahre als Gruppenleiter und ab 1953 auch stellvertretender Wehrführer Dienst. Im Jahr 1969 musste er dies Amt aus gesundheitlichen Gründen zur Verfügung stellen. 1972 erhielt er das Brandschutzhorenabzeichen in Silber für 25 Jahre aktiven Dienst. 2003 verließ das Ehepaar Schaumann wegen des Gesundheitszustandes von Frau Schaumann das gemeinsame Hausgrundstück in Tarp und zog nach Hamburg, dem Geburtsort von Käthe Schaumann. In einer Senioreneinrichtung gut umsorgt, durften beide noch 13 gemeinsame Jahre verbringen.

Seniorenachmittag mit abwechslungsreichem Programm

Für den 1. Dezember hatten traditionell wieder die Kameradinnen und Kameraden der Keelbeker Wehr alle Senioren des Ortsteils Keelbek zu ihrem adventlichen Kaffee in die „Zweigstelle Kochs Kuhstall“ eingeladen. Zur festlich geschmückten Tafel konnte Wehrführer Reinhard Koch wieder die zahlreich erschienenen Gäste begrüßen. Seine besonderen Willkommensgrüße richtete er an unseren Bürgermeister Peter Hopfstock, an unseren Ehrenamtswehrrührer Claus Kärcher mit Ehefrau sowie an unser Ehrenmitglied und Altbürgermeisterin Brunhilde Eberle mit ihrem Ehemann. Dann richtete er seinen Dank an den Festausschuss für dessen Arbeit und vor allem an all die Personen,

die immer wieder bereit sind durch die Bereitstellung von Kuchen, Torten und belegten Broten zum Gelingen dieser Veranstaltung ihren Beitrag zu leisten. Bei köstlichem Mahl war allen Teilnehmern dann wieder ausgiebig Gelegenheit geboten, das Neueste in Erfahrung zu bringen. Nachdem dann alle gesättigt waren, ergriff der Bürgermeister das Wort. Er dankte für seine Einladung und ging nachfolgend auf einige gemeindliche Vorhaben ein. Erfreut zeigte er sich darüber, dass der Kreis momentan den Radfahrweg vom herabgefallenen Laub befreit. Auch das Aufstellen des neuen Containers am Gerätehaus werde momentan realisiert. In 2017 steht die Neuwahl für den Seni-

orenbeirat an, wofür dringend nach Kandidaten gesucht werde. Eventuelle Interessenten mögen sich bitte melden. Abschließend wünscht er allen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Im Anschluss bat Hans-Erich Hansen alle Anwesenden um Abgabe ihrer Stimme. Zu einer Akkordeonbegleitung wurden dann gemeinsam einige allen bekannte Weihnachtslieder gesungen. Es folgte der große Auftritt der kleinen 11-jährigen Celina Heesch. Sie trug ein kleines Gedicht vor und wurde nicht nur mit entsprechendem Beifall belohnt. Auch Carla Clausen war nicht ohne Gepäck angereist. Sie gab eine turbulente weihnachtliche Geschichte zum Besten, deren Handlung es in sich hatte – von wegfrohe Weihnachten.

Unter fachkundlicher Kommentierung und mit Hilfe von Fotos vermittelte unser Wehrführer den Gästen dann einen Einblick in die Aktivitäten unserer Wehr im nun bald abgelaufenen Jahr. Es kam bisher zu 18 Einsätzen, deren Zahl für unsere Wehr doch recht hoch ist. Angefangen von Bildern über die Jahreshauptversammlung, über Übungsabende und Lehrgangsteilnahmen bis hin zu angenehmeren Dingen wie Fahrradausflug und Spalierstehen zur Hochzeit eines Kameraden war wieder alles vertreten.

Mit einigen weiteren Weihnachtsliedern und dem Wunsch des Wehrführers auf eine gute Heimkehr der Gäste, klang dann auch diese Veranstaltung so langsam auf.

Älter werden in TARP



Der Seniorenbeirat

Seniorenreise

Wir weisen noch einmal auf die Seniorenreise vom 21.05. - 25.05.2017 nach Hirschaid mit Ausflügen nach Bamberg, Nürnberg und in den Steigerwald hin (siehe Treene-Spiegel Januar 2017). Da uns von einigen Teilnehmern die Anschrift; die Telefonnummer und wenn vorhanden, die e-mail-Adresse fehlt, bitten wir alle um Rückruf bei Günter Will, Tel. 04638 684 oder e-mail: winky@foni.net. Es sind noch ein paar Plätze frei.

Redaktionsschluss für
die März-Ausgabe ist
am 11. Februar 2017





Elektro-Installation
Elektro-Geräte u. -Heizung
Antennenbau
EDV u. Telefonvernetzung

Elektro König

☎ 0 46 30/52 40
Mobil 0172/4563338
Fax 0 46 30/6 18

Westerhöhe 2
24988 Oeversee

HOME SPEED HOME
RASANT SURFEN

SURFEN MIT BIS
ZU 100 MBIT/S

Jetzt auch in
**Süderschmedeby,
Jerrishoe und Tarp!**

f.on 
telekommunikation
Scandinavian Park 11, 24983 Handewitz
Tel. +49 (0)4608 971 67 - 0
Fax. +49 (0)4608 971 67 - 29

PARTNER  

Chinesische Austauschstudentin in Tarp

„Mein Ziel ist es, später Deutschen die chinesische Sprache beizubringen“, sagt Qianru Liang. Dieser Name verdreht die Zunge, so dass sie nur Liana gerufen wird. Die 20-jährige Chinesin ist Germanistik-Austauschstudentin in Essen. Jetzt ist sie in Tarp, wird vom 23. Dezember bis zum 7. Januar bei Familie Reschke sein, sehen und miterleben, wie man in Deutschland lebt, speist, die Freizeit verbringt und auch arbeitet.

Diese interkulturelle Begegnung hat die Austauschorganisation „Experimente“ aus Bonn ermöglicht. Ansprechpartnerin vor Ort ist Ingrid Martensen aus Großenwiehe (04639/98335). Sie kümmert sich, hat das offene Ohr für beide Seiten, sollte es einmal mit der Zusammenführung nicht richtig klappen. Zwischen den Reschkes und Liana gibt es kein Problem. Im Gegenteil: „Mir gefällt es sehr gut hier, ich sehe so viel, wie eine deutsche Familie funktioniert, gefällt mir“, sagt Liana. Carmen (47), Jochen (50) und Viviane (10) Reschke finden die junge Studentin auch „super“.

Als Liana am 23. Dezember den Zug in Tarp verließ, kam sie aus dem Oberzentrum Essen (580 000 Einwohner) und der südchinesischen Provinz Guangdong in der Nähe von Hongkong. Gleich am Abend wurde unter der ortskundigen Leitung von Viviane Tarp erkundet, was relativ schnell ging. Dabei ging es auch zum „offenen Adventskalender“ bei Swana Klammt, eine erste Erfahrung mit diesem Brauch.



v. l.: Qianru Liang (Liana), Carmen Reschke, Viviane und Jochen Reschke, für gute zwei Wochen eine Familie

Heiligabend gibt es bei Reschkes um 12 Uhr Entenbrust. Diese Zeit wurde genommen und beibehalten, weil Viviane vor Jahren Akteur beim Krippenspiel in der Kirche war. Um 15 Uhr zum Gottesdienst, dann noch einmal Kaffee mit Stollen und dann „an die Geschenke“. Bis 23 Uhr wurde gewürfelt, bis Viviane endlich ihre mehr als 20 überwiegend kleinen Geschenke ausgepackt hatte. Auch für Liana gab es nützliche Dinge. Sie selbst hatte ebenfalls für alle Familienmitglieder etwas dabei. „Das alles hat mir gut gefallen“, freut sie sich.

Beim „Sightseeing“, also Fahrten nach Hamburg, Sylt, in die nahen Städte, hat sie besonders Sylt beeindruckt. „Was die da für einen Wind machen“, sagt sie, was von Jochen mit „haben“ korrigiert

wird. Der lange Spaziergang von Kampen über Wenningstedt nach Westerland hatte auf Jochens Schrittzähler 22 000 Schritte angezeigt. „Kein Problem, ich liebe Natur“, sagt Liana. In Hamburg hat sie der Hafen und das Essen im Restaurant „Schwerelos Achterbahn“ beeindruckt. „Gute Idee“ sagt sie zum Hühnchenservieren per Laufband. Rummelpottlaufen, Silvesterknallerei, Prost Neujahr, Liana lernt den Alltag der Deutschen kennen. „Vorher kannte ich nichts“, sagt sie, die für 12 Monate seit Oktober in Deutschland ist und vorher zwei Jahre Deutsch gelernt hat. Carmen Reschke findet, dass „offen sein, Kontakte zu Menschen, egal woher“ eine gute Idee ist. Die Reschkes haben zum zweiten Mal eine Studentin über Weihnachten. „Es bereichert uns“, sagen alle drei.

Bücherei Tarp



Unsere aktuellen
Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag:

10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr

Donnerstag 10.00-13.00 Uhr/14.30-18.30 Uhr

In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr

Kirchenweg 1 in Tarp, Tel. 04638/291



Verhöckern von alten Schmöckern

Bücherflohmarkt

Datum: 04. März 2017

Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 14:30 Uhr

Ort: Bücherei Tarp, Kirchenweg 1,

Veranstalter: Bücherei Tarp und die Freunde und Förderer der Bücherei Tarp e.V., Tel.: 04638-291

Für das leibliche Wohl ist gesorgt, es gibt Kaffee, Kaltgetränke und selbstgebackenen Kuchen.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher!

(fast) unsichtbare
Hörsysteme jetzt
auch mit TV-
Funkübertragung



Wir beraten Sie unverbindlich zu
den neuen Möglichkeiten!

Sager
besser hören besser sehen
Augenoptik
Hörgeräte Schleswig · Jübek
Plessenstraße 13 · 24837 Schleswig
Tel. 0 46 21 - 2 32 50 · Fax - 2 09 70
Große Straße 14 · 24855 Jübek
Tel. 0 46 25 - 822 365 · Fax - 822 367
Hörgeräte Tarp
Dorfstraße 20 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38 - 899 213 · Fax - 899 223



www.futterhaus.de

BEI UNS WÄRE IHM DAS NICHT PASSIERT!

Sinnvolles Hundezubehör, gesunde Tiernahrung
und fachkundige Beratung gibt's im DAS FUTTERHAUS!



20%
AUF ALLE
HUNDEMÄNTEL!
gültig bis 28.02.2017

24963 Tarp

Wanderuper Straße 13 • Tel. 04638/8999074

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18:00 Uhr, Sa. 9-14 Uhr

DAS FUTTERHAUS

TIERISCH GUT!



100 Jahre BAUUNTERNEHMEN JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerechtheit aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT

Süderschmedeby, Flensburger Straße 20

Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84



Benefizkonzert der Hornblower

Wenn der Tarper Shantychor „Die Hornblower“ zum Weihnachtskonzert in die kath. Kirche „St. Martin“ einlädt, dann bleibt kein Stuhl leer. Bereits zum 8. Mal fand diese vorweihnachtliche Veranstaltung statt, bei der auch immer wieder kräftig gesammelt wird, um die Hospizarbeit zu unterstützen. In der Pause steht der Chormanager Peter Nommensen mit seiner Sammeldose an der Tür, läßt niemand durchgehen, der nichts einsteckt. Es wird gepunscht und sich intensiv ausgetauscht. Dann wird Kassensturz gemacht. In diesem Jahr hatte Nommensen in 20 Minuten 538 Euro in seine Dose bekommen. Diese Summe wurde von den Chormitgliedern auf 1200 Euro aufgerundet. Diese Summe wurde an Elke von Hassel für die Hospizarbeit übergeben.

Für Peter Nommensen und seine 24 Chormitglieder ist dieser Auftritt einer der Jahreshöhepunkte. Mit dem Chorleiter Cornelius Friedel war das Programm geplant. Zuerst die immer wieder gerne gehörten Shanties von der Seefahrt mit den entsprechenden Songs, dann das Einlaufen in der Elbe, das Zurückkommen in der Heimat. „Wir haben das gleiche Programm im Schiffahrtsmuseum in Flensburg aufgeführt, bei dem die Besucher begeistert waren“, so Nommensen. Da konnte es so auch in Tarp vorgetragen werden.

Elke von Hassel war eine der Begründerinnen der Hospizarbeit, hat zu Tarp besondere Verbindungen. Deshalb wird sie aus Tradition zum Konzert und zur Spendenübergabe eingeladen. Vor 46 Jahren ist ihr Ehemann mit dem Starfighter abgestürzt. „Es ist immer wie nach Hause kommen“, sagt sie. Über die Hornblower ist sie total begeistert. „Die sind so fröhlich, so engagiert“, ihre Einschätzung. Auch sei die Qualität des Chores hoch. „Die sind so fit wie nie. Man merkt die Arbeit des jungen Chorleiters“. Dabei hätten die Hornblower in diesem Jahr mehr als 60 Auftritte und dazu 45 Übungsabende gehabt. Die 1200 Euro nahm sie gerne an, weil gravierende Änderungen für das Hospiz bevorstünden und jeder Euro benötigt werde. „Die Hospizarbeit ist nach wie vor von sehr hoher Qualität“, so die seit Jahrzehnten stark in der Hospizarbeit engagierte Elke von Hassel.



Wir lassen Kinderaugen leuchten

Auch einen Monat nach dem Tarper Weihnachtsmarkt gibt es noch leuchtende Kinderaugen. Die Gewinner der Verlosung der Kinder – Fahrkarte waren eingeladen, um ihre Gewinne entgegenzunehmen.

In den Geschäftsräumen der AXA Versicherung von Torsten Brockmann, langjähriger Sponsor des Tarper Weihnachtsmarktes, begrüßte die 1. Vorsitzende der Interessengemeinschaft Tarp, Judith Detlefsen, die diesjährigen Gewinnerinnen und Gewinner.

Für jedes Kind hatte sie eine kleine Ansprache parat und alle bekamen einen Gutschein in Höhe von 25,- Euro, um damit in Tarper Geschäften ein Geschenk ihrer Wahl kaufen zu können.

Talea Hoeck, Maya Hansen, Pia Luise Schröder, Lia Sophie Kraft, Luna Sofie Schwennsen und nicht zuletzt Mika Menke freuten sich sehr über ihren Gewinn. Alle versprochen, auch beim nächsten Tarper Weihnachtsmarkt die Quadbahn, das Kinderkarussell oder die Pferdekutsche nutzen zu wollen.

Und der nächste Tarper Weihnachtsmarkt kommt bestimmt. Noch gut 330 Tage, dann ist es wieder soweit und wir bringen Kinderaugen zum Leuchten.

IG Tarp e.V.

Jörg Lange

- **BAGGERARBEITEN**
- **DEMONTAGEN ALLER ART**
- **Abbruch • Rückbau • Räumung**

Tel. 0171/4764165

Zimmerei

Marc-Thomas Ratai

Heideland-Süd 2
 24976 Handewitt OT Weding
 Fon: 0461-310 72 48
 Mail: info@ratai.de

Meisterhaft
Handwerkskammer Tarp

Holzbau • Trockenbau • Umbau • energetische Modernisierung • Holzterrassen

Bernhard Carstensen

Fleischerfachgeschäft
 Tarp, Dorfstraße
 Tel. 04638-4 51

Schlemmerplatte

„EXCLUSIV“

auf gebuttertem Brot liebevoll belegt + dekoriert • 10 Schnittchen pro Person
 * Roastbeef * Kasseler * Kochschinken * Schweinebraten * Mett
 * Schinkenmettwurst * Holst. Landrauchschinken * Schwarzgeräuchertes
 * Käse * Salat nach Wahl

ab 6 Personen pro Person € 10,20

mit Lachs auf Rührei pro Person € 11,20
 mit Räucheraal + Krabben auf Anfrage

vom Fachmann

Wir schlachten selbst!

Fair Play for Fair Life

Gottes Spielregeln für eine gerechte Welt

Brot

für die Welt

www.brot-fuer-die-weit.de

Siemensstr. 7 • 24963 Tarp
 Tel. 04638 898550

mash

AUTO SERVICE PARTNER
SICHER UNTERWEGS

Kfz-Meisterwerkstatt – Auto • Motorrad • Anhänger!

Siemensstraße

- Reparaturen aller Art und aller Fahrzeuge
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- HU- und AU
- Autoglasreparatur
- Abschleppdienst Tag & Nacht

Fröhliches neues Jahr wünscht Ralf Schmidt & Team!

Tarper Wehr bei 50 Einsätzen gut aufgestellt



Foto links: Der neue Wehrführer Uwe Hansen (links) und sein Stellvertreter Sacha Münster.
Foto unten: Für 25 Jahre in der Wehr wurde Johannes Müller mit dem Brandschutz-Ehrenabzeichen geehrt.

Wenn zu Jahresbeginn die Freiwilligen Feuerwehren ihre Jahreshauptversammlungen (JHV) abhalten, ist dies regelmäßig der Anlass, um zurück zu schauen, um Danke zu sagen, um ein Resümee zu ziehen. Nicht anders bei der JHV der Tarper Wehr. „Ihr habt wieder eure hohe Einsatzfähigkeit bewiesen, habt teilweise Gesundheit und Leben aufs Spiel gesetzt“, lobte Bürgermeister Peter Hopfstock. Der Amtsvorsteher Ralf Bölc dankte für die ständige Einsatzbereitschaft. Der Amtswehrführer Jan Hennings erwähnte den allgemeinen Mitgliederschwind von etwa 20 % bei allen Wehren, sagte, dass „dies ein Zukunftsthema“ sei und wies im Hinblick auf die neue Wehrführung darauf hin, dass „es wichtig ist, Loyalität gegen die Gewählten zu zeigen“. Die Polizeihauptkommissarin Christiane Henning lobte die große Unterstützung der Polizeiarbeit durch die gute und motivierte Tarper Wehr.

Der Leitende Verwaltungsbeamte Horst Rudolph fasste den von der Schriftführerin Katrin Wildfang mit Fotos untermalten vorgetragenen Tätigkeitsbericht zusammen: „Wenn wir die Autobahn und die Bahn nicht hätten, dann hättet ihr ein ruhiges Leben“. In der Tat, was die 54 Mitglieder, hiervon sind übrigens acht weiblich, im Laufe des Jahres für die Bevölkerung leisten ist enorm. Zu 50 Einsätzen wurden sie gerufen, von denen 11 auf der A 7 die Hilfe erforderten. Dabei ein Gefahrguteinsatz, der sich über mehr als 13 Stunden hinstreckte. Auch die Tarper Wehr beklagte sich darüber, dass keine Rettungsgasse gebildet wurde, was zwei Spiegel an Einsatzfahrzeugen kostete. Zwei Großbrände gab es, 18 weitere Brände von Kfz bis zur Dunstabzugshaube. Mit den 121 weiteren Feuerwehrdiensten oder Übungen hatten die Mitglieder 171 Aktivitäten.

Bei der Einladung war auf der Tagesordnung zu lesen, dass sowohl der Wehrführer Jürgen Lieske wie auch sein Stellvertreter Harald Kärcher nach sechs

Jahren an der Spitze nicht erneut kandidieren würden. Dazu erklärte der bisherige Wehrführer (WF) Jürgen Lieske: „Der Zeitaufwand für einen WF bei einer Wehr wie der Tarper ist enorm“. Die Zahl der Einsätze, Vorbereitungen, Sitzungen, all dies sei mit dem Familienleben kaum vereinbar. Er wurde mit lautem Tischklopfen aus seinem Amt entlassen. Bei den geheimen Wahlen wurde Uwe Hansen zum neuen WF und Sacha Münster zum Stellvertreter für die nächsten sechs Jahre gewählt.

Einen Grund zur Freude bereitete der Bericht des Jugendwartes der Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek. Hier sind 21 Jungen und neun Mädchen aktiv. Das Durchschnittsalter beträgt 14 Jahre. Es gab drei Austritte - aber sechs Neuaufnahmen. Insgesamt gab es 27 Dienste, 51 Fahrten zu Veranstaltungen mit einer Einsatzzeit von 458 Stunden für den Nachwuchs.

Geehrt wurden Kevin Dau und Christian-Peter



Lorenzen für 10 Jahre, Bernd Thaysen und Jürgen Lieske für 20 Jahre, Jan Hennings für 40 Jahre in der Freiwilligen Feuerwehr. Johannes Müller bekam aus den Händen des Bürgermeisters das Brandschutz-Ehrenzeichen in Silber für 25 Jahre in der Feuerwehr. Ulrich Ertelt wechselte nach 37 Jahren aus der aktiven Wehr in die Ehrenabteilung. Befördert wurden Lars Angenendt, Oliver Sauer, Marcel Ender, Carina Seeland, Christian-Peter Lorenzen. Kevin Dau, Jens Andresen, Lars Thomsen, Hakue Diercks, Peter Haupt, Bernd Thaysen, Dennis Carstensen, Dennis Schmidt.

DRK Ortsverein Tarp



Blutspenden

Am 02. Februar 2017 (Donnerstag) haben Sie zwischen 16:00 und 19:30 Uhr wieder die Gelegenheit, in der Familienbildungsstätte in Tarp (Schulstraße 7b), Blut zu spenden.

Ihre Spende wird dringend benötigt!

Selbstverständlich gibt es im Anschluss einen leckeren Imbiss und Getränke.

LandFrauenverein Tarp-Jerrishoe e.V.



Liebe Landfrauen,

am Donnerstag, dem 02. Februar 2017 findet unsere **Jahreshauptversammlung** um 18.00 Uhr im Haus an der Treene in Tarp statt. Unsere Vorsitzende steht zur Wahl. Wir hoffen auf rege Beteiligung. Unsere neuen Landfrauentaler, die jede mit der Einladung bekommen haben sollte, gehen an den Start. Elke Spieß wird uns das Vorhaben erklären. Nach dem offiziellen Teil zeigt uns Gunnar Green einen Bildervortrag, „Jütland und Norwegen, neu entdeckt“. Am 15.02.17 haben wir um 14.30 Uhr einen **Spielenachmittag** im Bürgerhaus in Tarp geplant. Spiele für jung und alt - neu entdeckt. Alle, die Lust auf Spiele haben, sind herzlich willkommen. Verbindliche Anmeldungen bis zum 10.02.17 unter 04638-898565.

Unser **Stammtisch** findet am Donnerstag, dem 23.02.17 um 19.30 Uhr im Haus an der Treene statt.

SPENDE
BLUT.

SPENDE
BLUT 
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11



Ihr IBC SOLAR Fachpartner:

Holger Braaf

Melk- & Stalltechnik • Elektrotechnik • Solar

Krumackerfeld 10 • 24997 Wanderup
Tel.: 04606 96590-0
info@holger-braaf.de • www.holger-braaf.de

»Machen Sie Ihre eigene Energiewende!«

Als IBC SOLAR Fachpartner zeigen wir Ihnen, wie Sie mit Sonnenstrom + Speicher die Kontrolle über Ihre Stromkosten behalten.

IBC
SOLAR
Sonnenstrom mit System

www.ibc-solar.de

Bauunternehmen Holweg

Meisterbetrieb

Langstreg 8
24885 Sieverstedt

Tel. 04603 - 96 42 62
Fax 04603 - 96 42 69
Mobil 0174-191072 9





Elch Erik verteilte Geschenke an die Kinder der sechs Tarper Kindergärten.

Preise für Weihnachtsbaumschmücken der Kindergärten

Die letzten Tannenbäume sind abgeschmückt und abgefahren. Für die Kinder der sechs Tarper Kindergärten bekamen sie aber noch einmal Gewicht. Sie hatten sich bei einem Wettbewerb zum Tannenbaumschmücken beim Tarper Weihnachtsmarkt beteiligt. Jetzt bekamen sie dafür die Belohnung in Form von vorher gewünschten Spielsachen, finanziert von den Stadtwerken Flensburg und der Interessengemeinschaft (IG) Tarp, überreicht vom Werbeelch Erik der Stadtwerke Flensburg. Da hockten die mehr als 100 Kinder des Waldkindergartens, der ADS-Kindergärten Westerallee und Schellenpark, der beiden ev. Kindergärten Patorats-

weg und Clausenplatz und des dänischen Kindergartens in der Aula der Alexander-Behm-Schule. Yvonne Hubert als „Kinderbeauftragte“ der IG vergab die Preise ohne Wertungsreihenfolge, „denn alle haben es ganz gut gemacht“. Der Elch Erik durfte am weichen Bauch gestreichelt werden, dann ging es wieder zu Fuß zurück in die im Ort verstreuten Betreuungseinrichtungen. Norbert Jensen von den Stadtwerken und der Elchinhalt in Form eines Auszubildenden des dritten Lehrjahres freuten sich über die aufgeregte und aufgeweckte Kinderschar. Wir werden uns auch im nächsten Jahr wieder beteiligen“, erklärte Norbert Jensen.

Damals: Die Tarper Ehrenmale

Die Archivgruppe des Gemeindearchivs Tarp stellt Ihnen hier in regelmäßigen Abständen längst vergangene Tarper Ortsansichten oder historische Gebäude vor.

Ehrenmale – gehören in fast allen Teilnehmerstaaten des Ersten Weltkrieges zum Landschaftsbild. Viele wurden um Gedenkschriften zu den Gefallenen des Zweiten Weltkrieges erweitert. Die vorwiegend verwendeten Baumaterialien wie Bronze, Granit, Marmor, Findlinge u. a. drücken bereits den Wunsch nach der Dauerhaftigkeit eines Denkmals aus.

Auch Tarp besitzt zwei dieser Ehrenmale. Das eine befindet sich gegenüber der alten Schule und das andere in Tornschau. Der Grundstein für das große Ehrenmal in der Ortsmitte von Tarp wurde am 21. März 1927 gelegt. Eine Sammlung in der Gemeinde ergab dafür eine Summe von 1247 RM. Der Findling stammt aus einem Kiesschacht bei Süderchmedeby und wurde damals von den Kies- und Schotterwerken Polenski und Dr. Rathjens gespendet. Weitere Eigenleistungen erbrachten die Einwohner der Gemeinde Tarp. Der Findling steht zentral auf einem Natursteinsockel und trägt die Inschrift „Unsern Gefallenen zum Gedächtnis. Die Gemeinde Tarp. 1914/18, 1939/45. An der Zuwegung liegen links und rechts kleine Findlinge mit den Namen der Kriegstoten des Ersten Weltkrieges. Links und rechts des Ehrenmals gibt es 62 kleinere Gedenksteine mit den Namen der Kriegstoten des Zweiten Welt-



krieges. Zusätzlich ein weiterer Findling mit der Inschrift „Allen Vermissten und Verschollenen zum Gedächtnis. 1939 – 1945“. Am 6. November 1927 fand die Einweihung des Ehrenmals statt.

Das Keelbek-Tornschauer Ehrenmal befindet sich in einer kleinen Anlage mit Holzpforte und war ebenso zunächst für die Kriegstoten des Ersten Weltkrieges errichtet worden. Später wurde es um einen großen Findling erweitert, vor dem 25 kleine Feldsteine mit den Namen der Kriegstoten des Zweiten Weltkrieges liegen.

Während diese Ehrenmale früher für Bürger und besonders Angehörige große Bedeutung hatten, waren sie doch Treffpunkt und Mahnmal für alle, so sind sie in diesen Zeiten fast völlig in Vergessenheit geraten. Gepflegt und instandgehalten vom Tarper Bauhof, fristen sie ein von den Gemeindegliedern meist unbeachtetes Dasein, aus dem sie, wenn überhaupt nur einmal im Jahr am Volkstrauertag herausgeholt werden - Schade.

Foto oben: Das Ehrenmal in Keelbek-Tornschau, Quelle Eggebeker Heimatbuch

Foto unten: Grundsteinlegung am Ehrenmal in Tarp, Quelle Nissen-Chronik



SEIT 1960

Treenetal

Wir liefern Ihnen unsere frischen Getränke ins Haus.

www.treenetaler.de

☎ 0 46 38-332

Meisterbetrieb

feyerabend

HEIZUNG • SANITÄR

Tel. 0 46 02 - 96 79 86

Munkwolstrup · Munkwolstruper Weg 20

www.matthiasfeyerabend.spartenergie.de

essenssensitive Energie für Ihre vier Wände



Entscheidung über Waldkindergarten verschoben

Zur letzten Sitzung in diesem Jahr kam die Gemeindevertretung im Bilschau Krug zusammen. Es wurden 18 Tagesordnungspunkte abgearbeitet und notwendige Beschlüsse in großem Einvernehmen gefasst. Einzig die kurzfristig angesetzte Beschlussfassung über die Einrichtung einer Waldgruppe im ADS Naturkindergarten löste eine längere Diskussion aus und wurde schließlich auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Bürgermeister Ralf Böck (CDU) berichtete davon, dass die von der Landesregierung beschlossene neue Regionalplanung für Windenergie Vorranggebiete für Windenergieanlagen in Braderup und Munkwolstrup gestrichen hat, so dass auf dem Gebiet der Gemeinde keine Anlagen errichtet werden können.

Eine Änderung der Richtlinien macht es möglich, dass nunmehr die Einrichtung einer Tempo-30-Zone vor dem Schulgelände und vor dem ADS-Naturkindergarten realisiert werden kann. Der Beschluss, das dafür Erforderliche in die Wege zu leiten, wurde einstimmig gefasst. Ebenfalls einstimmige Beschlüsse gab es u. a. zur Rückübertragung der Aufgabe „Ausbau schneller Internetzugangsmöglichkeiten (Breitband)“ auf die Gemeinde. Die Versorgung seiner Gemeinde bezeichnete der Bürgermeister als gut, wenngleich es noch Handlungsnotwendigkeiten gibt, die man in Eigenregie angehen wird.

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Eckhard Sarnow (FWG), erläuterte den unter den Vorgaben der Doppik erstellten Jahresabschluss und Lagebericht zum 31.12.2012. Der Verlust beläuft sich auf rund 97.000 Euro, was gegenüber den vorläufigen Zahlen eine deutliche Verbesserung bedeutet. Bereinigt um Einmaleffekte würde sich der Verlust auf rund 218.000 Euro belaufen. Das bilanzielle Eigenkapital beläuft sich auf rund 5,1 Millionen Euro. Sarnow wies darauf hin, dass man für 2012 vom Kreis eine Fehlbetragszuweisung in Höhe von 41.000 Euro erhalten hatte. Diese werde möglicherweise zurück zu zahlen sein, weil die Gemeinde den Bürgern nicht die Mindestbesätze berechnete.

Vor der einstimmigen Verabschiedung des 2. Nachtragshaushaltes für 2016 berichtete der Finanzausschussvorsitzende, dass die Gewerbesteuer um 270.000 Euro höher als geplant ausfällt. Diese erfreuliche Entwicklung ist auf Nachzahlungen für vergangene Jahre zurück zu führen und kann nicht für die Folgejahre erwartet werden. Bei den Ausgaben ergeben sich Steigerungen, die wesentlich aus dem Bereich der Kostenübernahmen für auswärtige Kindergartenplätze stammen. Insgesamt reduziert sich der Verlust in diesem Jahr von ursprünglich rund 451.000 Euro auf noch rund 293.000 Euro.

Für die Reinigung der kommunalen Fahrzeuge wurde bei einer Stimmenthaltung der Bau eines Waschplatzes ohne Dach am neuen Feuerwehrgerätehaus beschlossen. Als weitere Baumaßnahme stehen Sanierungsarbeiten an der Fassade der Eekboomhalle an. Die dort zu behebenden Schäden gehen zurück auf den Sturm Christian im Jahr 2013. Hierzu berichtete Bürgermeister Böck von langwierigen Verhandlungen mit einem Versicherer, Rechtsstreit und dem Abschluss eines Vergleiches.

Kurzfristig war die Tagesordnung erweitert worden um die „Beschlussfassung über die Einrichtung einer Waldgruppe im ADS-Naturkindergarten sowie die Planung eines dazu notwendigen Anbaus an das bestehende Gebäude“. Hierzu zeigte sich erheblicher Diskussionsbedarf. Die Politiker waren sich einig, dass man zu wenig Kindergartenplätze hat. Auch die Idee eines Waldkindergartens wurde grundsätzlich nicht in Frage gestellt. Allerdings wollten mehrere Gemeindevertreter verschiedene Punkte - Alternativen zum geplanten Anbau, Finanzierung, Förderungsmöglichkeiten, Genehmigungsfähigkeit - noch geklärt wissen, bevor man entscheiden könne. Einstimmig wurde beschlossen, die Amtsverwaltung mit der Klärung der offenen Punkte zu beauftragen und - sofern notwendig - zu einer außerplanmäßigen Gemeindevertreter Sitzung einzuladen.

Tempo 30 in Oeversee

In der Einladung zur öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Oeversee im Dezember 2016 hieß es unter dem Tagesordnungspunkt 6. „Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung von Tempo 30 Zonen vor dem Schulgelände und vor dem ADS Naturkindergarten“

In der Beschlussvorlage, die der Vorsitzende des Bau- und Umweltausschusses, Adolf Brodersen, vorstellte, wurden die geplanten Tempo 30 Zonen näher beschrieben.

So soll in unmittelbarer Nähe des Naturkindergartens im Großsolter Weg eine Tempo 30-Zone mit einer Zeitbeschränkung eingerichtet werden. Sie orientiert sich an den Öffnungszeiten des Kindergartens, 30 Minuten vor Öffnung bis 30 Minuten nach Schließung.

Die Sicherung des Schulweges und des Zugangs zu den öffentlichen Einrichtungen am Stapelholmer Weg, Kindergarten, Seniorenwohnungen, Schule, Sportplätze und Sporthallen sind der Hintergrund für die Einrichtung einer zweiten Tempo 30 Zone. Sie soll im Bereich Stapelholmer Weg zwischen der Einmündung der Straße Westerhöhe und bis zur Höhe Harseeweg 19 (kurz hinter der Bushaltestelle) eingerichtet werden. Auch hier soll es eine zeitliche Begrenzung geben die sich an den Nutzungszeiten der öffentlichen Einrichtungen in diesem Bereich orientieren. Vorgeschlagen wird der Zeitraum zwischen 07.00 Uhr und 19.00 Uhr. Die Amtsverwaltung wurde mit der Umsetzung des einstimmig gefassten Beschlusses beauftragt.



Februar

Sonntag, 19. Februar

„Brimborium in Sanatorium“, Theaterfahrt nach Risum Lindholm, Andersen-Hüs, Abfahrt: 13.20 Uhr Top Kauf, 13.25 Uhr Schule, 13.30 Am Marktplatz
Ausverkauft, Warteliste

Vorschau März

Freitag, 03. März 2017

Mitgliederversammlung, 18.00 Uhr Bilschau-Krug
Anmeldung bis 22. März an Bernd Rabe, Tel.: 04638-898888 oder Klaus-Dieter Helle Tel.: 04630 - 376

Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig, Stadtweg 49, Schleswig
Tel.:04621-48123-00, Fax: 04621-4812310

Dienstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr u. Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr

Büro Harrislee (Neu!)

Mittwoch von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr (immer in ungeraden Wochen)Hedwig-Marggraff-Straße 1c, 24955 Harrislee. Telefonische Anmeldung über das Kreisbüro empfehlenswert.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Förderverein Arnkiel-Park Munkwolstrup e.V. lädt am Donnerstag, 16. Februar 2017 um 19.00 Uhr zu seiner Mitgliederversammlung in den Bilschau Krug ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 18. Februar 2016
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung von Kassenwart und Vorstand

6. Wahlen: Beisitzer und Kassenprüfer

7. Vereinsarbeit für 2017

8. Haushaltsplan für 2017

9. Verschiedenes

10. Gemeinsames Essen – Anmeldung bitte bis zum 10. Februar bei Dr. Bernd Zich, Tel.: 0461-57527 oder zichbernd100@gmail.com

11. Vortrag von Dr. Thorsten Lemm: Zum Schutze Haithabus – die Rekonstruktion eines Verteidigungssystems an der Schlei

Dr. Bernd Zich



Bücherflohmarkt

Der Lions Club Uggelharde veranstaltet am Samstag, 04. Februar in der Zeit von 08.30 Uhr bis 14.00 Uhr, seinen traditionellen Bücherflohmarkt im Kaufhaus „Famila“ in Tarp.

Erneut wird ein reichhaltiges Sortiment ausgesuchter Bücher aus vielen Wissensgebieten und Literaturbereichen preisgünstig zum Verkauf angeboten. Darunter viele Romane und Fachbücher. Der Erlös ist für gemeinnützige und wohltätige Zwecke in unserer Region bestimmt. Der Lions Club bittet um regen Besuch.

Verspielen

Der Lions Club Uggelharde lädt am Freitag, 17. Februar zu seinem traditionellen „Verspielen“ in das Gasthaus Frörup, Salz & Pfeffer, in Oeversee ein. Beginn: 19.00 Uhr.

Hauptgewinn: Braten im Wert von 50,- Euro

3 Karten nur 12 €, jede weitere Karte 4 €

Der Überschuss kommt hilfsbedürftigen Menschen in unserer Region zugute. Helfen Sie uns helfen!

Teilnahme gem. § 6 JuSchG ab 18 Jahren

mob Malerfirma GmbH

Malararbeiten Tapezierarbeiten Reparaturverglasung

Verlegung aller Bodenbeläge/Designbeläge

Plissees Insektenschutz



Tel.: 04625 / 18 93 69 0 - 24852 Sollerup

Manuel Ohlsen, Maler- und Lackiermeister

Rolf Petersen Fliesenlegermeister

Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 ♦ 24963 Tarp

Tel. (0 46 38) 75 44 ♦ Fax 21 01 55

info@rolf-petersen-online.de

www.rolf-petersen-online.de



„Brot für die Welt“
das ist die Achtung der
Menschenwürde

www.brot-fuer-die-welt.de

Erleben Sie Ihr besonderes Salon-Ambiente in persönlicher Atmosphäre



Haardesign & Kunst

04630-93257

Öffnungszeiten:

Mo. Nach Vereinbarung

Di. 09.00 - 18.00 Uhr

Mi. 09.00 - 18.00 Uhr

Do. 09.00 - 20.00 Uhr

Fr. 09.00 - 18.00 Uhr

Sa. Nach Vereinbarung

Britta Bernsmann
Stapelholmer Weg 18 · 24988 Oeversee

Um Wartezeiten zu vermeiden,
bitte ich um Terminabsprache.

Traditionelles Fastnachtessen in Barderup

Nachdem es zahlreiche Nachfragen aus den Reihen des ehemaligen AWO und auch von Mitgliedern des SoVD Ortsverband Oeversee zum traditionellen Fastnachtessen gegeben hat, bietet das Gasthaus Henningsen das Fastnachtessen „Frische Suppe, Tafelspitz, Kartoffeln, Meerrettichsoße, eine Tasse Kaffee und Gebäck“ allen Gästen am Dienstag, 28. Februar ab 11.00 Uhr in seinen Räumen an.

Um Anmeldungen wird gebeten bis zum 23.02. an Gasthaus Henningsen Tel: 04630 - 472

Veranstaltungen

Februar 2017

- Mi., 01.02. Evangelische Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Gemeindegemeinschaft, Gemeindehaus, 15:00
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
- Fr., 03.02. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Jahreshauptversammlung, Barderup Krug, 19:30
- Sa., 04.02. Lions Club Uggelharde: Bücherflohmarkt, Famila Tarp, 08:30-14:00
- So., 05.02. FC Tarp-Oeversee: Hallenfußballturnier, Eekboomhalle, ganztägig
- Mi., 08.02. Schützenverein Barderup: Übungsschießen, Barderup Krug, 18:30
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend Atemschutz, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
Freiw. Feuerw. Barderup: Atemschutztraining in Oeversee, 19:15
- Fr., 10.02. TSV Oeversee: Mitarbeiteressen, Clubheim Eekboomhalle, 19:30
- Mo., 13.02. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30
- Di., 14.02. Fahrbücherei:
Schule und Kindergärten Oeversee, Stapelholmer Weg 39, 09:15 – 10:15 · Barderup Ost 1 10:25 – 10:40 · Barderup/Am Dorfplatz 4, Feuerwehr 10:45 – 11:05 · Barderup, Westerreihe 13 15:10 – 15:30
Bilschau, Am Krug 8 und Bilschau Weg 6 15:40 – 16:00 · Munkwolstrup, Am Dorfteich 3 16:10 – 16:40 · Juhlschau, Heideweg 4 16:45 – 17:05
Ulla Johannsen/Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 14:30
- Mi., 15.02. Evangelische Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Gemeindegemeinschaft, Gemeindehaus, 15:00
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend Maschinisten, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
- Do., 16.02. Evangelische Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Spieleabend, Gemeindehaus, 19:00
Förderverein Arnkiel-Park: Mitgliederversammlung, Bilschau Krug
- Fr., 17.02. Lions Club Uggelharde: Verspielen, Gasthaus Frörup, 19:00
- So., 19.02. Sozialverband Oeversee: Theaterfahrt, Klockries, 14:00
Schützenverein Barderup: Kinderkarneval, Barderup Krug, 15:00
- Di., 21.02. Landfrauenverein Sankelmark: Vortrag „Über Katharina von Bora“, Ursula Raddatz, Bilschau Krug, 15:00
- Fr., 24.02. TSV Oeversee: Hallenfußballturnier Sen. (BG), Eekboomhalle, 18:00
- So., 26.02. FC Tarp-Oeversee: Hallenfußballturnier, Eekboomhalle, ganztägig
- Mo., 27.02. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Preisskat, Barderup Krug, 19:30

Nachruf

Die Gemeinde Oeversee trauert um

Jürgen Heinrich Thomsen

Der allzu früh Verstorbene war in der Zeit von 2003 bis zur Gemeindefusion im Jahr 2008 als Gemeindevertreter der damaligen Gemeinde Sankelmark aktiv. Mit großem persönlichem Einsatz nahm er seine Aufgaben wahr und wirkte sowohl im Straßen- und Wege- als auch im Sozial- und Kulturausschuss mit.

Die Gemeinde Oeversee dankt Jürgen Heinrich Thomsen für sein ehrenamtliches Engagement und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Oeversee, im Januar 2017 Ralf Bölck, Bürgermeister



Großer Neujahrsempfang in Schönwalde-Glien

Auch Gäste aus Sieverstedt und der Partnergemeinde Muggensturm dabei

Am Samstag, dem 7. Januar, starteten Bürgermeister Finn Petersen, der Wehrführer Sönke Simonsen von der Freiwilligen Feuerwehr Süderschmedeby und der stellvertretende Amtswehrführer und Jugendwart von der Jugendfeuerwehr Sieverstedt Carsten Peter zum Neujahrsempfang der Gemeinde Schönwalde-Glien im Havelland in Brandenburg vor den Toren Berlins. Die Wehr Süderschmedeby hat eine Partnerschaft mit der Freiwilligen Feuerwehr Grünefeld. Grünefeld ist ein Ortsteil der Großgemeinde Schönwalde-Glien.

Bei Dauerfrost startete man bereits frühmorgens um 5.30 Uhr mit dem neuen Mannschaftstransportwagen der Sieverstedter Jugendfeuerwehr, einem Ford Transit, gleichsam zu seiner Jungfernfahrt. Je weiter man in den Osten vordrang, desto winterlicher wurde die Landschaft.

Pünktlich erreichte die kleine Reisegruppe nach zweieinhalb Stunden das Veranstaltungsort, direkt neben dem Rathaus gelegen. Bei einem Glas Sekt, Orangensaft oder Milch wurde man von den bekannten Gastgebern überaus herzlich begrüßt.

Um 10.00 Uhr startete vor etwa 150 Gästen die Neujahrsansprache des Bürgermeisters von Schönwalde-Glien Bodo Oehme. Unter den vielen Gästen befanden sich Bundestags-, Landtags- und Kreistagsabgeordnete, der Bürgermeister aus Berlin-Spandau, Landräte, eine Staatssekretärin der Brandenburgischen Landesregierung, der Kreisbrandmeister sowie die Bürgermeister der Partnergemeinden.

Bodo Oehme sparte in seiner knapp einstündigen Rede nicht mit Kritik gegenüber der großen Politik. Hier sprach er die Silvesternacht in Köln, den schlechten Milchpreis für die Bauern, den Wahlsieg Donald Trumps, die diskutierte Privatisierung von Autobahnen und eine mögliche kommunale Strukturreform hin zu noch größeren anonymen Gemeinden an. Große Freude bereitete es Oehme, Politikern aus Bund und Land seine Meinung ins Stammbuch zu schreiben. Großes Unverständnis löste bei vielen Anwesenden die Tatsache aus, dass das Fach Geschichte an Brandenburgischen Schulen nicht mehr gelehrt wird. Einer grünen Landtagsab-



Behalten den Neujahrsempfang in guter Erinnerung: (v. l.) Hans-Alfred Plötner (Bürgermeister Schönwalde am Bungsberg), Maria Brandt (Ortsvorsteherin von Schönwalde in Barnim), Sönke Simonsen (Ortswehrführer Süderschmedeby), Bernd Lück (Bürgermeister Ketzin), Finn Petersen (Bürgermeister Sieverstedt), Bodo Oehme (Bürgermeister Schönwalde-Glien), und Sofie Reinschlüssel (Fischerkönigin)

geordneten bot der Bürgermeister sogar einen Praktikumsplatz in seinem Rathaus zum Thema bürgerefreundliche Verwaltung an. Sie könne hier noch einiges lernen, so Oehme.

Der Bürgermeister der Partnergemeinde aus Muggensturm (Baden-Württemberg) lobte in seinem Grußwort den guten Austausch der beiden Gemeinden und ließ kein gutes Haar an einer Zwangsfusion mit anderen Gemeinden.

Bürgermeister Finn Petersen bedankte sich auch im Namen seiner Mitreisenden Carsten Peter und Sönke Simonsen für die freundliche Einladung zum Neujahrsempfang. Diese Veranstaltung ähne allerdings eher dem politischen Aschermittwoch, so Petersen. In seiner Rede riet er den Politikern aus dem Brandenburger Landtag, die Finger von einer kommunalen Strukturreform zu lassen, denn hierdurch bremse man das starke Ehrenamt vor Ort nur aus.

Der Neujahrsempfang wurde umrahmt von den Darbietungen der Tänzerinnen des Falkenseer Tanzensembles „Regenbogen“ und des gemischten Chors der Gemeinde. Bevor man dann in gemütlicher Runde bei Speis und Trank noch einige anregende Stunden miteinander verbrachte, sangen alle gemeinsam die Brandenburg-Hymne „Märkische Heide – märkischer Sand“.

Am späten Nachmittag brach die Reisegruppe aus Süderschmedeby bei leichtem Schneetreiben wieder gen Heimat auf. Ein schöner Tag ging viel zu schnell zu Ende, wird aber noch sehr lange in positiver Erinnerung bleiben, da waren sich alle einig.

Singkreis Sieverstedt

Adventliche Abendmusik in der St.-Petri-Kirche

Am 4. Advent, dem 18. Dezember 2016, fand unter dem Motto „Süßer die Glocken nie klingen“ unsere traditionelle „Adventliche Abendmusik“ in der sehr gut besuchten St.-Petri-Kirche in Sieverstedt unter der Leitung von Gudrun Foltin statt.

Eröffnet wurde das Konzert mit dem Lied „Wir freuen uns, es ist Advent“ von Klaus Heizmann. Anschließend wurden die Besucher freundlich von Pastor von Fleischbein begrüßt. Seine weihnachtlichen Lesungen luden zu einer besinnlichen Andacht ein.

In drei weiteren Blöcken wurden bekannte und weniger bekannte Advents- und Weihnachtslieder von alten und neuzeitlichen Komponisten vorgetragen. Eine Choralverarbeitung zu „Nun Komm der Heiden Heiland“ und „Der Morgenstern ist aufgedrungen“ von Max Drischer wurden sehr klangvoll von der Organistin Annegret Bregas auf der Orgel dargeboten. Auch die mit der Gemeinde gesungenen Lieder wurden von der Orgel begleitet.

Am Schluss dankte Pastor von Fleischbein dem Singkreis ganz herzlich für das sehr gelungene Konzert, und die Zuhörer schlossen sich diesem Dank mit lang anhaltendem Applaus an. Nach der gewünschten Zugabe beendete der Chor das diesjährige Konzert.

An dieser Stelle möchte der Singkreis nochmals alle, die Freude und Spaß an Gesang und Musik haben, ansprechen und ermutigen, donnerstags von 19.30 – 21.00 Uhr in die Altentagesstätte zu kommen, um sich über die Chorarbeit zu informieren und den Chor vielleicht mit ihrer Stimme zu verstärken. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Da der Singkreis nur dreimal im Monat probt, können die Termine bei der 1. Vorsitzenden Anita Knutzen, Telefon Nr. 04603-1291, erfragt werden. Die Probentermine werden auch im Treenspiegel bekannt gegeben.

Damit der Chor in gewohnter Weise bestehen bleiben kann, sind neue Stimmen für den Chor ganz wichtig. Auch passive Mitglieder sind herzlich willkommen.

LandFrauenverein Sieverstedt e.V.



Vortrag

„Erben und Vererben“

Der LandFrauenVerein Sieverstedt lädt alle Mitglieder am 23.02.2017 um 19.00 Uhr zum Vortrag „Erben und Vererben“ in die OGS ein. Referentin ist Frau Monika Dittmer. Anmeldungen bitte bis zum 16.02.2017 unter Tel. 04603-964066.

Gäste sind herzlich willkommen und zahlen einen Obolus von 3,00 Euro.



Brot für die Welt unterstützt die Überwindung von Armut, die Sicherung von Frieden, die Verwirklichung der Menschenrechte, die Reduzierung von Ungleichheit, den Schutz der globalen Umweltgüter und eine gemeinsame Initiierung eines neuen Wohlstandsmodells unter Wahrung der Grenzen des Ökosystems Erde.

Spendenkonto Brot für die Welt:
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODE33KDB

Mitglied der **actalliance**

Brot für die Welt

Veranstaltungen

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Freitag, 3. Februar 2017 + Freitag, 3. März 2017

Februar:

- 01.02. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 18.15 Uhr
04.02. FF Süderschmedeby – Kameradschaftsabend – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 19.30 Uhr
06.02. FF Sieverstedt-Stenderup – Schulungsabend: Sicherheitsunterweisung – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 19.30 Uhr
07.02. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Verspielen – ATS – 14.30 Uhr
09.02. Christlich Demokratische Union Ortsverband Sieverstedt – Grünkohlessen – Ort: NN – 19.30 Uhr
11.02. FF Süderschmedeby – Erste-Hilfe-Kurs – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 9.00-16.00 Uhr
11.02. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Punschen mit Jahreskartenverkauf und Klönschnack im Schwimmbad – Schwimmbad Sieverstedt – ab 11.00 Uhr
11.02. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Fahrzeug-

- übergabe – FF-Gerätehaus Sieverstedt – Zeit: NN
14.02. DLRG Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 20.00 Uhr
15.02. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 18.15 Uhr
17.02. DRK Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – ATS – 14.30 Uhr
21.02. FF Sieverstedt-Stenderup und FF Süderschmedeby – Übung für Atemschutzgeräteträger: Atemschutzübungsstrecke Schleswig – Treffpunkt und Abfahrt: Gerätehaus der jeweiligen Wehr – 18.45 Uhr
21.02. FF Sieverstedt-Stenderup – Schulungsabend: Unterweisung Technische Hilfe, Tarp – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 19.30 Uhr
21.02. Gemeinde Sieverstedt – Bauausschusssitzung – Ort: NN – 19.30 Uhr
23.02. Singkreis Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Ort: NN – Zeit: NN
23.02. Landfrauenverein Sieverstedt – Referentin Monika Dittmer Vortrag „Erben und Vererben“ – OGS – 19.00 Uhr
24.02. SoVD Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Hovtoft Krog, Havetoft – 19.00 Uhr
28.02. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – FF-Schulungsraum Siever-

stedt – 19.30 Uhr

montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.00-15.00 Uhr und

montags alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – ATS – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446

dienstags immer am 2. Dienstag im Monat: Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Spielenachmittag für Erwachsene – ATS – 14.30 Uhr

donnerstags dreimal im Monat (außerhalb der Schulferien): Singkreis Sieverstedt – Proben am 02.02., 09.02. und 16.02.2017 – ATS Sieverstedt – 19.30-21.00 Uhr: Auskunft bei der Vorsitzenden A. Knutzen 04603-1291

TSV-Termine: Termine der aktuellen Heimspiele der Handballmannschaften des TSV Sieverstedt siehe unter: www.tsv-sieverstedt.de

März:

01.03. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 18.15 Uhr

03.03. FF Sieverstedt-Stenderup – Besuch des Seerettungskreuzers „Nis Randers“ in Maasholm – Treffpunkt und Abfahrt: FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.00 Uhr

Sportmeldungen

EINLADUNG

An alle Tarper Vereine und Verbände und an die Gewerbetreibenden in der Gemeinde Tarp.

Zum diesjährigen Ausschießen des Helmut-Baack-Pokals im Schützenheim Tarp lade ich euch hiermit recht herzlich ein. Das Pokalschießen findet an folgenden Tagen statt:

Dienstag, 07. Febr. 2017 von 17:00-21:00 Uhr, Mittwoch, 08. Febr. 2017 von 17:00-21:00 Uhr

Donnerstag, 09. Febr. 2017 von 17:00-21:00 Uhr, Freitag, 10. Febr. 2017 von 17:00-20:00 Uhr

Die Pokalverleihung findet am Freitag, den 10. Febr. 2017 nach dem Auswerten statt.

Bedingungen:

Geschossen wird auf eine elektronische Anlage. (20 Schuss Wertung und Probe: Schusszahl nach Bedarf). Die Startgebühr beträgt 6,00 Euro pro Mannschaft und ist beim Eintreffen des 1. Schützen zu entrichten. Munition wird vom Schützenverein Tarp gestellt.

Mannschaften: 4 Schützen mit einem Streichergebnis (Damen, Herren und Jugendliche). Es darf nur für einen Verein/oder Verband gestartet werden, wobei kein aktiver Schütze/Schützin dieser Mannschaft angehören darf.

Für die Jugendmannschaften gibt es eigene Pokale. Die Gewehre und Munition werden vom Schützenverein Tarp gestellt. Für die Jugend (12-18 Jahre) wird ein zusätzliches Glücksschießen auf den Hubertus-Klöß-Gedächtnis-Pokal angeboten. Hier wird auf eine Glücksscheibe geschossen. Nur Einzelschützen ohne zusätzliche Kosten.

Unbedingt erforderlich, um Verzögerungen zu vermeiden: Wir bitten euch, die Meldung der Mannschaften möglichst vor Beginn der Schießtage bei mir oder im Schützenheim abzugeben.

Beim Trainingsschießen für das Baack-Pokalschießen wird eine Standgebühr von 1,50 Euro erhoben.

Trainingszeiten sind ab dem 11.01.2017 jeweils Mittwoch und Donnerstag ab 19:30 Uhr.

Anmeldungen: Im Schützenheim dienstags und donnerstags von 19:00-21:00 Uhr, Tel. 04638 1511

Wir hoffen, dass dieses „Gemeindegießen“ auch in diesem Jahr bei Euch einen großen Anklang findet und wünschen allen Teilnehmern eine ruhige Hand, viel Glück und ein „Gut Schuss“!

Du wirst im TSV Tarp gebraucht!

Dein Engagement ist unbezahlbar. Egal, ob nach der Schulzeit oder schon mitten im Leben, Deine Erfahrungen und Kenntnisse helfen Deinem Sportverein.

Gesucht werden...

...frische Köpfe im Alter ab 16 Jahre

Was mitgebracht werden sollte:

- Begeisterung für und rund um den Sport
- Der Wunsch, Neues zu lernen
- Lust auf Qualifizierung
- Spaß daran, sich für andere Menschen im Sport zu engagieren und ihnen ein Vorbild zu sein - für

Kinder, Jugendliche oder andere Zielgruppen

- Der Wunsch nach vielfältigen Aufgaben
- Das Ziel, sich beruflich zu orientieren bzw. Erfahrungen im Sportbereich des TSV Tarp einzusetzen
- 6 bis 18 Monate Zeit

Was bieten dir der TSV Tarp?

- * ein spannendes Einsatzfeld mit einer abwechslungsreichen und anspruchsvollen Tätigkeit,
- * berufliche und persönliche (Neu-)Orientierung im Bereich Sport,
- * pädagogische Begleitung durch ausgebildete

Fachkräfte des Trägers (Sportjugend Schleswig-Holstein) und der Einsatzstellen TSV Tarp,

* den Erwerb von Qualifikationen im Bereich des Sports, z.B. Erwerb der bundesweiten Jugendleitercard (Juleica), einer ÜL-Lizenz oder einer sportartspezifischen Trainerlizenz

* ein monatliches Taschengeld,

* ein qualifiziertes Zeugnis nach Abschluss eines Freiwilligendienstes,

* einen Freiwilligendienste-Ausweis, der viele Ermäßigungen bringt,

...und spannende Herausforderungen!

Deine Tätigkeitsfelder

- Sportliche Betreuung von Kindern und Jugendlichen im Sportverein
- Projekt- und Veranstaltungsmanagement im Sportverein
- Arbeit mit besonderen Zielgruppen im Sport Bewerbungsverfahren
- Jugendliche, die ab Sommer 2017 einen Freiwilligendienst im Sport absolvieren möchten, können sich ab sofort direkt bei den Einsatzstellen bewerben.
- Informationen und eine Liste aller anerkannten Einsatzstellen in Schleswig-Holstein finden Interessierte auf der Homepage der Sportjugend unter www.sportjugend-sh.de.
- Der TSV Tarp ist auch Einsatzstelle fürs FSJ im Sport! Im www.tsvtarp.de könnt ihr eure Bewerbung direkt abgeben.
- Folgende Unterlagen sind mit der Bewerbung einzureichen:
 - Bewerbungsschreiben
 - Persönlicher und sportlicher Lebenslauf in tabellarischer Form
 - Passbild
 - Kopie des letzten Schulzeugnisses
 - weitere Anlagen wie z. B.: Sportlizenzen, Zeugnisse usw.

Der TSV Tarp informiert

www.tsvtarp.de · info@tsvtarp.de · Tel. 04638-1644
 Öffnungszeiten: Dienstag 19.00-20.30, Freitag 9.00-10.30



...Allgemein

Hallo liebe Treeneespiegelleser/-innen! Nun hoffen wir, dass alle gut und sportlich in das neue Jahr gekommen sind. Es beginnt die graue Zeit, die teilweise auch langweilig erscheinen mag. Aber es gibt auch Highlights: Unser Sportlehrer Henning Stein hat geheiratet. Wir wünschen ihm und seiner Frau alle Gute für die gemeinsame Zukunft. Was machen unsere Treeneespiegelleser? Einige sind oder waren (siehe Bericht unten) zum Skilaufen, andere haben vielleicht zu Weihnachten ein sportliches Gerät oder neue Trainingskleidung bekommen. Wenn das nicht motivieren sollte! Auf geht's, Kreislauf angekurbelt und die vielen Möglichkeiten des TSV Tarp aufgesucht. Mehr natürlich über die Homepage unter: www.tsvtarp.de. Mit freundlichem Gruß, Ralf Windzio – 2. Vorsitzender im TSV Tarp (EMail: 2vorsitzende@tsvtarp.de, Telefon 0170 7669521).

...Allgemein: der TSV Tarp präsentierte sich auf dem Neujahrsempfang

Am 08.01 lud die Gemeinde Tarp zum Neujahrsempfang ein. Der große Saal war voll besetzt, der TSV Tarp präsentierte sich mit kleinen Auftritten ebenso: Turnkindergarten, Cheerleading, Judo. Wer hierrüber oder zu den Aushängen an den beiden großen Stellwänden noch Fragen hat, wende sich bitte an die TSV Tarp Ansprechpartner, welche auf der Homepage aufgelistet sind. Wir freuen uns auf Euch.

...Allgemein: Sammeln der Plastikverschlüsse – eine kurze Rückmeldung

Eine kurze Rückmeldung gibt es zu der Aktion des Plastikverschluss sammelns (das sind die im Vorraum der Treeneehalle aufgestellten und gekennzeichneten Mülleimer) Im Dezember 2016 knackten wir die magische Grenze von mehr als 50.000.000 gesammelter Deckel (100.000 Kilogramm) und konnten damit über 100.000 Schluckimpfungen finanzieren. Das ist ein beachtliches Ergebnis, wenn man bedenkt, dass das Projekt als „Schnapsidee“ begonnen hat. Wir sind immer wieder überrascht, wo es überall in Deutschland Lagerstellen gibt, Deckel gesammelt oder Aktionen zur Unterstützung von „Deckel drauf“ ins Leben gerufen werden. Die Geschichten und die Bilder, die uns täglich errei-

chen, begeistern uns jedes Mal, sorgen hin und wieder einfach nur für Gänsehaut und motivieren uns weiter zu machen. All das, was wir das ganze Jahr, bzw. seit es die Aktion gibt, machen, wäre nicht zu schaffen, wenn es Sie nicht gäbe! Wir danken Ihnen von Herzen:

unseren Unterstützern, den Organisatoren von deutschlandweit 831 (offiziellen) Sammelstellen, den mehr als 3.000 Followern bei Facebook und jedem Einzelnen, ob Einzelperson oder Unternehmen, der unser Herzensprojekt zu seinem macht.

...vom Turnen:

Familien-Ski- und Snowboard-Freizeit des Kreisturnverbandes Nord e.V.

Der diesjährige Skiurlaub 2016/2017 war wieder ein voller Erfolg. Am 26. Dezember fuhr der Bus nach Österreich in ein wunderschönes Skigebiet. Der Tag der Ankunft war auch der Tag des Ski- und Snowboardausleihens. Da wir nur zwei Anfänger dabei hatten, war es für die meisten kein neues Erlebnis, aber trotzdem waren viele aufgeregt und freuten sich auf den Urlaub. Am gleichen Tag gingen viele, die es nicht erwarten konnten, endlich Ski zu fahren, schon direkt nach dem Skiausleihen auf den Berg. Vor allem für diejenigen, die das Skigebiet nicht kannten, war dies eine gute Möglichkeit, um sich einen ersten Eindruck zu verschaffen. Der zweite Tag startete wie die folgenden Tage normal mit dem Frühstück, aber dann ging es direkt auf den sogenannten Grafenberg, den man mit einem Bus erreichen konnte. Die Abfahrten waren gut für Anfänger, aber auch für Fortgeschrittene geeignet, da es sowohl leichte als auch aufregendere Pisten gab.

In einer Hütte trafen sich die Skigruppen und auch die Eltern kamen dazu. Dort wurden dann nochmal die Gruppen richtig eingeteilt. Um 15 Uhr war der Unterricht vorbei. Die Kinder konnten dann noch mit ihren Eltern bzw. Freunden das Ski- und Snowboardfahren genießen. Abends gab es ein leckeres Abendessen, wobei man nochmal zusammen saß und sich über die Geschehnisse austauschte. Nach dem Abendessen gab es für die Kinder einige Spiele mit den Übungsleitern. Am nächsten Tag stieg man wieder in die Gondel zum gleichen Berg, da man am Vortag noch nicht alle Pisten abgefahren hatte. Am 3. Skitag ging es auf den Flying Mozart, ein größeres Skigebiet. Dieses war auch sehr schön zu fahren. Es gab breite und gut zu fahrende Pisten. Zum Mittagessen ging es auf die Auhofalm, die einen wunderschönen Ausblick auf die nebenliegenden Berge bot. So wurde in den nächsten Tagen das Skigebiet weiter ausgekundschaftet, was unter anderem auch eine Worldcup-Strecke beinhaltet. Silvester wurde für die Kinder, Jugendlichen und Erwachsene eine Kinderdisco organisiert und Spiele vorbereitet. An diesem Tag wurden die Übungsleiter von den Eltern tatkräftig unterstützt. Um 23:45 Uhr ging es auf die Terrasse, um das neue Jahr mit einem gigantischen Feuerwerk zu empfangen. Der 1. Januar war der „Familientag“, an dem jeder mit seiner Familie und oder Freunden sein Können und das Erlernte zu präsentieren. Der darauffolgende Tag war der „Rallye-Tag“. Mit dem Skibus fuhren wir nach Kleinarl. Die Kinder und Jugendlichen wurden in vier Gruppen aufgeteilt und mussten durch das Skigebiet fahren und an verschiedenen Punkten kleine Markierungen in ihr Heft, das sie vorher bekommen hatten, stanzen. Abends war dann eine Siegerehrung vorbereitet und alle bekamen am Ende natürlich einen Preis und eine Urkunde. Die Snowboard-Anfänger wurden dann von den Übungsleitern getauft und jeder bekam einen speziellen Namen. Am letzten Tag ging der Unterricht nur bis 12 Uhr, da dies der Tag der Abreise war. Also fuhren alle so viel sie



Holzhandel Plattenhandel Baustoffhandel		R. HEIDEMANN Bauelemente u. Holz - Handelsgesellschaft mbH
Süderweg 17 24988 Oeversee/Frörup Tel. 0 46 38 - 89 600 Fax 0 46 38 - 89 689		
e-mail: info@holz-heidemann.de Internet: www.holz-heidemann.de		

Starke Versicherungen

Feuer-, Hausrat-, Glas und
Fahrraddiebstahlversicherungen

STRUXDORFER Mobiliens-Brandgilde von 1833

Vorsitzender: Otto Klawuhn Eckernf. Landstr. 22 24873 Havetoft Tel.: 04603/487 Fax: 04603/9516	Ansprechpartner: Hans-Peter Ohlsen Mühlenstraße 9 24860 Uelsby Tel.: 04623/189350 Fax: 04623/189351
--	---

www.struxdorfer.de

In starker Gemeinschaft

konnten. Abends, als alle Koffer verstaut und alle gesättigt waren, ging es nun nach einem schönen und erholsamen Urlaub nach Hause.

Allgemein war die Skifreizeit ein tolles Erlebnis. Neben dem Ski- und Snowboardunterricht stand der Spaßfaktor natürlich auch mit im Vordergrund. Jonas

Herzlichen Dank an unsere tollen Übungsleiter Timon, Toralf, Sönne und Jonas. Ihr ward Spitze. Nun freuen wir uns auf die kommenden Familien-Ski- und Snowboardfreizeit vom 26. Dezember 2017 bis 04. Januar 2018. Die Anmeldung findet ihr unter: www.ktvnord.de Wir freuen uns auf Euch.

Wiebke und Peter Doose

...vom Judo: Gürtelprüfungen erfolgreich absolviert

Traditionell ist vor Weihnachten in der Judosparte des TSV Tarp noch einmal Prüfungszeit. Während die jüngsten Judokas in den Trainingsstunden sich auf ihre Aufgaben zum weiß-gelben und gelben Gürtel vorbereiteten, nutzten die älteren Athleten ab Orangegürtel das zusätzliche Trainingsangebot am Freitag. Die Lehrgänge waren gleichzeitig bezirksoffene Kurse und wurden auch von Judokas aus anderen Bezirken genutzt. So standen bis zu 30 Prüfungswillige auf der Matte und wurden von Katharina, Jan, Lars und Bengt intensiv in Stand und Boden vorbereitet. Die Prüfung zum Blau- und Braungürtel fand auf Bezirksebene statt, wurde aber auch von einigen Athleten auf Landesebene wahrgenommen. Am Ende konnten die Prüfer Katharina Okur-Zink, Thorsten Lange und Gerd Zboralski allen Prüflingen gute Leistungen bescheinigen und zur bestandenen Prüfung gratulieren.

Katharina, Jan und Bengt hatten auch motivierte Nachwuchsgruppen während der Trainingseinheiten, die aufmerksam und engagiert alle Techniken in Stand und Boden eifrig übten. Zur Prüfung zeigten alle Katharina und Jan die geforderten Prüfungsbedingungen und freuten sich über Urkunde und die neue Gürtelfarbe. Für den TSV Tarp bestanden die Prüfung zum

weiß-gelben Gürtel: Paul-Ole Hollesen, Nic-Luca Hollesen, Emma Gritzke, Bobo Haupthoft,

Gelbgürtel: Wanda Brandt, Ben Theede, Fabian Urban, Adran Urban,

Gelb-Orangegürtel: Mike Pietrek, Evelina Iskakow, Felipe Morales, Luis Morales, Max Detlefsen, Mika Hoffmann,

Orangegürtel: Timon Krakow, Toni Krakow, Simon Pünjer, Werner Kärcher, Pia Freudenstein, Marten Otto, Christoph von Rodbertus, John Lukas Weidner, Jan Berge, Tim Berge,

Orange-Grüngürtel: Tom Theede, Nikita Iskakow, Jakob Jeske, Nickels Albrecht, Jannek Hansen, Ca-

rolina Kärcher,

Grüngürtel: Maximilian Knuth-Krins, Andre Matthiassen, Tiziana Krebs

...vom Judo: Ippon Sports Cup

Mit erfreulichen Podestplätzen kehrten zwei talentierte Nachwuchsjudokas vom TSV Tarp wieder nach Hause. Der traditionelle Ippon Sports Cup in Neumünster war für die jungen Tarper der letzte Turniertag nach einer langen Wettkampfsaison. Nikita Iskakow, U 12 (9 bis 11 Jahre), bis 38 kg, kämpfte sich aus einem 4er Pool mit sehenswerten Techniken ins Halbfinale. Nach einer kraftraubenden Begegnung über die volle Kampfzeit von drei

Tag des Handballs: Tolles Programm und Super-Resonanz

Der Tag des Handballs der HSG Tarp-Wanderup am 8. Januar war wieder ein voller Erfolg. Mehrere Hundert Kinder, Jugendliche, Eltern und Interessierte waren in die Treenehallen gekommen, um die Faszination des Mannschaftssports Handball zu erleben.

Es war ein Tag zum Austoben und zum Genießen: Spielen, Spaß, Trainieren und höherklassigen Handballschauen - Beim Tag des Handballs in den Treenehallen Tarp präsentierte sich die HSG Tarp-Wanderup als große Familie, die für jeden etwas im Angebot hat. Die Organisatoren Mia Börm und Felix Cardel, die ihr Freiwilliges Soziales Jahr im TSV Tarp und der HSG Tarp-Wanderup absolvieren, hatten für ein buntes Programm gesorgt. Dank vielfältiger Unterstützung - insbesondere vom Sponsor Nord-Ostsee-Sparkasse - gab es reichlich für Kinder zu entdecken.

Und es war ordentlich etwas los: Am Vormittag

Minuten gewann er das Halbfinale mit hoher Wertung. Doch im Finale war die Luft raus, und Nikita musste sich seinem Hamburger Gegner geschlagen geben. Am Ende freute er sich über Platz zwei und die Silbermedaille. Ebenfalls Platz zwei belegte seine achtjährige Schwester Evelina Iskakow. Die jüngsten Judokas bestritten ein Bodenkampfturnier. Hier werden Angriffe oder Verteidigung im Boden bewertet, oder man kann die Begegnung mit einem Haltegriff beenden. Evelina verlor nur ihren Finalkampf und gewann die Silbermedaille und ein Kuschteltier.

machten rund 50 Kinder unter den Augen ihrer Eltern bei einem Schnuppertraining mit. Besonders den ganz Kleinen machte die tolle Atmosphäre mit „Wolfi“, dem Wolf Lust auf mehr. Den ganzen Tag über konnten sich die Kinder in der Halle 2 auf einer Hüpfburg, beim Dosenwerfen, bei Koordinationsspielen und beim Schminken austoben oder mal den Torwart der 1. Männermannschaft zum Siebenmeterduell fordern. Die Jugendmannschaften der HSG sorgten dabei für das Catering.

Die beiden Organisatoren konnten sich über eine gelungene Veranstaltung freuen. „Die Atmosphäre war super, wir sind sehr zufrieden“, sagten Mia Börm und Felix Cardel. Auch Jugendkoordinator Henning Stein war über die große Resonanz erfreut. „Das zeigt, dass wir ein lebendiger Verein auf einem guten Weg sind. Wir fördern das Miteinander. Hier lernt man teilen, gewinnen und auch verlieren.“

Der stellvertretende Vorsitzende der HSG, Claus-



Rund 50 Kinder hatten beim Tag des Handballs ihren Spaß beim Training mit „Wolfi“, dem Wolf.

KINDER SELBSTVERTEIDIGUNG

KICK/THAIBOXEN

KRAV MAGA

In Oeversee
Sporthalle Treeneskolen

Tel. 01578-2790733
www.ksn-online.net
e-mail, ksn-line@gmx.de

KAMPFKUNSTSCHULEN NORD

Familienbetrieb seit über 50 Jahren.

HANS CARSTENS

www.hanscarstens.de

Wanderuper Str. 14
24963 Tarp
Telefon 04638 - 80820
Fax 04638 - 808228

utohaus TARP

Winterreifen • TÜV • AU

Hermann Hansen betonte bei der Begrüßung, dass die erfolgreiche Nachwuchsarbeit eine wichtige Säule eines gesunden Vereins ist. Er dankte den vielen ehrenamtlichen Trainern und Helfern für ihre Arbeit.

Beim zweiten Teil des Tag des Handballs demonstrierten die Leistungsmannschaften der HSG ihr Können. Die Unicorns, die 1. Frauenmannschaft aus der Schleswig-Holstein-Liga hatte zunächst den Oberligisten HG Owschlag-Kropp-Tetenhusen II zu Gast. Dabei lieferten die Gastgeberinnen dem höherklassigen Gegner einen spannenden Kampf und unterlagen schließlich nur denkbar knapp mit 32:34. Anschließend maßen sich die Wölfe, das 1. Männerteam der HSG aus der Schleswig-Holstein Liga, mit dem Hamburg-Ligisten TuS Aumühle-Wohltorf. Auch hier ging es sehr ausgeglichen zu. Am Ende der Partie hatten die Wölfe mit 32:30 das bessere Ende für sich.

Insgesamt präsentierte sich die HSG Tarp-Wanderup mit dem Tag des Handballs als ein lebendiger und attraktiver Sportverein. Mit dem Rückenwind dieser tollen Veranstaltung finden sicher auch im Jahr 2017 wieder viele Kinder zum Handball in der HSG.

Erfolgreiche Jerrishoer Bogenschützen



Mario Thomsen (vorn)

Der Saisonstart 2017 begann für die Bogenschützen mit den Hallenmeisterschaften, die erstmals die NDSB-Kreise Nordfriesland und Schleswig-Flensburg gemeinsam organisiert hatten und in bewährter Manier durch den TSV Nord in der Harrisleer Holmberghalle ausgerichtet wurden. Am Start zweiundsechzig Schützen, die in den Disziplinen olympischer Recurve-, Compound- und Blankbogen und allen Alterklassen ihre jeweiligen Meister ausmachten. Dabei ging es auch um wichtige Punkte für die Zulassung zur Landesmeisterschaft. Fünfzehn Schützen vom SV Jerishoe waren erfolgreich mit dabei: In der Disziplin Recurvebogen siegte Mario Thomsen unangefochten mit 508 Ringen. Maren Petersen und Melanie Petersen belegten die Plätze 2 und 3. Lars-Kevin Tobiesen dominierte erneut mit dem Compoundbogen. Er setzte trotz eines neuen, noch ungewohntem Bogen die Tagesbestmarke mit 578 Ringen vor seinem Vereinskameraden Christoph Lukasiewicz (563).

Die Jerrishoer Ergebnisse im Überblick

Recurve Herren: 1. Mario Thomsen; Damen: 2. Maren Petersen 3. Melanie Petersen; Schüler A: 3. Timon Brall 4. Moritz Petersen; Schülerinnen B: 1. Lia Petersen; Jugend: 1. Malte Hansen; Junioren: 2. Leon Babon; Herren Altersklasse: 6. Norbert Seils; Damen Altersklasse: 1. Barbara Neuhaus
Compound Herren: 1. Lars-Kevin Tobiesen 2. Christoph Lukasiewicz; Altersklasse: 2. Jochen Vedova 3. Rolf Tobiesen
Blankbogen Senioren: 2. Peter Bergström

Aus den Kindertagesstätten



Ev. Kindertagesstätte Tarp Pastoratsweg

wertigen Kinderwagens in der Filiale der VR Bank Flensburg-Schleswig in Tarp. Der Zeitpunkt hätte für die Kinder kein besserer sein können, denn seit einigen Jahren verkleiden sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der VR Bank jedes Jahr zu einem anderen Motto und schmücken passend dazu auch die komplette Filiale. Und so wurde der Kinderwagen von Cowboys und Indianern übergeben. „Die Freude über den neuen Krippen-Kinderwagen war riesengroß“, erinnert sich die Kindergarten-Leitung Birgit Beckmann, „Nachdem wir Großen noch eine kleine Einweisung über die Funktionen des Busses bekommen hatten, haben wir uns fröhlich wieder auf den Weg zum Kindergarten gemacht. Dort angekommen, wurde der Bus von allen Kindern und Erwachsenen aus dem Kindergarten bestaunt.“

Mittlerweile ist das VRmobil schon einige Wochen im Einsatz und ermöglicht den Erzieherinnen und Erziehern nun auch mit allen Kindern der Krippe einen gemeinsamen Ausflug zu machen. „Nun muss niemand mehr weitere Strecken zu Fuß laufen, es wird sich höchstens über die besseren Plätze im neuen Bus gestritten.“, so Beckmann mit einem leichten Augenzwinkern.

Das VRmobil ist eine Spende der VR Bank Flensburg-Schleswig eG. Neben der kultigen Optik, bietet der Kinderwagen nicht nur Platz für insgesamt sechs Kinder, sondern ist zusätzlich noch mit Anschnallgurten und verstellbaren Sitzen ausgestattet. Insgesamt übergab die Genossenschaftsbank am letzten Weltspartag noch drei weitere Kinderwägen in Schleswig und Flensburg. Der Gesamtwert beläuft sich auf rund 12.000,- Euro.

VRmobil für den Kindergarten

Der Kindergarten Pastoratsweg in Tarp hat seit neuestem ein ganz spezielles Fahrzeug. Es kommt völlig ohne Benzin aus und darf ausschließlich von Kindern gefahren werden.

Am Weltspartag im Oktober letzten Jahres war die feierliche Übergabe des hoch-

Das Team

Das Schönste
was Füße tun können ist:
tanzen!



Discofox

Crashkurs

Termine werden noch bekannt gegeben!

(Bitte achten Sie auch auf aktuelle Plakatwerbung!)

Tanzkurs

(Anfänger)

Jugendliche & Erwachsene

**Di. 14.02.2017 ab 19 Uhr
Landgasthof Tarp**

Alle Infos:

Tel. 04638 - 8992520
oder 0171-5215385
www.tanzschule-dasteam.de

30%

Rabatt

... auf alle Taschen

Aktion vom 28.01. bis 28.02.2017

Schuh & Sport Petersen

JÜBEK • Tel. (0 46 25) 5 54 • TARP • Tel. (0 46 38) 12 03

Schlieseldienst

ADS-Naturkindergarten Oeversee/Sankelmark

Vor neuen Herausforderungen

Der ADS-Naturkindergarten am Ortsrand von Oeversee besteht nun seit Jahren und freut sich stetig wachsender Beliebtheit bei Eltern und Kindern. Hiervon konnten sich die ADS-Vorsitzende Frauke Tengler und ihre Geschäftsführerin Dr. Michaela Oesser ein Bild machen, als sie vor wenigen Tagen gemeinsam mit der sozialpolitischen Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, Katja Rathje-Hoffmann und ihrer örtlichen Landtagskollegin Petra Nicolaisen diesen schönen Kindergarten besuchten. Neben naturnahen Spielen für innen, einer umfangreichen Sammlung präparierter Tiere wurde auch beim Bau des Kindergartens auf natürliche Baustoffe Wert gelegt. „Das hier der Kindergarten ganz anders aufgebaut und vor allem der unmittelbare Bezug zur Natur eine wichtige Rolle spielt“, so Bürgermeister Ralf Böck, „sieht man schon beim Betreten der Einrichtung, höre ich aber auch fast täglich von Eltern, die sich um einen Kita-Platz bewerben.“ Damit hatte der Bürgermeister bereits ein wichtiges Thema angeschnitten, nämlich dass der Kindergarten stets ausgelastet sei. Dies mit der Folge, dass der ADS als Träger stets bemüht sein muss, auch für ausreichendes Personal zu sorgen. „Dies ist in der heutigen Zeit gar nicht so einfach“, so Petra Nicolaisen, die dem ADS-Vorstand ebenfalls angehört. „da die Ausbildung zur Erzieherin kaum bezuschusst wird, und damit bereits heute Fachkräfte fehlen. „Gerade bei Ausfällen von Mitarbeitern ist festzustellen“, ergänzt Dr. Michaela Oesser, „dass Aushilfen und

Vertretungskräfte kaum zur Verfügung stehen. Aber so einfach einen Kindergarten nur teilweise zu betreiben und die Kinder den Familien tagsüber zu überlassen, geht nun einmal nicht, wenn die Eltern arbeiten.“

Hier wünscht sich die CDU in naher Zukunft eine Verbesserung, die Nicolaisen und Rathje-Hoffmann den Betroffenen vorstellten. In einem 10-Punkte-Plan zur Verbesserung der Kita-Zufriedenheit fordert die CDU-Landtagsfraktion einen Vertretungsfonds für erkrankte Erzieherinnen und Erzieher – analog zum Vertretungsfonds für Lehrkräfte – aus dem Arbeitgeber Mittel für Vertretungskräfte abrufen können, wobei man sich innerhalb der Union noch besser einen Vertretungspool von Erziehern vorstellen kann. Diese könnten kurzfristig bei Bedarf angefordert werden. Weitere wichtige Forderungen der CDU sind ein kostenfreies Mittagessen für bedürftige Kinder, eine weitere Flexibilisierung der Öffnungszeiten, eine Verbesserung des sog. Fachkraft-Kind-Schlüssels im U3-Bereich und eine dringend notwendige Nachwuchs- und Fachkräftekampagne.



Kindergartenleiterin Börnsen, Petra Nicolaisen, Katja Rathje-Hoffmann, Bürgermeister Ralf Böck, ADS-Vorsitzende Frauke Tengler und ADS-Geschäftsführerin Dr. Michaela Oesser (von links)

Weiteres Thema des Gesprächs war die dringend notwendige landeseinheitliche Finanzierung von Kindertagesstätten. „An der Finanzierung sind teilweise Bund, Land, Kreise und kreisfreie Städte, Kommunen, Träger und Eltern beteiligt – und das landesweit komplett unterschiedlich“, bedauert Petra Nicolaisen und wünscht sich hier ein transparentes und verständliches Finanzierungssystem. „Es kann doch nicht angehen, dass Eltern unterschiedlich hohe Elternbeteiligung aufbringen müssen, je nachdem, wie gut oder schlecht es ihrer Gemeinde oder ihrem Kreis geht.“

Waldgruppe im ADS Naturkindergarten

Kindergartenplätze in Oeversee sind knapp oder momentan nicht verfügbar. Viele Eltern sind daher auf Kindergartenplätze angewiesen die in anderen Gemeinden liegen. Die dafür zu zahlenden Ausgleichbeiträge belaufen sich pro Jahr auf 84.000 €, so erläuterte Bürgermeister Ralf Böck auf der Gemeinderatssitzung im Dezember 2016 die derzeitige Situation in Oeversee.

Vor diesem Hintergrund hatte der ADS-Naturkindergarten Bürgermeister Böck zu einem Gespräch eingeladen, in dem die Möglichkeit zur Einrichtung einer Waldgruppe durch den Naturkindergarten im Vordergrund stand.

Da man für diese neue Kindergartengruppe auch einen Schutzraum benötigt und der „Bauwagen“ im Gelände oder eine einfache Hütte den heutigen Vorschriften nicht mehr entspricht, „wird ein Anbau an den bestehenden Kindergarten ange-

dacht“. Erste Kostenschätzungen für einen Schutzraum nach normalem Baustandard, inklusive Heizung, erforderlicher Wärmedämmung, ohne Sanitäranlagen, sind im oberen fünfstelligen Bereich angesiedelt.

In der nachfolgenden Diskussion wurde im Gemeinderat die Notwendigkeit von Kindergartenplätzen in Oeversee ausgiebig erläutert.

Die anschließend vorgesehene Beschlussfassung über die Einrichtung einer Waldgruppe wurde danach ausgesetzt und die Verwaltung beauftragt, einen von der Gemeindevertretung erstellten Fragenkatalog vor einer endgültigen Beschlussfassung zu klären.

Im Einzelnen will man wissen, ist der Bau an dieser Stelle genehmigungsfähig, sind Zuschüsse möglich, genehmigt die Kommunalaufsicht die Finanzierung, müssen alle Baustandards für eine „Schutzhütte“ eingehalten werden und gibt es einen kostengünstigeren Alternativbau?



MARTINA HENNINGSEN
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN

Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht
Erbrecht · Arbeitsrecht · Baurecht

JANINE JESSEN
RECHTSANWÄLTIN

Fachanwältin für Familienrecht
Mietrecht · Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht

KLAUS D. HUSMANN
RECHTSANWALT

Strafrecht · Verkehrsrecht
Medizin- u. Pfliegerrecht · Sozialrecht

Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft

Stapelholmer Weg 6 · 24963 Tarp · Telefon 04638-2 10 83 60 · Telefax 04638-2 10 83 66 · info@kanzlei-im-norden.de



KFZ-SERVICE

und
Abschleppdienst

Edgar Lehmann

- Meisterbetrieb / Kfz-Service
- Fahrzeugvermessung
- Abschleppdienst Tag & Nacht
- Reparatur von Unfallschäden / Karosseriearbeiten
- HU und AU im Hause
- An- und Verkauf von Fahrzeugen / Unfallfahrzeugen

Telefon
04606-225

Fax 04606-1299

Tarper Straße 12 · 24997 Wanderup



Die Wolle

Wolle & Gebrauchskunst

Gabriele Wohler

Hirschbogen 31, 24963 Tarp
Tel. 04638-8081152
E-Mail: g.wohler@web.de

**Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 10-13 Uhr
Di + Do: 14-17 Uhr**

Fernwärme: Vor- und Nachteile für Verbraucher

Energieberatung der Verbraucherzentrale klärt die Fakten

Fernwärme soll preisgünstig, unkompliziert und umweltschonend sein – sagt die Werbung der Energieversorger. Die Wirklichkeit sieht anders aus: Steigende Preise und Anbieter-Monopole machen Fernwärme teuer für Verbraucher. Margrit Hintz, Energieexpertin der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein, beantwortet die wichtigsten Fragen. Bei der Verbraucherzentrale häufen sich die Beschwerden verärgelter Fernwärme-Kunden. Viele klagen über schnell steigende Preise und fehlende Transparenz bei den Tarifen. Aktuelle Preisübersichten sucht man auf den Internetseiten der Fernwärme-Anbieter meist vergeblich. Für die Verbraucher hat Fernwärme damit im Vergleich zu anderen Energieträgern große Nachteile.

Günstiger Anschluss, aber hohe Energiepreise

Bauherren, die über einen Fernwärme-Anschluss nachdenken, sollten vorher einen sorgfältigen Kostenvergleich aufstellen. Häufig bieten Energieversorger eine höhere Anschlussleistung für Fernwärme an, als für das neue Haus benötigt wird. Wer beispielsweise ein Energiesparhaus baut, zahlt dann für unnötige Leistungen. „Für einen fairen Preisvergleich müssen immer die gesamten Kosten in den Blick genommen werden. Für Fernwärme sind weder ein Schornstein noch ein Lagerraum nötig. Dies verringert die Baukosten. Auch die Installations- und Wartungskosten sind bei Fernwärme niedriger als etwa bei einem Gasbrennwertgerät. Die Energie kostet jedoch in der Regel deutlich mehr“, erläutert Margrit Hintz.

Keine Wechselmöglichkeit für Kunden

Die Fernwärmepreise weichen regional sehr stark voneinander ab. In Schleswig-Holstein gibt es Unterschiede von mehr als 100 Prozent. Ein klarer Nachteil für Fernwärme-Kunden ist der fehlende Wettbewerb der Anbieter: Jedes Fernwärmenetz ist ein Monopol, eine Wechselmöglichkeit zu einem anderen Versorger besteht nicht. Es gibt aber noch

mehr zu beachten, erläutert Margrit Hintz: „Die spätere Umrüstung auf einen anderen Energieträger ist sowohl technisch als auch baurechtlich aufwendig oder gar unmöglich.“ Altbau: Vor dem Anschluss den Energieverbrauch senken

Auch Besitzer eines Altbaus sollten einen Wechsel zu Fernwärme sorgfältig abwägen. Nach dem Auszug der Kinder oder mit Modernisierungsmaßnahmen am Haus sinkt der Energieverbrauch. Doch nach dem Abschluss eines Fernwärme-Vertrags hat der Kunde kein Recht auf eine Senkung der Anschlussleistung. Er ist vom guten Willen des Anbieters abhängig. Wer also auf Fernwärme umsteigen will, sollte den Energieverbrauch vor dem Vertragsabschluss verringern – zum Beispiel mit einer energetischen Sanierung.

Fernwärmekunden: Heiz-Check hilft Sparmöglichkeiten zu entdecken

Auf jeden Fall profitieren Hausbesitzer, wenn sie vor dem Anschluss an Fernwärme einen hydraulischen Abgleich der Heizung machen lassen. Dabei stellt der Heizungsfachmann das Heizsystem so ein, dass alle Räume gleichmäßig erwärmt werden und der Energieverbrauch sinkt.

Heiz-Checks der Verbraucherzentrale weiter:

Ein unabhängiger Energieberater nimmt das System vor Ort unter die Lupe: Sind die einzelnen Komponenten sinnvoll gewählt und richtig dimensioniert? Arbeiten sie reibungslos zusammen? Passt das System zu den Menschen, die es nutzen? Der Auftraggeber erhält auf dieser Basis Empfehlungen, wie die Effizienz des bestehenden Heizsystems verbessert werden kann. Der Heiz-Check kostet 40 €, für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis ist er kostenlos. Bei allen Fragen zum Heizen in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0431-59099-40, sowie 0800 809 802 400 (kostenfrei).

Der Unterhaltsvorschuss

Alleinerziehende, die keinen oder nicht regelmäßigen Unterhalt von dem anderen Elternteil erhalten, können Unterhaltsvorschuss beantragen.

Alleinerziehende erziehen ihre Kinder meist unter erschwerten Bedingungen. Die Situation verschärft sich noch, wenn das Kind keinen oder nicht regelmäßig Unterhalt von dem anderen Elternteil erhält oder dieser nicht rechtzeitig gezahlt wird. Diese besondere Lebenssituation soll mit der Unterhaltsleistung nach dem Unterhaltsvorschussgesetz erleichtert werden.

Wer erhält Unterhaltsvorschuss?

Unterhaltsvorschuss erhalten Kinder bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres, die bei einem alleinerziehenden Elternteil leben und keinen oder keinen regelmäßigen Unterhalt von dem anderen Elternteil erhalten. Der Unterhaltsvorschuss wird für maximal 72 Monate gezahlt. Hierbei gibt es keine Einkommensgrenze für den alleinerziehenden Elternteil. Ein gerichtliches Unterhaltsurteil gegen den anderen Elternteil ist nicht erforderlich. Ist der andere Elternteil ganz oder teilweise leistungsfähig, wird er vom Staat in Höhe des gezahlten Unterhaltsvorschusses in Anspruch genommen.

Höhe des Unterhaltsvorschusses

Die Höhe des Unterhaltsvorschusses richtet sich nach dem Alter der Kinder und beträgt seit dem 1. Januar 2017 monatlich:

für Kinder von 0-5 Jahren 150 Euro, für Kinder von 6-11 Jahren 201 Euro

Geplante Ausweitung des Unterhaltsvorschusses

Das Bundeskabinett hat am 14. Dezember 2016 einen Gesetzentwurf beschlossen, der zum Ziel hat, die Unterhaltsvorschussleistungen auszubauen und für eine unbegrenzte Dauer und bis zur Volljährigkeit von Kindern zu zahlen. Parallel zum Gesetzgebungsverfahren wird mit den Ländern eine Einigung zur Finanzierung des Ausbaus des Unterhaltsvorschusses, zum Zeitpunkt und der Ausgestaltung des Inkrafttretens sowie zu der genauen Ausgestaltung der inhaltlichen Verbesserungen im Hinblick auf effiziente Verwaltungsabläufe herbeigeführt.

60 JAHRE
Diakonie
Katastrophenhilfe

**Weltweit
hilfsbereit.**

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention.
Jeden Tag. Weltweit.
Ihre Spende hilft.
IBAN: DE26 2106 0237 0000 5025 02

Baum Service Nord

www.baum-service-nord.de

Mobil: 0152 / 33778774 **Tel. 04638 / 808 35 90**
A. Franke · Kastanienallee 16 · Tarp **E-Mail: anfrage@baum-service-nord.de**

Baumpflege
Obstbaumschnitt
Problembaumfällung
Schredderarbeiten
Seilkletterarbeiten
Hubsteigerarbeiten

Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Ankauf von Metallschrott
aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche

Unsere
Dreiräder auch
am 26.2.17
auf der Husum-Messe
„Gut Leben“!

**Zweirad, Dreirad
und mehr.....**

Ausgiebige Probefahrten
vieler unserer Modelle,
mit und ohne e-Antrieb!

Dienstag - Samstag 9-12 Uhr
Mittwoch - Freitag 14-18 Uhr

fahrrad-beck.de
Stieglunderweg 7
24992 Jörl
Tel. 04607-275

ACHTUNG! NEUE VERKEHRSREGELN 2017

Diese Änderungen gelten ab 2017

Sowohl Autofahrer als auch Fahrradfahrer müssen sich in 2017 auf einige Änderungen einstellen. Es hat sich einiges an der Straßenverkehrsordnung geändert - betroffen sind davon nicht nur Autofahrer, sondern auch Radfahrer. Welche Änderungen in Kraft getreten sind, soll im Folgenden zusammengefasst werden.

Rettungsgasse richtig bilden

Nicht nur auf Autobahnen, sondern auch auf Straßen mit mehr als zwei Streifen pro Richtung gilt ab 2017 eine neue Regelung bezüglich der Bildung von Rettungsgassen. Sobald sich der Verkehr nur in Schrittgeschwindigkeit bewegt, müssen weiterhin Rettungsgassen gebildet werden, doch wie genau? Ab 2017 gilt eine klare Regelung: Die Rettungsgasse ist immer zwischen der äußersten linken Spur und der unmittelbar danebengelegenen rechten Spur zu bilden.

30er-Zone in geschlossenen Ortschaften

Die bisher geltende Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h innerhalb von geschlossenen Ortschaften darf auf 30 km/h reduziert werden. Dabei muss nachgewiesen werden, dass die Stelle beispielsweise als Unfallrisiko gilt. Auch auf Hauptverkehrsstraßen soll es zukünftig leichter sein, insbesondere vor Schulen, Altenheimen und Kindergärten 30er-Zonen zu errichten.

Fahrradfahrer an Ampeln

Für Fahrradfahrer waren bisher, sofern vorhanden,

die Fußgängerampeln wegweisend. Ab 2017 sollen sich die Fahrradfahrer an den Lichtzeichen für den Fahrverkehr orientieren. Sind auf gekennzeichneten Radwegen extra Lichtzeichen vorhanden, gelten jedoch diese.

Tipps fürs Autofahren bei schlechtem Wetter

Kurze Tage und düsteres Wetter machen auch das Autofahren schwerer: Im Winter fahren viele Menschen schon im Dunkeln zur Arbeit und kommen erst mit der Dämmerung nach Hause. Regen und Nebel verderben zusätzlich die Sicht und machen die Straße rutschig. Beachtet man jedoch ein paar Sicherheitsratschläge, bleiben die Straßen auch in der dunklen Jahreszeit sicher.

Funktionierende Scheinwerfer, Rücklichter und Blinker sind natürlich die erste Voraussetzung für ein sicheres Auto während der dunklen Jahreszeit. Nur wenn alle Lampen ordentlich leuchten, sieht man als Fahrer selbst genug und wird auch gesehen. Das sorgt nicht nur für die eigene Sicherheit – die eigenen Scheinwerfer helfen auch dabei, andere Verkehrsteilnehmer rechtzeitig zu entdecken. Besonders Fußgänger sind im Dunkeln und bei schlechtem Wetter oft nahezu unsichtbar.

Freie Scheiben, freie Sicht

Saubere Scheiben sind für freie Sicht auf die Straße ebenfalls unerlässlich. Während außen die Scheibenwischanlage für klaren Durchblick sorgt, vernachlässigen viele Autofahrer die innere Fläche der Windschutzscheibe. Auch hier kann sich ein Film aus Staub ansammeln, der Licht genauso streut wie die Nebeltröpfchen es tun. Bei Gegenverkehr mit eingeschalteten Scheinwerfern macht sich das schnell bemerkbar und schränkt die eigene Sicht weiter ein. Zu sauberen Scheiben gehört auch, dass die Autofenster bei Fahrten während der kalten Jahreszeit frei von Eis oder Raureif sind. Wichtig ist, dass die Scheiben und auch die Außenspiegel völlig frei sind – nur ein paar Sichtlöcher in die Eisdecke zu kratzen, reicht nicht aus. Auch funktionierende Scheibenwischer verhelfen zu klarem Durchblick. Schmierige Streifen auf der Scheibe deuten dagegen auf verschlissene Wischerblätter hin.

Wer trotz aller Vorsichtsmaßnahmen weiterhin Probleme bei schlechter Sicht hat, sollte unter Umständen den zum Autofahren erforderlichen Sehtest wiederholen. Denn auch ein ehemals perfektes Sehvermögen kann im Alter nachlassen, und dies macht sich oft zuerst unter erschwerten Bedingungen bemerkbar. Der rechtzeitige Gang zu Optiker oder Augenarzt ist darum auch ein Beitrag zur Sicherheit im Straßenverkehr.



Ausschneiden für die Pinnwand!

Wer - wo - was im Amt Oeversee

	Vorwahl: 04638	Fax	88 - 11	Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon
info@amt-oeversee.de	Ralf Bölc		88 - 0		E-Mail		
Amtsvorsteher	Horst Rudolph		88 - 0	Steueramt	Beate Harksen	13	88 - 45
Leitender Verwaltungsbeamter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon		steueramt@amt-oeversee.de		
Ämter	E-Mail				Katrin Holm	13	88 - 45
Erdgeschoss:				Finanzverwaltung/	steueramt@amt-oeversee.de		
Ordnungsamt	Patrick Kehler	1	88 - 33	Leitung	Petra Venz	19	88 - 44
Einwohnermeldeamt	Elisabeth Finkenber	2	88 - 42	Finanzverwaltung/	kaemmerei@amt-oeversee.de		
	Karen Bremer	3	88 - 24	stellvertr. Leitung	Carsten Wöhlk	20	88 - 39
	einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de			Finanzbuchhaltung	kaemmerei@amt-oeversee.de		
Gewerbeamt	Katja Bastian-Evers	4	88 - 62		Leonien Lieske	11	88 - 46
	ordnungsamt@amt-oeversee.de				kasse@amt-oeversee.de		
Standesamt	Kirsten Christiansen	5	88 - 35	Anlagenbuchhaltung	Anette Jessen	11	88 - 46
	standesamt@amt-oeversee.de				kasse@amt-oeversee.de		
Hauptamt/Feuerwehrwesen	Dörte Beckedorf	6	88 - 25		Carolin Leese	18	88 - 23
	hauptamt@amt-oeversee.de			2. Obergeschoss	kaemmerei@amt-oeversee.de		
Schulangelegenheiten (Mo.-Do.)	Marion Kubut	7	88 - 32	Bauamt/Liegenschaften	Marion Schulz	23	88 - 41
Personalverwaltung	schulverwaltung@amt-oeversee.de			Liegenschaften	Doris Petersen	24	88 - 50
	Doris Kleeberg	8	88 - 13	Bauamt	Clarissa Henningsen	25	88 - 22
	personalamt@amt-oeversee.de			Technisches Bauamt	Lars Richter	26	88 - 47
1. Obergeschoss					alle: bauamt@amt-oeversee.de		
Vorzimmer Leitender Verwaltungsbeamter und Amtsvorsteher	Martina Klos	16	88 - 0	Gleichstellungsbeauftragte	Susanne Blank	24	88 - 34
	info@amt-oeversee.de			Do. 15.00-17.00 Uhr	gleichstellungsbeauftragte@amt-oeversee.de		
Vorzimmer Bürgermeister Tarp	Doris Benzmann	15	88 - 26	Archiv	Harald Bahrs	27	88 - 55
	gemeinde.tarp@amt-oeversee.de				harald.bahrs@amt-oeversee.de		
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Regina Bunge	12	88 - 18	Flüchtlingsbeauftragte	Diana Hilde-Wanke	27	88 - 60
	hauptamt@amt-oeversee.de			Sprechstunden Mo 8.30 - 12 - Di 8.30 - 12 und 16 - 18 u. n. Vereinbarung			

Bei Fragen rund um das Arbeitslosengeld II wenden Sie sich bitte an das Sozialzentrum Eggebek, Tel. 0 46 09-900 350



Kirchliche Nachrichten

STERNREGION Eggebek-Jörl · Oeversee-Jarplund · Sieverstedt · Tarp · Wanderup

Geistliches Wort

Die Weihnachtsdeko ist wieder gut eingepackt, die ersten 30 Tage des neuen Jahres sind fast vorbei; der Alltag hat uns wieder.

Auch in unseren Kirchengemeinden ist es so: die neuen Kirchengemeinderäte sind im Gottesdienst in ihr Amt eingeführt worden, die erste Sitzung hat stattgefunden, die Aufgaben und Ausschüsse sind soweit wie möglich verteilt, nun machen wir uns auf den Weg!

Was bringt wohl das nächste Jahr? Welches sind die Ziele für die nächsten 6 Jahre? Was wird sich ändern in der nächsten Zeit?

Im Lukasevangelium steht geschrieben:

Danach setzte Jesus zweiundsiebzig andere Jünger ein und sandte sie je zwei und zwei vor sich her in alle Städte und Orte, wohin er gehen wollte, und sprach zu ihnen: Die Ernte ist groß, der Arbeiter aber sind wenige. Darum bittet den Herrn der Ernte, dass er Arbeiter aussende in seine Ernte. Geht hin; siehe, ich sende euch wie Lämmer mitten unter die Wölfe.

Tragt keinen Geldbeutel bei euch, keine Tasche, keine Schuhe, und grüßt niemanden auf der Straße.

Wenn ihr in ein Haus kommt, sprecht zuerst: Friede sei diesem Hause! (Lukas 10, 1 – 5)

So wie Jesus seine Jünger in die Welt schickt, so sind wir geschickt, um Jesus vorauszugehen, wir, die Pastoren und Pastorinnen, die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Mitglieder des Kirchengemeinderates und alle ehrenamtlichen Mitarbeiter, ohne die so vieles in unseren Kirchengemeinden nicht möglich wäre, eigentlich jeder Mensch, der an Gott und Jesus Christus glaubt. Wir sollen uns nicht in unseren Häusern einigeln, sondern uns auf den Weg machen, auch wenn winterliches Wetter uns gerne am warmen Ofen bleiben lässt.

Wir sind geschickt, um von Jesus zu erzählen, um in die Häuser zu gehen und den Frieden zu verkündigen. Gegen allen Unfrieden in uns, in unseren Familien, in unseren Dörfern und Städten, hier bei uns und in allen Ländern dieser Welt, sollen wir Gottes Frieden verkünden, die Worte der Weihnachtsgeschichte weitergeben!

Doch wie oft denken wir, was haben wir schon dabei, was können wir nur ausrichten?

Aber Geld und Besitz können Glaube und Vertrauen

nicht erkaufen!

Wie oft kommen wir uns vor wie Lämmer mitten unter Wölfen, was können wir schon diesem gottes- oder kirchenfeindlichen und postfaktischen Gerede entgegensetzen?

Aber für die Liebe Gottes gibt es keine Beweise, außer uns selbst und unserem eigenen Vertrauen in Gottes Liebe.

Wir sind unterwegs und kommen zu einander mit nichts, nur mit diesem Wort: Friede sei diesem Haus! In diesem Friedenswort liegt der Wunsch des Hinhörens auf die Bedürfnisse des Anderen. In diesem Friedenswort schweigt jede Kritik und jedes „Du musst!“. In diesem Friedenswort können wir uns ganz neu begegnen.

Darum will ich mich auf den Weg machen. Kommt ihr mit? Es liegt noch viel Jahr vor uns!

Einander begegnen, und, wenn ihr in ein Haus kommt, so sagt als erstes: Friede sei diesem Haus!

Der Friede Gottes, der höher ist als all unsere Vernunft, bewahre eure Herzen und Sinne in Jesus Christus!

Das wünsche ich Ihnen und Euch,

Pastorin Susanne Schildt, Eggebek

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen in der Stern-Region

	Eggebek	Kleinjörl	Oeversee	Jarplund	Sieverstedt	Tarp	Wanderup
Sa. 04. Febr.	—	—	siehe Jarplund	18 Andacht Pn. Joos	—	—	—
So. 05. Febr.	siehe Kleinjörl —	10 P. Fritsche 11 Taufgottesdienst	—	—	10 P. v. Fleischbein	17 Pn. Löwenstrom und P. Schröder	10 P. Schröder
So. 12. Febr.	10 Pn. Schildt Y	siehe Eggebek	10 Pn. Joos Y	siehe Oeversee	—	10 Pn. Koring	10 P. Schröder mit Taufe
So. 19. Febr.	siehe Kleinjörl	10 P. Fritsche	10 Pn. Joos Taufest	siehe Oeversee	10 P. v. Fleischbein	10 Pn. Schildt	10 Pn. Treschow-Kühl Dän. Gottesdienst
Mi. 22. Febr.	—	—	—	—	—	15 Kinderkirche	—
So. 26. Febr.	10 Pn. Schildt	siehe Eggebek	18 musikalische Abendandacht	siehe Oeversee	—	15 Begrüß'gottesd. für Pn. Löwenstrom	10 P. Schröder
Fr. 03. März Weltgebetstag	19 Pn. Schildt	—	—	—	—	17.00 Ökum. Andacht	—

Y= mit Abendmahl - Wegen Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde am Wohnort



seit  1889

ODEFEY & SOHN
Natursteinarbeiten · Grabmale

MEISTERWERKSTATT UND MITGLIED DER STEINMETZUNION

Sterup Süderbrarup
0 46 37- 18 06 0 46 41- 98 71 70

Seit über 35 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT
Rechtsanwalt*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Ankauf von Metallschrott
aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche


MBK
BUSTOURISTIK
Eine Spur persönlicher...



Die neuen Kataloge sind da:
Wir schicken Ihnen gerne ein Exemplar zu!

MBK Bustouristik GmbH · Flensburg
Telefon 0461-6741370
www.mbk-bustouristik.de



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 · Tel. 04638-441, Fax 04638-80067

e-mail: info@kirchengemeinde-tarp.de · www.kirchengemeinde-tarp.de

Pastorin Kristina Löwenstrom, Tel. 04638-2136839, e-mail: pastorin@kirchengemeinde-tarp.de

Öffnungszeiten:

Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr und Do. 16.00 - 18.00 Uhr



Spendenkonto: VR-Bank SL FLEGG IBAN-DE44216617190000101915 BIC GENODEF1RSL

Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher! Gern können Sie auch den ehrenamtlichen Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Anspruch nehmen. Rufen Sie bitte einfach an unter Telefon: 04638-441

- So. 5. Feb. 17:00 Uhr Gottesdienst mit Pastorin Kristina Löwenstrom und Pastor Gunnar Schröder
- So. 12. Feb. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pastorin Koring
- So. 19. Feb. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pastorin Susanne Schildt
- Mi. 22. Feb. 15:00 Uhr Kinderkirche mit den Kirchenstrolchen
- So. 26. Feb. 15:00 Uhr Begrüßungsgottesdienst für Pastorin Kristina Löwenstrom, im Anschluss Kirchenkaffee
- Fr. 3. März 17:00 Uhr Ökumenische Andacht zum Weltgebetstag

Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Tarp

In der Gemeinde wird durch den Kirchengemeinderat ein ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Tarp angeboten. Wer abgeholt werden möchte, bitte im Kirchenbüro unter Tel. 04638 441 anrufen.

„Kirchenkaffee“

Am Sonntag, den 26. Februar um 10:00 Uhr laden wir im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche wieder zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Mitteilungen aus dem allgemeinen Gemeindeleben

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig um 19:00 Uhr am ersten Montag im Monat in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund, zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Bibelkenntnisse sind nicht erforderlich. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel. 04638 7248.



Weltgebetstag

Frauen aller Konfessionen laden ein zum Weltgebetsgottesdienst! „Was ist denn fair?“ so lautet das Motto des Weltgebetstages, der in diesem Jahr von

den Philippinen kommt. Frauen der Philippinen laden ein, ihre Lebenssituation kennenzulernen. Am Freitag, dem 3. März um 17:00 Uhr findet der diesjährige Weltgebetstagsgottesdienst in der Versöhnungskirche in Tarp statt. Wer bei der Vorbereitung und Durchführung mitmachen möchte, ist herzlich willkommen. Informationen unter Tel. 04638 7248 (Ursula Gesk) oder unter 04638 7988 (Magret Branding).

Aktuelles aus der Konfirmandenarbeit Konfi-Camp 2017

In diesem Jahr besteht die Möglichkeit für Tarper Konfirmandinnen und Konfirmanden mit der Kirchengemeinde Wanderup am KonfiCamp-Modell teilzunehmen. Vom 24. - 31. August 2017 fahren die Konfirmanden und Konfirmandinnen mit Pastor Schröder und einer Gruppe von Teamern nach Neukirchen. Dort treffen sie auf viele Konfirmandengruppen aus anderen Gemeinden unseres Kirchenkreises und wohnen eine Woche in einer dort aufgebauten Zeltstadt. Im Anschluss an das Camp finden bis zur Konfirmation (Frühjahr 2018) 1 x im Monat Konfi-Samstage in Wanderup statt.

Ab sofort können alle Jugendlichen aus den Jahrgängen 2003 und 2004 im Gemeindebüro Wanderup angemeldet werden (04606 208). Der Preis für die Teilnahme am Camp beträgt 110 € (all-inclusive). In Tarp werden wir weiterhin das klassische Konfirmandenmodell anbieten, zu dem Sie zu gegebener Zeit Informationen erhalten werden und Ihr Kind anmelden können.

Bei Fragen erreichen Sie Pastor Schröder unter 04606 612 oder Pastorin Löwenstrom unter 04638 2136839.



In Tarp gibt es eine neue Pastorin. Nicht nur neu in Tarp, sondern auch neu als Pastorin.

Liebe Kirchengemeinde Tarp,

ab Februar werde ich Ihre Pastorin sein – und zwar als Pastorin im Probedienst. Das heißt, ich komme frisch aus dem Vikariat, welches ich in der Kirchengemeinde Crivitz (das ist in der Nähe von Schwerin) absolviert habe. Im Vikariat habe ich vieles gelernt - vor allem von den Menschen, die mir aus ihrem Leben, von Gott und ihrem Glauben erzählt haben. Es ist eine große und schöne Aufgabe, Menschen in ihrem Glauben zu begleiten, im Gottesdienst, in Andachten und an anderen Orten diesem Glauben einen Ausdruck zu geben und gemeinsam in Gebeten, Liedern und in Ritualen Gottes Beistand zu erfahren.

Ich freue mich auf Tarp, auf Ihre Kirchengemeinde, auf die Kinder und Jugendlichen, die jungen und älteren Erwachsenen. Ich bin neugierig, wie Sie von Ihrem Glauben erzählen, wie wir gemeinsam Gottesdienste feiern werden, welche glücklichen und schwierigen Zeiten wir miteinander erleben werden. Ich möchte mit Ihnen zusammen Gott auf die Spur kommen, seine Spur verfolgen in den Worten der Bibel, in den Geschichten, die das Leben schreibt und in der Sehnsucht, die das Herz bewegt.

Ja, ich freue mich auf die Begegnungen und Herausforderungen, die vor uns liegen. Das ist aufregend und neu. Nicht nur für mich, sondern auch für meine Familie. Denn ich komme nicht allein. Ich bringe meinen Mann Christoph (Entwicklungsingenieur) und unsere Kinder Janosch (5) und Lea Luisa (fast 3) mit. Anfang Februar werden wir das Haus im Pastorsratsweg beziehen. Am 26. Februar findet mein Begrüßungsgottesdienst um 15 Uhr in der Versöhnungskirche statt. Ich freue mich, wenn wir uns dort treffen! Möge Gott Sie auf all Ihren Wegen begleiten!

Ihre Pastorin Kristina Löwenstrom



SENIORENWOHPARK

„Villa Carolath“ GmbH

Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0

Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de

SPENDE BLUT.



www.DRK.de 0900 11 948 11

Kirchenmusikalische Angebote

für Jung und Alt

Kirchenchor Tarp

<http://kirchenmusik-tarp.de/kc>

Wir können noch etwas Verstärkung gebrauchen. Möchten Sie nicht unser musikalisches Team etwas unterstützen? Besuchen Sie uns im Internet und dann kommen Sie einfach zu einer unserer Chorproben vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Unsere Termine für Februar 2017

Mi. 01.02.2017 19:30 Uhr Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp

Mi. 08.02.2017 19:30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 15.02.2017 19:30 Uhr Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp

Mi. 22.02.2017 19:30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

So. 26.02.2017 15:00 Uhr Singen zum Begrüßungsgottesdienst in der Versöhnungskirche Tarp

Mi. 01.03.2017 19:30 Uhr Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp

Liebe Grüße, Neithardt Hoffmann

Posaunenchor

Wir haben in unserer ev. Kirchengemeinde einen Posaunenchor und wünschen uns Verstärkung.

Interessiert – aber kein Instrument? Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischaun. Wir treffen uns immer freitags ab 18.30 Uhr in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp. (<http://kirchenmusik-tarp.de/pc>). Kommt bitte einfach mal vorbei!

Liebe Grüße, Euer Posaunenchor

Kinderchor in Tarp

Zur Kinderchorprobe sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen. Der Kinderchor trifft sich – außer in den Schulferien – immer montags in der ev. Versöhnungskirche von 16:00 bis 17:00 Uhr. Nähere Infos Kirchengemeinde Tarp, Tel. 04638-441

Aktuelles aus der ev. Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte sind am Mittwoch- und Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

„Essen in Gemeinschaft in Tarp“

Immer mittwochs ab 12.00 Uhr und freitags ab 11.30 Uhr wird in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, ein schmackhafter Mittagstisch von unseren Mitarbeiterinnen in der Wirtschaftsküche zubereitet! Denn „Essen in Gemeinschaft“ ist doppelt lecker. Kommen auch Sie vorbei! Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen!

Herzliche Grüße, Ihr „Wiesengrund-Team“

Sitzgymnastik

mit Brigitte Kraußhaar - immer dienstags 09.30-10.30 Uhr. Bewegung tut gut, hält fit und ist gesund! Unter diesem Motto kommen immer dienstags von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr die Besucher der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund in Bewegung. **Nähere Infos: 04638-210529**

„Ganzheitliches Gedächtnistraining

in fröhlicher Runde“ mit Klaus Günther. Nächstes Treffen am 01.02.2017 und am 15.02.2017 um 13:15 Uhr.

Regelmäßige Angebote in der ev. Seniorentagesstätte

Di. 09:30 – 10:30 Uhr Sitzgymnastik für Seniorinnen und Senioren mit Frau Brigitte Kraußhaar. Schauen Sie doch vorbei!

Di. 14:30 Uhr Unterhaltungsnachmittag (an jedem dritten Dienstag im Monat lädt die Diakoniestation, Holm 5, Tarp zu einem Kaffeenachmittag ein).

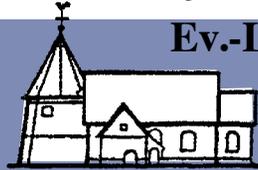
Mi. 12:00 Uhr Essen in Gemeinschaft „Im Wiesengrund“ Tarp.

Mi. 13:15 Uhr Ganzheitliches Gedächtnistraining in fröhlicher Runde mit Herrn Klaus Günther, immer in den geraden Wochen.

Mi. 19:30 Uhr – 21:00 Uhr Chorprobe des Kirchenchor Tarp (auch für junge Leute), immer in den ungeraden Wochen.

Do. 09:30 Uhr - 10:30 Uhr und 16:30 Uhr - 17:30 Uhr „Fit bis ins hohe Alter – in fröhlicher Runde“ Ausgleichsgymnastik mit Frau Feil vom DRK Ortsverband Tarp.

Fr. 09:00 – 12:00 Uhr Migrationsberatung zu allen Bereichen die Flüchtlinge und Migranten betreffen.



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Gemeindebüro Tel. 04603-347,

Fax 854 · e-mail: kirche@sieverstedt.kk-sf.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

dienstags + freitags 9.30-11.30 Uhr (Beate Jessen)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Gottesdienste

Sonntag, 5. Februar 2017

10.00 Uhr – Gottesdienst

Sonntag, 19. Februar 2017

10.00 Uhr – Gottesdienst, Pastor v. Fleischbein

Sonntag, 5. März 2017

10.00 Uhr – Gottesdienst, Pastor. v. Fleischbein

Bitte besuchen Sie auch die Gottesdienste in den Nachbargemeinden der Sternregion!

Termine und Konzerte

Montag, 6. Februar 2017

Der Besuchsdienst der Kirchengemeinde trifft sich um 15.00 Uhr in der ATS. Interessierte Bürger der Gemeinde sind herzlich willkommen, die Arbeit des Besuchsdienstes zu unterstützen. Die Treffen finden jeweils am 1. Montag im Monat statt.

Dienstag, 7. Februar 2017

An diesem Tag findet die Jahreshauptversammlung der Ev. Frauenhilfe für Mitglieder statt. Beginn ist um 14.30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die „neue Luther“

Warum war eine neue Luther-Bibel nötig? Was hat sich geändert? Welche Texte sind mir besonders wichtig?

An vier voneinander unabhängigen Abenden sollen

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat.

Fr. 11:30 Uhr Essen in Gemeinschaft „Im Wiesengrund“ Tarp.

Fr. 18:30 Uhr Chorprobe des Posaunenchor Tarp (auch für junge Leute)

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen

Treffpunkt des Vereins zur Betreuung von Multiple Sklerose Betroffenen

in Flensburg und Umgebung e.V.

Eine Gruppe des Vereins trifft sich jeden 2. Montag im Monat in der ev. Seniorenanlage, Im Wiesengrund, in Tarp.

Nächstes Treffen Montag, 13. Febr., 14.30 Uhr.

Bei fröhlicher Kaffee- und Plauderrunde kann der beschwerliche Alltag mal vergessen werden. Auch Gesellschaftsspiele wie Rummikub, Skat oder „Mensch Ärgere Dich Nicht“ lassen den Nachmittag schnell vergehen. Wer zu unserer Gruppe dazu stoßen möchte, ist herzlich willkommen.

Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal (Tel. 04638/7655)

ausgewählte Stellen der neuen Luther-Übersetzung im Vergleich mit der „alten“ und anderen Übersetzungen betrachtet werden. Die Termine sind jeweils donnerstags von 19.00-20.30 Uhr in der ATS: 9. + 23. Februar, 9. + 23. März.

Ich lade Sie herzlich dazu ein.

Ihr Pastor Theo v. Fleischbein

Dienstag, 14. Februar 2017

Spiele-Nachmittag für Erwachsene in der ATS. Wir beginnen mit einer Kaffeetafel um 14.30 Uhr; anschließend werden verschiedene Spiele bis ca. 17.30 Uhr gespielt. Gäste sind herzlich willkommen.

Wöchentliche Termine in der ATS

Mittwochs

16.30 Uhr bis 18.00 Uhr - Konfirmandenunterricht mit Pastor von Fleischbein

Berichte und Mitteilung

„Gemeinsam schmeckt's besser“

Seien Sie herzlich willkommen, sich am 05.02.2017 von Herta Andresen mit leckeren „Frischen Suppe“ verwöhnen zu lassen. Treffen in der ATS ist wieder im Anschluss an den Gottesdienst ab 11.30 Uhr. Vor Ort werden dann 5,- € für das Mittagessen eingesammelt. Melden Sie sich bitte bis zum Dienstag den 31. Januar (mit Namen der Gäste und Telefonnummer) hierzu im Kirchenbüro (04603- 347) an.

Schnippelstube

Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag 8:30 bis 12:00
Dienstag 8:30 bis 18:00
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8:30 bis 12:00
Freitag 8:30 bis 18:00
Samstag geschlossen

Doris Grube
Oberdorf 1
24885 Sieverstedt
Tel. 04603-964205

Grabmal + Naturstein Zweitschriften + Einfassungen

liefert Ihnen zu allen Friedhöfen



sven höch

GRABMAL ADELBY

Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg
Tel. 04 61/6 16 14 · Fax 6 30 19



24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29, Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236
 kirchenbuero@oeversee-jarplund.kk-sf.de
Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
Montag + Freitag von 9.00-12.00 Uhr · Donnerstags 16.00-18.00 Uhr

Gottesdienste in Oeversee

Sonntag 12. Februar 10 Uhr
 Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Joos
 Sonntag 29. Februar 10 Uhr
 Tauffest Pastorin Joos
 Sonntag 26. Februar 19 Uhr
 Musikalische Abendandacht Pastorin Joos

Gottesdienste in Jarplund

Samstag 04. Februar 18 Uhr
 Andacht mit Orgelmusik Pastorin Joos

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“

Leitung Anke Gellert)
 Am 6., 13., und 27. Februar um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

Der Mittagstisch

Am 1., 8., und 15. Februar um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Sträkelcafé

Jeden Dienstag von 13.30 bis 15.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Spieleabend

Am Donnerstag, d. 16. Februar um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Nähtreff Nadelöhr

Am Donnerstag, d. 9. Februar um 19.30 Uhr im Ge-

meindehaus.

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindegemeinschaften um 15 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

1. Februar Hinter den Kulissen

Wir dürfen einen Blick hinter die Kulissen des Flensburger Theaters werfen, vielleicht ja auch selbst auf der Bühne stehen. Wir treffen uns um 13.30 Uhr! beim Gemeindehaus Oeversee und bilden Fahrgemeinschaften.

15. Februar Verschunden beenden

Jährlich werden mehrere Millionen Tonnen Lebensmittel in Deutschland weggeschmissen, zugleich leiden viele Menschen auf der Welt an Hunger. Wie kommt es dazu und was kann dagegen getan werden? Dazu schauen wir uns den Film „Verschunden beenden“ an. (Dauer ca. 30 Minuten)

Veränderungen in der Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund:

Abschied

von Pastorin Reinhild Koring

Zum 1. Februar verlässt meine Kollegin Reinhild Koring unsere Gemeinde. Sie wird nunmehr in Angelen tätig sein. In einem Gottesdienst am 12. März

um 14.30 Uhr wird sie in der Dietrich Bonhoeffer-Kirche in Jarplund verabschiedet und wir wünschen ihr alles Gute für ihr neues Betätigungsfeld. Dieser Abschied bedeutet aber auch für uns alle eine Veränderung: Während der Visitation von Pröpstin Rahlf vergangenen September trat deutlich zutage, wie sehr sich die beiden Bezirke auseinandergeliebt haben. Nun soll dem zumindest personell entgegengetreten werden: So soll ich nun als Pastorin für beide Gemeindeteile zuständig sein. Zeitnah soll ich jedoch Hilfe bekommen, das heißt es wird eine weitere Beauftragung in unserer Gemeinde geben. Allerdings werden die Bezirke Oeversee und Jarplund nicht mehr getrennt. Wir befinden uns also in einem spannenden Prozess, in dem sich noch alles erst einspielen muss. Daher bitte ich um Verständnis und Geduld.
 Pastorin Ulrike Joos



Taufest

19. Februar um 14 Uhr, St. Georg Kirche

Am Sonntag, den 19. Februar wollen wir gemeinsam mit der Evangelischen Kindertagesstätte Oeversee ein Tauffest feiern: Der Taufgottesdienst findet um 14 Uhr in der St. Georg Kirche statt; danach steht

Musikalische Abendandacht mit Sound of Gospel

26. Februar um 19 Uhr, St. Georg Kirche



Sound of Gospel, gegründet 1982, gehört zu den ältesten Gospelchören in Schleswig – Holstein. Seit Herbst 1999 ist er unter der Leitung von Stephan Krueger an der Christuskirche in Mürwik verankert. Der Chor besteht mittlerweile aus 52 Sängerinnen und Sängern im Alter zwischen 17 - 78 Jahren. Die Freude von ‚SOUND OF GOSPEL‘, die ‚frohe Botschaft‘ musikalisch zu verbreiten, - denn nichts anderes heißt ‚Gospel‘ auf Deutsch, wird vom Saxofon und E-Piano begleitet und verkörpert Gemeinschaft, Leidenschaft, Rhythmus und Glauben. In dieser musikalischen Abendandacht werden wir Gospelmusik hören, aber auch selbst singen. Herzliche Einladung dazu.

www.bestattungen-timm.de

Wir kümmern uns.

Sie lassen sich nicht gerne reinreden? Dann lieber jetzt schon: Bestattungsvorsorge.

Hauptstraße 26b · 24852 Eggebek
 Telefon 04609/363

Stapelholmer Weg 17 · 24963 Tarp
 Telefon 04638/213 53 63

Diamant-Bohr- und Sägetechnik
Marin
 Tel. 04638 - 213 62 22
 Mobil 0174 - 41 42 517
 Fax 04638 - 213 62 23
 24885 Sieverstedt

Petersen
BESTATTUNGEN
 Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden
 Oeversee · Treeneblick 2b
 Tel. 04630-9 38 99 36
 Mobil 0173 2406000

Schlüssel aller Art

SCHLÜSSELSERVICE in Tarp nur bei **Görrissen**

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

das Gemeindehaus bereit, um dort mit seinen Gästen Kaffee zu trinken und Kuchen zu essen.

„Du siehst mich“ Kirchentag Berlin – Wittenberg 2017

Der Deutsche Evangelische Kirchentag wird vom 24. bis 28. Mai 2017 in Berlin und Wittenberg zu Gast sein. Er steht unter der Losung „Du siehst mich“ (1. Mose 16,13). Diese Losung vereint in sich das Wissen, dass Gott uns ansieht, und die Aufforderung, im Umgang mit Anderen genau hinzusehen. Ansehen bedeutet Anerkennen und Wertschätzen. Wegsehen ist Missachtung und Ignoranz.

In der Hauptstadt Berlin werden unter anderem der Zusammenhalt in Deutschland, Flucht und Migration, interreligiöser und interkultureller Dialog sowie der Blick nach vorn auf die nächsten 500 Jahre Protestantismus wichtige Themen sein. In Podien, Vorträgen und Workshops füllen bekannte und weniger bekannte Referentinnen und Referenten mit viel Publikumsbeteiligung die Inhalte mit Leben. Konzerte, Theater und viel Kultur, weitgehend von den Teilnehmenden selbst verantwortet, machen den Kirchentag – mit mehr als 2.500 Einzelveranstaltungen – zu einem großen Festival.

Unser Kirchenkreis bietet eine Fahrt für Konfirmanden, ältere Jugendliche und Erwachsene an, zu der wir herzlich einladen.

Weitere Infos unter: www.kirchentag.de

Unser Friedhofselngel als Weihnachtsgengel

„Fürchte dich nicht. Siehe, ich verkündige euch eine frohe Botschaft“ – so spricht der Engel in jedem Krippenspiel. Eine ungewöhnliche, aber schöne Idee hatte die Klasse 3 der Oeverseer Grundschule mit ihrer Religionslehrerin Frau Grottko – sie machten sich auf den Weg zum Engel: Ihr Krippenspiel, das sie für die Schüler der Grundschule Oeversee vorbereitet hatten, endete bei dem von Heinrich Eder neu erschaffenen Engel auf dem Friedhof. Mit Kerzen zogen die Schülerinnen und Schüler aus der Kirche nach draußen, sprachen dort gemeinsam das Vaterunser und bekamen – quasi vom Engel – einen Weihnachtssegens mit auf den Weg.



Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeinsekretärin Rita Fries. Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10-12 Uhr u. Freitag 14.30 Uhr-16.30 Uhr. Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de
Pastorin S. Schildt, Eggebek, Tel. 0 46 09-1545
Friedhof Eggebek: Gerson Peiter, Tel. + Fax: 04609-218 + Mobil: 0163-7643785

Liebe Kirchenmitglieder aus Keelbek und alle Interessierte.

Wir laden recht herzlich ein in unsere Gottesdienste

05.02.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Fritsche
05.02.	Kleinjörl	11.00 Uhr	Taufgottesdienst mit P. Fritsche
12.02.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst und Abendmahl mit Pn. Schildt
19.02.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Fritsche
26.02.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pn. Schildt
03.03.	Eggebek	19.00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Pn. Schildt
05.03.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst und Abendmahl mit P. Fritsche

Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie der Tageszeitung am Samstag

Das Kirchenbüro ist vom 30.01. – 03.02.17 geschlossen. Wenden Sie sich bitte an Pn. Schildt, Tel. 04609-1545 oder P. Fritsche, Tel. 04607-341.

AMTSHANDLUNGEN

Wenn Sie (wieder) in die Kirche eintreten möchten: Wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro in Eggebek, an Pastorin Schildt in Eggebek oder an Pastor Fritsche in Kleinjörl.

Die nächsten TAUFTERMINE:

05. Februar in Kleinjörl

12. März in Eggebek

02. April in Kleinjörl

DANKGOTTESDIENST zur Hochzeit

Ella und Hans Heinrich Clausen aus Hünning

BESTATTUNGEN

Karla Ackermann, geb. Kruse aus Goldebek, 60 J.

Edelgard Knutzen, geb. Schäfer aus Schafflund, 82 J. (früher Eggebek)

Harald Senftleben aus Eggebek, 50 J.

Edith Tams, geb. Dittrich aus Tarp, 73 J.

Walter Ziehm aus Bollingstedt, 90 J.

KINDER UND JUGEND

Der **Kinderkreis** für Kinder ab dem Krabbelalter und im Kindergartenalter trifft sich am Montagvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjörl mit Sonja und Helga.

Kinder-Gottesdienst für die Kleinsten findet am Montag, dem 13. Februar, um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjörl mit Pastor Fritsche, statt.

MITTEILUNGEN

INNEHALTEN - ZUR RUHE KOMMEN - DEN WEG FORTSETZEN - Meditation im Altarraum der Kirche in Eggebek. Offen für alle Interessierten. Offene Gruppe, keine Voranmeldung. Termin Donnerstag 09.02.:/ Leitung: Hannelore Nicolaisen-Wohlert, Diakonin. Ort: Kirche in Eggebek - Zeit: 18.30 - ca. 20 Uhr – kostenlos.

LASST UNS MITEINANDER SINGEN

immer am Montag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Eggebek, Hauptstraße 52. Gemeinsam singen macht Spaß! Mit Gitarren begleitet moderne christliche Lieder kennenlernen. Informationen bei Susanne Schildt, 04609-1545 oder einfach mal vorbei kommen.

SENIOREN

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Liebe Mitglieder, wie heißt es so schön: „Am Aschermittwoch ist alles vorbei.“ Darum wollen wir uns am 8. Februar von 15.00 bis 18.00 Uhr zu unserer Faschingsfeier bei Christa Kohls im Gasthof Sollerup treffen und ein bisschen Spaß haben. Wie jedes Jahr begleitet uns Frau Muschalla mit ihrem Akkordeon. Wer Lust hat in die „Bütt“ zu steigen, darf es gerne, wir würden uns sehr freuen. Natürlich wollen wir zum Anfang gemütlich Kaffeetrinken. Mit einem Abendlied lassen wir den Nachmittag ausklingen. Bleiben Sie gesund und munter, bis dahin, liebe Grüße!

Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte bis Montag, dem 6. Februar, entweder im Kirchenbüro Tel.04609-312 oder bei U. Bliesemann 04602-96 71 518 an.

KATH. KIRCHE ST. MARTIN TARP



Heilige Messe

Samstags um 16.30 Uhr mit anschließendem Treffen in der Klausur zum gemütlichen Beisammensein. Pfarrbriefe liegen in der Kirche und in der Touristinformation aus.

Bestattungsinstitut
Rathjen

Pietätvolle Bestattungen

Tel. 0 46 38 - 89 85 00

„Wie schön muß es erst im Himmel sein,
wenn er von außen schon so schön
aussieht.“

Astrid Lindgren (aus Pippi Langstrumpf)?



Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN FEBRUAR

04./05.02.	Sr. Anne Behrens und Sr. Franziska Flechsig
11./12.02.	Kathrin Möding und Sr. Anke Gall
14./19.02.	Sr. Steffi Bartscht und Sr. Franziska Flechsig
25./26.02.	Kathrin Möding und Sr. Anke Gall

Die Schwestern sind zu erreichen über die **DIAKO NIESTATION im Amt Oeversee**
Tel.: 04638-21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172-4545285

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation findet am 21.02.2017 statt.

Ärztlicher Notdienst

Liebe Patienten,
die Leitstelle des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der KVSH ist zu folgenden Zeiten unter der kostenlosen Rufnummer **116117** erreichbar:

Montag, Dienstag und Donnerstag 18.00-8.00 Uhr
Mittwoch und Freitag 13.00-8.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag ganztags

Anlaufpraxis/ Kinderanlaufpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein

HELIOS-Klinikum Schleswig
St.-Jürgener Straße 1-3, 24837 Schleswig
Öffnungszeiten: Allgemeinärztliche Anlaufpraxis
Mo., Di., Do. 19:00-21:00 Uhr, Mi. Fr. 17:00-21:00 Uhr
Sa., So. Feiertag 9:00-13:00 Uhr und 17:00-20:00 Uhr
Kinderärztliche Anlaufpraxis
Sa., So., Feiertag 14:00 - 17:00 Uhr

Anlaufpraxis Flensburg:
Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00-22.30 Uhr
mittwochs und freitags 15.00-22.30 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 9.00-22.30 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Flensburg:
freitags 17.00-19.00 Uhr - samstags, sonntags und feiertags 10.00-13.00 + 17.00-19.00 Uhr

Augenärztlicher u. HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst:
mittwochs + freitags (außer an Feiertagen) 16.00-18.00 Uhr, samstags, sonntags + feiertags 10.00-12.00 Uhr.

Die diensthabende Praxis erfragen Sie bitte unter der kostenlosen Rufnummer 116117.

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt die Notrufnummer 112.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit
Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig
Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen
kostenlos freiwillig vertraulich

Ansprechpartnerinnen: Barbara Finger, Fachärztin für Psychiatrie u. Psychotherapie

für Menschen mit Behinderungen

Frau Käufer 04621/810-36

für Menschen mit psychischen Erkrankungen

Frau Hansen 04621/810-62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 3. Montag im Monat von 10.00-11.00 Uhr

für Menschen mit Suchterkrankungen

Frau Bachert 04621/810-35

Sprechstunde in Flensburg, Apenrader Str. 66c

nach Vereinbarung

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

Hilfe für Suchtkranke

Der Freundeskreis für Suchtkranke und Angehörige trifft sich jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr im Bürgerhaus in Tarp. Kontakt unter Tel.: 04636/2520023 oder 04609/253.

Suchtthilfezentrum Schleswig

In Schleswig sowie in der Außenstelle Satrup bestehen wöchentliche Beratungsangebote für Menschen, die direkt oder indirekt von Problemen in Zusammenhang mit Alkohol, Medikamenten, Drogen, Glücksspiel, Essstörungen, Medien und anderen Verhaltenssüchten betroffen sind. Die Beratung ist kostenlos, konfessionell unabhängig und auf Wunsch anonym.

Offene Sprechstunden in Schleswig: dienstags 17.30 - 18.30 Uhr und freitags 9.00 - 10.00 Uhr, Suadicanistraße 45.

offene Sprechstunde in Satrup: mittwochs 16.00 - 17.00 Uhr im Kulturzentrum Alte Schule, Flensburger Straße 4, Raum 211

Nähere Informationen unter 0 46 21-48 61 0 oder www.suchthilfezentrum-sl.de.

Zahnärztliche Notruf-Nr. 04621-9448722

Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr - Aktuelle Notdienstansage über Anrufbeantworter 04333-99 27 07. Info auch im Internet unter www.zahnaerzverein SL-FL.de

Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen

Notlagen: Montags bis Freitags 19.00-7.00 Uhr

Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Fachstelle Medienabhängigkeit und Mediennutzung

Die Angebote der Fachstelle umfassen unter anderem

- persönliche Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Angehörigen und Freunden
 - Vermittlung von Hilfsangeboten
 - Beratung von MitarbeiterInnen des Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesens
 - Präventionsveranstaltungen
 - Beratung im Chat unter www.suchtonline.de (montags 17-19 Uhr und donnerstags 10-12 Uhr)
- Kontakt und weitere Informationen unter Tel. 046 21 - 48 61 0 und www.suchthilfezentrum-sl.de (Projekte)
Ansprechpartnerin: Dipl.-Päd. Angela Dronia,
Mail: Angela.Dronia@fklf.de

Frauenelbsthilfe nach Krebs

jeden 2. Mi. im Monat Familienbildungsstätte Tarp

Tel. 04638-80099

Offene Sprechstunde der

Eingliederungshilfe

des Kreises Schleswig-Flensburg, Flensburger Straße 7, Schleswig, Raum 213, dienstags 14 bis 16 Uhr

Anonyme Alkoholiker

und **AI-Anon-Familiengruppe** (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altagestagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

HEBAMIMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft	04603/16 67
Cathrin Klerck, Oeversee	04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt	04603/1632
Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe	04604/2855
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek	04625/650
Julia Artz, Oeversee-Barderup	0175 3648787
Angelika Artz, Tarp	0170 2136497

Apotheken- Notdienst



Auskunft aller Apotheken in Ihrer Nähe:
ob per Anruf, SMS, Website oder App

0800 0022833
(kostenlos von Festnetz)

22833
(Direct/Min. aus Mobilfunk)

SMS an 22833
App: unter *PLZ* per SMS
(kostenlos, plus SMS)

22833.mobil
(PC, Website oder Mobile Web)

www.aponet.de

Impressum: Zuschriften an die Redaktion „Treenespiegel“:

Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauser Straße 3-5, © 0 46 38-8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de
Redaktion: Horst Rudolph (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treenespiegel.de
Für Oeversee: Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, © 04630-1024 - oeversee@treenespiegel.de
Für Sieverstedt: Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, © 04638-658 - sieverstedt@treenespiegel.de
Für Tarp: Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, © 0 4638-7483 - tarp@treenespiegel.de
Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschauser Str. 3-5, © 0 4638-898743
Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, © 04638-70 12 - kirche@treenespiegel.de

Anzeigen-Beratung: Petra Thomsen, Telefon 0 46 35-29 35 68, Fax 0 46 35-29 35 69, e-Mail: info@pthmediengestaltung.de

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe: Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, © 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 - E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Vogelsang 4, 24340 Eckernförde © 0 43 51-47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor.

Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.